

Jahresbericht

des

Sektion Berlin

des

Deutschen Alpenvereins

Deutscher Bergsteigerverband

im NS-Reichsbund für Leibesübungen

1938-39





Phot. Frensdorf-Hoeland, Charlottenburg

Rudolf Hauptner,
Ehrenführer der Sektion Berlin, D.A.V.



Jahresbericht
der
Sektion Berlin
des
Deutschen Alpenvereins
Deutscher Bergsteigerverband
im NS-Reichsbund für Leibesübungen



Die Sektionsführung

vom April 1939 ab

Sektionsführer:

Dr. Philipp Borchers.

Beirat:

Wilhelm Berndt, Senatspräsident, Stellvertreter des Sektionsführers, zugleich Schriftführer,
Carl Schmidt, Bankbeamter i. R., Schatzmeister,
Edmund Klatt, Professor, Verwalter der Sammlungen,
Erich Röhn, Regierungsbaumeister, Erster Hüttenwart,
Walter Schönrock, Studienrat, Jugendwart,
Fritz Buch, Bankbeamter, Dietwart,
Robert Rünert, Konrektor i. R.,
Dr. Franz Scholz, Senatspräsident i. R.,
Dr. Gerhard-Arwed Schroedter, Regierungsrat i. R.,
Erwin Schneider, Diplom-Ingenieur,
Hans-Werner Pape, Rechtsanwalt,
Erich Kulla, Lehrer.

Inhalt

	Seite
Die Sektionsführung	3
Bericht des Sektionsführers	5
Rassenbericht	12
Bericht über Hütten und Wege	19
Bericht über das Führerwesen	22
Die Schneeschuh-Abteilung	23
Die Hochtouristische Vereinigung	23
Bericht des Jugendwarts	24
Bericht des Verwalters der Sammlungen	25
Sektionswanderungen	25
Die Verleihung von drei Goldenen Ehrenzeichen	29
Der Wechsel in der Sektionsführung	34
Das Liebesmahl 1939	42
Bergfahrtenbericht	46
Mitgliederverzeichnis	56

Gemäß Beschluß der Sektionsversammlung am 10. April 1908 wurde Seine Excellenz Staatsminister Dr. Reinhold von Sadow zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Gemäß Beschluß der Sektionsversammlung am 14. April 1939 wurde Kommerzienrat Dr. Rudolf Hauptner zum Ehrenführer der Sektion ernannt.

Seit dem 8. Juni 1934 ist Universitätsprofessor Dr. Albrecht Penck Ehrenmitglied der Sektion.

Die Vorgenannten gehören gemäß § 14 der Satzung dem Beirat an.

Der Ältestenrat:

Heinrich Donat, Kaufmann,
Wilhelm Graßhof, Landgerichtsdirektor i. R.,
Oswald Straßer, Geheimer Regierungsrat i. R.,
Carl Thürnau, Bankdirektor i. R.,
Felix Westhoven, Kaufmann.

Bericht des Sektionsführers.

Erstattet in der Jahresversammlung am 10. März 1939.

Die Sektion Berlin des Deutschen Alpenvereins ist am 28. November 1869 als drittälteste Sektion des D.A.V. gegründet worden.

Durch Allerhöchste Order vom 22. August 1892 sind ihr auf Grund der erneuten Satzung vom 4. Juli 1892 die Rechte einer juristischen Person verliehen worden. Durch diese Verleihung ist zugleich die Bestätigung der Satzung erfolgt.

Weitere Bestätigungen erfolgten durch den Verwaltungsausschuß des Deutschen Alpenvereins am 11. Februar 1939, durch den N.S.R.L. - Gauamtmann am 21. Februar 1939 und durch den Polizeipräsident zu Berlin am 6. April 1939.

Von der Gründung der Sektion im Jahre 1869 an bis zum Beginn des Weltkrieges hatten sich unsere Jahresberichte immer nur mit den inneren Angelegenheiten der Sektion zu beschäftigen, wir lebten still und harmlos, unsere Blicke waren auf die Förderung des Alpinismus nur gerichtet und wir hatten einen ununterbrochenen Aufstieg zu melden. Doch aus unserm Frieden wurden wir geschreckt und unsere Leiden begannen; es waren die militärischen und die politischen Ereignisse, die Kämpfe im Gesamtverein mit ihren Rückwirkungen auf unsere Sektion. All dies und schließlich die Grenzsperrung lösten in unsern Jahresberichten Klagen aus, aber auch immer wieder Worte der Zuversicht. Nun sind unsere Hoffnungen und Wünsche Wirklichkeit geworden. Nach 25 Jahren dürfen wir uns in unserm Jahresbericht wieder nur mit unsern inneren Angelegenheiten beschäftigen, haben aber zuvor die Pflicht, in Dankbarkeit festzustellen, daß infolge der Entschlußkraft unseres Führers durch die Erschaffung Großdeutschlands dem Deutschen Alpenverein sein weites Betätigungsfeld freier, als es je war, nunmehr geworden ist — die Grenzen sind gefallen.

Vom Hauptauschuß von jeher hochgeschätzt, wird die älteste Sektion Groß-Berlins, die drittälteste im Gesamtverein, in ihrer Entwicklung durch nichts mehr gehindert und mit stolzen Gefühlen trat sie in das Jubiläumsjahr 1939 ein, das aufs neue Kunde gibt von ihrem alpinen Wirken seit der Gründung des Großen Deutschen Alpenvereins; wir rüsten uns bereits, um das 50jährige Bestehen des Furttschaglhäuses, das 60jährige der Berliner Hütte und die 70 Jahre unserer Sektion zu feiern.

Wieder haben die zahlreichen Neuanmeldungen von Mitgliedern die Verluste durch den Tod alter treuer Mitglieder weit überholt. 26 Mitglieder wurden uns durch den Tod entzogen:

Landgerichtsrat Hermann Brüning (1911)*, Dipl.-Ing. Ernst Dierbach (1920), Fähnrich im San.-Corps cand. med. Wolfgang Düker (1933), Generaldirektor Dr. Walter Fahrenhorst (1937), Kaufmann Dr. Walter Fischbach (1923), Reichsbankrat i. R. Richard Grave (1902), Amtsgerichtsrat Edmund Griesse (1920), Geh. Oberjustizrat und Landgerichtspräsident a. D. Richard Hedemann (1891), Kaufmann Rudolf Heidenreich (1904), Kaufmann Hermann Heinrich (1898), Fabrikbesitzer Dr. Otto Hoff-

* Die eingeklammerten Zahlen bezeichnen das Eintrittsjahr.

mann (1899), Kaufmann Hermann Hühne (1928), Rentner Dr. Berthold Kuhnert (1918), Justizrat Dr. Arthur Kurlbaum (1897), Sanitätsrat Dr. Georg Laehr (1900), Oberstudiendirektor i. R. Professor Dr. Carl Maßdorf (1895), Kaufmann Carl Plate (1913), Lehrer Hans Rink (1922), Akadem. Musiklehrer Albert Röller (1923), Bankprokurist a. D. Torso Schindler (1909), Sanitätsrat Dr. Heinrich Schulz (1903), Professor Dr. Gustav Tornier (1902), Stadtoberinspektor Ernst Bauer (1925), Kaufmann Hans Wehlig (1908), Verlagsbuchhändler Carl Weller (1907), Apothekenbesitzer Otto Zillmann (1905).

Den Heimgegangenen werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit dem Abschluß des Berichtsjahres konnten drei Mitglieder auf ihre 50jährige ununterbrochene Zugehörigkeit zur Sektion zurückblicken; es sind dies unser Ehrenvorsitzender Seine Exzellenz Dr. Reinhold von Sydow, Kunstmaler Professor Adolf Schlabitz und Kommerzienrat Dr. Rudolf Hauptner. In einer Festigung am 13. Januar 1939 wurde den Jubilaren das Goldene Edelweiß vom Stellvertreter des Sektionsführers, Senatspräsident Berndt, überreicht. (Siehe den Bericht S. 29.)

Nunmehr überreiche ich Ihnen, Herr Bankdirektor Curt Erich, die Urkunde über Ihre 60jährige Zugehörigkeit zur Sektion Berlin und stelle zu meiner und aller Sektionsmitglieder Freude fest, daß sich auch das Ihnen vor 10 Jahren überreichte Goldene Edelweiß als Talisman bewährt hat. Möge es Ihnen, dem Neunzigjährigen, noch ungezählte Jahre Freude bereiten und alpine Erinnerungen wecken.

Das Ehrenzeichen für 40jährige Zugehörigkeit zur Sektion Berlin überreiche ich Herrn Oberst Erlers. Wenn vor wenigen Wochen bei der Übergabe von drei Goldenen Ehrenzeichen für 50jährige Mitgliedschaft betont wurde, daß über die der Sektion gewährte Treue hinaus die Leistungen der drei Jubilare eine besondere Auszeichnung verdienten, so trifft dies in hohem Maße auch auf Oberst Erlers zu. Obenan stehen seine hochtouristischen Leistungen als kühne Taten, die weit über die Grenzen unseres Vaterlandes hinaus bekannt und berühmt sind; es sei nur an seine Weißhorntur erinnert, wobei er nach einem furchtbaren Sturz nur durch den eigenen Mut und zäheste Ausdauer knapp dem Tode entrann. Ich erinnere ferner an seine alpin-schriftstellerischen Arbeiten, an die Übersetzungen fremdsprachlicher alpiner Werke und deren Herausgabe. Unter den vielen Anerkennungen nenne ich heute nur die ihm von Guido Rey für die Übersetzung seines Werkes „Alpinismo acrobatico“ gezollte; dabei rühmte er die Übersetzungstreue und vornehme Alpinistengefinnung. Oberst Erlers Leben und Weben im Alpinismus kam während seiner jahrelangen Tätigkeit im Vor-

stande unserer Sektion, mehrmals durch seine auswärtigen militärischen Dienste unterbrochen, in hohem Maße zum Ausdruck. Durch zahlreiche Vorträge wurden wir erfreut, die immer von Humor und witzigen Einfällen erfüllt waren und es an echt berlinischer Ausdrucksweise nicht fehlen ließen. Durch den Jubilar wurden wir in die Kletterschule des Sächsischen Felsengebirges eingeführt; er war in den verschiedensten Vorstandsämtern tätig, leitete lange Jahre hindurch die Hochtouristische Vereinigung und unsere Sprechabende; er war längere Zeit Schriftleiter unserer „Mitteilungen“ und erstattete anziehend geschriebene Referate der Vorträge. Dafür sei ihm nach 40jähriger Mitgliedschaft unser wärmster Dank ausgesprochen.

Das silberne Ehernzeichen für 25jährige Mitgliedschaft erhielten die Herren:

Obertierarzt Dr. Hans Bäumlner, Ministerialdirektor Ernst Bail, Direktor Georg Buchsbaum, Kaufmann Karl Bullemer, Bankbeamter Fritz Fisser, Stadtrat Dr. Martin Franz, Studienrat Dr. Dietrich Goslich, Chemiker Dr. Rudolf Hanslian, Direktor Albert Herrmann, Bankbeamter Hans Krause, Privatdozent Dr. Martin Kretschmer, Architekt Georg Mohrin, Reichsbahn-Ingenieur Hermann Predwinkel, Dipl.-Ing. Alfred Schmidt, Apothekenbesitzer Fritz Sendel, prakt. Arzt Dr. Johannes Siedhoff, prakt. Arzt Dr. Hermann Ivo Wolff, Präsident Edgar Wuhdorf.

Die Sektionsführung trat zu neun Sitzungen zusammen, in denen uns unser verehrter Ehrenvorsitzender Exzellenz Dr. von Sydow oft Rat und Mitarbeit zuteil werden ließ. In den Sitzungen beschäftigte uns immer wieder die Neugestaltung der vom Hauptausschuß geforderten Satzung, wobei sich unsere Beiräte Senatspräsidenten Dr. Franz Scholz und Wilhelm Berndt betätigten. Letzterer war immer Verfasser der umfangreichen Niederschriften. Auf eigenen Wunsch schieden aus die Beiräte Architekt Richard Herzner und Ministerialrat Dr. Rudolf Mize. Letzterer wurde als Oberfinanzpräsident nach Karlsbad (Sudetenland) berufen. Beiden treuen Sektionsmitgliedern sei für ihre langjährige wertvolle Mitarbeit in der Sektionsführung wärmster Dank hierdurch ausgesprochen.

Der Besuch der Sektionsversammlungen im Meisteraal hat sich auch durch die Teilnahme von Gästen so gesteigert, daß wir die Wahl eines größeren Versammlungsaaales in Betracht ziehen müssen, ebenso den Umzug unserer Geschäftsstelle, da das zurzeit bewohnte Haus nach dem Neubauplan Berlins zum Abriß kommen wird.

Im Meisteraal wurden neun Lichtbildvorträge gehalten, die durch unsern Vortragsreferenten Konrektor Krünert sorgsam vorbereitet waren:

- „Als Bergsteiger um die Welt“. — Willi Kraft.
- „Im Reich des Montasch“. — Schwere Turen in den Westjuliern. — Hans-Joachim Kräfte.
- „Aus Sepp Innerkoflers Bergheimat“. — Willi Mierisch.
- „Meije — Südwand“. — Andreas Albus.
- „Zur Heimkehr unserer Ostmark“. Österreich, seine Menschen, Städte und Berge. — Richard Lust.*)
- „Berge der Berninagruppe“. — Dietrich Michelly f.
- „Eine Überschreitung der Höfatsgipfel im Allgäu“. — Fritz Bütow.)
- „Unsere Zillertaler Bergheimat“. — Richard Lust.*)
- „Mit Schi von Wien bis auf den Montblanc“. — Josef Brunhuber.

Die vom Beirat Buch geleitete Schneeschuhabteilung veranstaltete folgende Vorträge, zum Teil mit Tonfilm:

- „Vom Allgäu zur Silvretta“. — Walter Schleißing.
- „Schiparadies Hinterstein“. — Schilehrer Lipp.

In Verbindung mit dem Sprechabend der Sektion:

- „Neuzeittlicher Schilehrgang“ und
- „Meister der Bretter“, eine Fuchsjagd im Rotwandgebiet, von Dipl.-Schilehrer W. Kruetschnigg, Bozen.
- „Renommierabend“,
- „Erfahrungsaustausch“.

Sechs Sprechabende fanden unter der Leitung von den Beiräten Konrektor Krünert und Lehrer Kullastatt; es wurden von unsern Mitgliedern folgende Vorträge gehalten:

- „Der Königsee und seine Berge“. — Karl Kirch.
- „Berge um die Berliner Hütte“. — Prof. E. Klatt.
- „Alte ladinische Blockhäuser und die heutige ladinische Jugend“. — Prof. Dr. R. Pappenheim.
- „Die drei Zinneninden Sektener Dolomiten“. — R. Krünert.
- „Die Alpenpflanzen des neuen Großdeutschen Reiches“. Prof. Dr. H. Melchior.
- „Renommierabend“.
- „Filmvortrag“. (Mit der Schneeschuhabteilung gemeinsam.)

*) Die mit *) versehenen Vorträge wurden durch stimmungsvolle Schallplattenmusik unterstützt.

In der Hochjuristischen Vereinigung wurde ein Vortrag gehalten:

- „Auf Bergschuhen, Kletterpatschen und Bersfüßen kreuz und quer durch die Brenta“. — Walter Kurze.

Die Jungmannschaft und die Jugendgruppen veranstalteten gemeinsam 10 Wanderungen in die Umgebung von Berlin und 10 Vorträge auf 7 Hüttenabenden.

- „Erste Hilfe“. — Dr. med. H. Bivell.
- „10 Jahre Jungmannschaft“. — R. H. Wuffow.
- „Maduscha, Junger Mensch im Gebirg“. — H. Wittenberg.
- „Bericht über die Winterfahrt ins Zillertal“. — R. H. Wuffow.
- „Auf Kletterfahrt im Elbsandstein“ (Schmalfilm). — Dipl.-Ing. Hentschel.
- „Fels- und Eisturen mit der Jungmannschaft“. — Dr. Reßmann.
- „Bergfahrtenbericht“, Zillertal. — G. Kühne.
- „Bergfahrtenbericht“, Zillertal. — H. Wittenberg.
- „Bergsommer im Wilden Kaiser, Zillertal und Dachstein“. — R. Vollmer.
- „Winterbergfahrten im Ötztal“. — W. Frißsche.

Ferner unternahmen Jungmannschaft und Jugendgruppen gemeinsam Kletterfahrten zu Ostern (Standort Ostrau) und Pfingsten (Standort Schmilka); im Winter und Sommer führen getrennte kleinere Gruppen in die Tiroler Berge. Aus dem sehr reichen Ergebnis seien hier nur einige Turen besonders herausgehoben:

- Winter: Feldkopf (WSW-Grat); Mörchenschneidspitze — Kleiner Mörchner (1. Winterüberschreitung); Großer Mörchner (NW-Flanke und Überschreitung); Hintere Schwärze (N-Grat), Westliche Marzellspitze (NW-Grat, 1. Winterbegehung); Mittlere — Östliche Marzellspitze — Hintere Schwärze.
- Sommer: Olperer, Feldkopf, Berliner Spitze, Rottkopf, Ochsner, Mellerschartenkopf u. a. — Totenkirchl (Heroldweg); Predigtstuhl (auf: Nordflanke; ab: Bohongkamin); Predigtstuhl Hauptgipfel (auf: Dülferweg Westwand; ab: Ungermannrinne); Elmauer Halt (Kopftörlgrat).

Die Osterkletterfahrt, geleitet von unserem Beiratsmitglied Hans-Werner Pape und unserem Mitglied Max Fischer, hatte auch im vergangenen Jahr eine stattliche Teilnehmerzahl aufzuweisen. Über 40 Sektionsmitglieder — einschließlich Jungmann-

schaft — bevölkerten das Hauptstandquartier Ostrau, und wie in jedem Jahr wurde bei teils schönem, aber auch bei dem üblichen Schneewetter tüchtig geklettert. Es erwies sich von neuem, eine wie ausgezeichnete Übungsgelegenheit die Osterfahrt bedeutet für alle Bergsteiger, die im Sommer sich an schwierigen Problemen versuchen wollen.

Die **Gymnastikgruppe**, geleitet von unserem Mitglied **Mag Fischer**, hat mehr und mehr Mitglieder aufzuweisen; die in unseren Sektions-Mitteilungen erscheinenden Bilder geben die beste Anschauung von den Übungen, um die Bieg- und Schmiegsamkeit der Bergsteiger zu fördern. Herr Kammermusiker **Fischer** sei wärmstens bedankt, daß er durch seine Direktion unsere Alpenvereinssektion auf seine Weise in ein harmonisches Verhältnis zum Reichsbund für Leibesübungen bringt.

Bei dem im **Harnack-Hause** gefeierten **Liebesmahl der Jubilare** am 30. April wurde ein Inhaber des Goldenen Edelweiß, unser Mitglied **Professor Dr. Konrad Simon**, für 50jährige ununterbrochene Mitgliedschaft besonders geehrt; die Wiedervereinigung Österreichs mit dem Reich gab dem Feste eine besondere Note. Über das Liebesmahl am 25. März 1939 siehe den Sonderbericht Seite 42.

Über die **Sektionswanderungen** wird auf die Berichte Seite 25 verwiesen, im besonderen aber die Feier des 60jährigen Bestehens der Wanderungen erwähnt. In Wort und Bild wurde des Begründers der Sektion, des **Professors Julius Scholz**, der die Wanderungen eingeführt hat, gedacht, ebenso der Führer in den sechs Jahrzehnten, und in einem historischen Stück sowie in Tafelliedern wurden die bemerkenswerten Einzelheiten, voran der Humor, der bis heute der Begleiter der Wanderungen 1878 ist, gefeiert. Dem Führer, unserem Mitglied **Paul Rohde**, sei ein besonderer Dank für die Vorbereitung der Wanderungen ausgesprochen.

Seit dem Jahre 1930 finden sich an vielen Sonntagen auch Sektionsmitglieder zu Wanderungen unter der Führung unseres Mitgliedes **Erich Schroeter** zusammen, die im Berichtsjahr die Zahl 30 erreichten. Nach den gleichen Tendenzen wie die traditionellen Wanderungen geführt, erfreuen auch diese unsere Mitglieder, wenn sie auch nur wenige Teilnehmer vereinigen; unserem Mitglied **Erich Schroeter** sei für seine rührige Tätigkeit ebenfalls der beste Dank ausgesprochen.

Auch der **geselligen Veranstaltungen** sei mit der Erwähnung eines ausgesprochenen **Tanzabends** und einer **stimmungsvollen Weihnachtsfeier** gedacht. Letztere hatten unsere Beiratsmitglieder **Buch und Kulla** mit aller Liebe vorbereitet und erfolgreich

durchgeführt. Doch damit waren die **geselligen Veranstaltungen** im Berichtsjahr nicht erschöpft, es hat vielmehr eine Steigerung stattgefunden durch die **heiteren Abende**, die von den einzelnen Gruppen veranstaltet wurden; es sei nur die **Gymnastikgruppe** und die **Schneeschuhabteilung** genannt.

Für die **Schriftleitung der Sektions-Mitteilungen** zeichnete wiederum unser Beiratsmitglied **H.-W. Pape**, der auch die **Referate** über die Vorträge erstattete; für seine mühevollen Arbeit gebührt ihm besonderer Dank. Die Vermehrung des Lesestoffes wird mit Dank an die Einsender festgestellt und damit die Bitte an die Mitglieder verbunden, auch auf diese Weise den alpinen Zielen zu dienen.

Über die **Verwaltung der Sammlungen** wird auf den Bericht unseres Beiratsmitgliedes **Professor Klatt** in eigenem Bericht verwiesen. Auch ihm gilt wärmster Dank, ebenso dem **Schatzmeister Carl Schmidt** sowie dem **Hüttenwart Regierungsbaumeister Erich Röhn**.

Der **Bergfahrtenbericht** wurde von unserem Beiratsmitglied **Hans-Werner Pape** unter Mithilfe von **Professor Klatt** und unserem Mitglied **Mag Fischer** in sorgsamster Weise zusammengestellt und zeugt von der lebhaften hochtunistischen Tätigkeit unserer Mitglieder.

Am Schluß meines vorjährigen Berichtes verbreitete ich mich über die **Eingliederung der Sektionen** in den Deutschen Reichsbund für Leibesübungen.

Diese Bezeichnung ist nach den neuesten Bestimmungen ergänzt worden; wir gehören nunmehr zum „**Deutschen Bergsteigerverband im NS.-Reichsbund für Leibesübungen**“. Möge der Sektion Berlin wie vor 70 Jahren ein **Blühen, Wachsen und Gedeihen** beschieden sein. **Bergheil!**

Rudolf Hauptner.

Kassenbericht 1938.

Abweichend von der bisherigen Übung bringe ich anschließend an den vorliegenden Kassenbericht die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz diesmal getrennt zur Veröffentlichung.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist bei der Geldgebarung der Geschäftsstelle nur geringe Veränderungen gegen das Vorjahr auf. Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen und Zinsen erbrachten RM 22 976,06 gegen RM 22 908,45 im Jahre 1937. Auf der Ausgabenseite betragen die Verwaltungskosten RM 8656,08 (1937: RM 8836,71), während die übrigen Erfordernisse wie Monatsmitteilungen, Vorträge, Abschreibungen usw. sich auf RM 18 756,02 belaufen; das ist gegen das Vorjahr ein Mehr von RM 1353,05. Auf den Besuch der Hütten wirkte sich die infolge des Anschlusses Deutschösterreichs an das Altreich erfolgte Aufhebung der Grenzsperrung günstig aus, sodaß die Einnahmen seit Jahren zum ersten Male eine erfreuliche Steigerung von RM 8132,18 im Jahre 1937 auf RM 14 290,43 im Berichtsjahre erfuhren. Damit ist erstmalig wieder der ungefähre Stand des Jahres 1932 erreicht, wo diese Einnahmen RM 15 531,57 betragen. Dagegen sind die Ausgaben für den Betrieb der Hütten, die Versicherung derselben gegen Feuer- und sonstige Schäden, Steuern und Wegebau weiter gestiegen. Es waren hierfür RM 8899,10 gegen RM 6277,55 im Jahre 1937 erforderlich. So schließt die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Überschuf von RM 955,30 ab.

In der Bilanz sind die Aufwendungen für die Hütten mit RM 3315,82 für bauliche Erfordernisse und RM 1366,87 für Einrichtungsgegenstände und für die Bücherei mit RM 1352,42 ausgewiesen. Wie in den früheren Jahren habe ich diese Aufwendungen auch diesmal wieder in voller Höhe abgeschrieben, sodaß die Hütten, die Bücherei und die Lichtbildersammlung weiter mit je RM 1,— zu Buche stehen und damit für die Zukunft wertvolle Reserven bilden. Der Besitz an Wertpapieren machte Abschreibungen in Höhe von RM 551,55 notwendig. (Im Vorjahre hatte sich ein Buchgewinn von RM 1757,47 ergeben). In dem Posten Übergangskonto auf der Passivseite der Bilanz sind Vorauszahlungen von Beiträgen und noch zu leistende Zahlungen enthalten. Das Vereinsvermögen hat sich um den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Überschuf von RM 955,30 auf RM 62 256,85 erhöht.

Der Voranschlag für das neue, einen Zeitraum von 15 Monaten umfassende Geschäftsjahr schließt auf der Einnahmen- und Ausgabenseite mit RM 46 000,— ab. Er ist unter Zugrundelegung der Erfahrungen der letzten Jahre aufgestellt.

Im neuen Geschäftsjahre sind auf den Hütten noch größere Bauaufgaben, die in den letzten Jahren wegen der Schwierigkeiten in der Devisenbeschaffung immer wieder zurückgestellt werden mußten, zu lösen, die erhebliche Mittel in Anspruch nehmen werden. Mögen unsere Mitglieder durch regen Besuch unserer Hütten und durch eifrige Werbung neuer Mitglieder auch ihrerseits mithelfen, daß die Sektion in finanzieller Hinsicht allen an sie herantretenden Aufgaben auch in Zukunft gewachsen bleibt.

Carl Schmidt, Schatzmeister.

Bilanz per

Aktiva.		RM	Pf.	RM	Pf.
Kasse				452	42
Postsparkassenguthaben				442	43
Bankguthaben				1 204	74
Wertpapiere:					
Buchwert am 31. Dezember 1937		63 730	60		
Zugang		14 697	50		
		78 428	10		
Abgang		16 202	40		
		62 225	70		
Abreibung		551	55	61 674	15
Zeitschriften				325	50
Darlehn Akademische Sektion Berlin				1	—
Bücherei:					
Buchwert am 31. Dezember 1937		1	—		
Zugang		1 352	42		
		1 353	42		
Abreibung		1 352	42	1	—
Lichtbildersammlung				1	—
Berliner Hütte:					
Buchwert am 31. Dezember 1937		1	—		
Zugang: Gebäude		3 068	22		
" Inventar		1 054	03		
		4 123	25		
Abreibung		4 122	25	1	—
Furtischaglhans:					
Buchwert am 31. Dezember 1937		1	—		
Zugang: Gebäude		247	60		
" Inventar		153	30		
		401	90		
Abreibung		400	90	1	—
Olperer Hütte:					
Buchwert am 31. Dezember 1937		1	—		
Zugang: Inventar		159	54		
		160	54		
Abreibung		159	54	1	—
Rißler Hütte:					
				1	—
				64 106	24

Berlin, den 20. Februar 1939.

Carl Schmidt, Schatzmeister.

31. Dezember 1938.

Passiva.		RM	Pf.	RM	Pf.
Übergangsbilanz				1 849	38
Vereinsvermögen:					
Buchwert am 31. Dezember 1937		61 301	56		
Überschuß 1938		955	30	62 256	86
				64 106	24

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, den 20. Februar 1939.

Sübner, Noack.

Gewinn- und Verlust-

Aufwendungen.	RM		Pf.	
	RM	Pf.	RM	Pf.
Beiträge:				
an den Hauptauschuß	5 196	60		
an andere Vereine	256	13	5 452	78
Verwaltung:				
Büromiete	2 280	—		
Gehälter	4 200	—		
Sozialabgaben	180	—		
Beleuchtung und Reinigung	340	40		
Büromaterial und Drucksachen	352	38		
Neuanschaffungen und Reparaturen	20	01		
Porto- und Fernspreckgebühren	1 187	39		
Feuer- und Unfallversicherung	69	75		
Umsatzsteuer	26	15	8 656	08
Monatsmitteilungen			2 183	15
Jahresbericht für 1937			819	50
Vorträge:				
Honorar	410	80		
Saalmiete	362	50	773	30
Geschenke und Unterstüzungen			1 042	72
Verschiedenes			1 897	96
Hütten:				
Betrieb	3 782	47		
Verwaltung	651	11		
Schädenversicherung	1 259	20		
Grund- und Gebäudesteuern	1 767	60		
Umsatzsteuer	340	85		
Wegebau	1 097	87	8 899	10
Abschreibungen				
auf Wertpapiere	551	55		
auf Bücherei	1 352	42		
auf Hütten: Gebäude	RM 3 315,82			
Inventar	RM 1 366,87			
	4 682	69	6 586	66
Überschuß			955	30
			37 266	50

Berlin, den 20 Februar 1939.

Carl Schmidt, Schatzmeister.

Rechnung für das Jahr 1938.

Erträge.	RM		Pf.	
	RM	Pf.	RM	Pf.
Mitgliederbeiträge	20 138	16		
Zinsen	2 837	91	22 976	07
Hütten:				
Schlaf- und Tagesgebühren	12 712	10		
Pachteinnahmen	1 578	33	14 290	43
			37 266	50

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, den 20. Februar 1939.

Sübner. Noack.

Voranschlag für 1939/40.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Mitgliederbeiträge . . .	RM 24 500,—	Vereinsbeiträge . . .	RM 6 500,—
Zinsen	RM 3 500,—	Verwaltung	RM 12 000,—
Hütten	RM 18 000,—	Monatsmitteilungen . .	RM 3 000,—
		Jahresbericht	RM 900,—
		Vorträge	RM 1 100,—
		Beihilfen für die Ju- gendgruppen usw. . . .	RM 1 000,—
		Verchiedenes	RM 5 000,—
		<u>Hütten</u>	<u>RM 16 500,—</u>
			<u>RM 46 000,—</u>
	<u>RM 46 000,—</u>		

Carl Schmidt, Schatzmeister.

Bericht über Hütten und Wege.

A. Besuch der Hütten.

1. Berliner Hütte.

a) Winterbetrieb:

Für den Schisport wurde die Berliner Hütte am 1. März 1938 eröffnet und bis zum 27. April bewirtschaftet. Die Zahl der Übernachtungen betrug 1106 gegen 1734, die der Besucher 227 Personen gegen 255 im Vorjahre. Von den Übernachtungen entfielen 938 auf Mitglieder und 168 auf Nichtmitglieder. Unter den Besuchern befanden sich 15 Ausländer (3 Engländer, 6 Tschechen, 5 Italiener und 1 Holländer).

Der stärkste Besuch mit 109 Nächtigungen wurde am 15. 4. festgestellt.

Zu Ostern wurde, wie schon im Vorjahre, seitens der Sektion ein Schirennen für die Zillertaler Schisportler veranstaltet.

Vom Deutschen Alpenverein wurde, wie seit vielen Jahren, wiederum ein Lehrwartkursus in der Zeit vom 20. März bis Anfang April abgehalten.

Das Winterhaus der Berliner Hütte wurde während der Nichtbewirtschaftungszeit vom Oktober 1937 bis 11. März 1938 von 12 Mitgliedern und einem Nichtmitgliede mit zusammen 77 Nächtigungen benutzt. Nach Schluß der Winterbewirtschaftung, vom 28. April bis zum Beginn der Sommerbewirtschaftung am 17. Juni 1938, wurde das Winterhaus von 23 Gästen mit 70 Übernachtungen und 3 Tagesaufenthalten besucht.

b) Sommerbetrieb:

Die Sommerbewirtschaftung der Berliner Hütte dauerte vom 17. Juni bis Ende September 1938. Es wurden 5531 Übernachtungen, die auf 3384 Besucher entfielen, festgestellt. Gegen das Vorjahr hat sich die Zahl der Übernachtungen um 1210, die Besucher um 1199 vermehrt. Von den 5531 Übernachtungen wurden 3208 von Mitgliedern des D.A.V. und 2323 von Nichtmitgliedern bestritten. Unter den Gästen waren 163 Ausländer und zwar

72 Sudetendeutsche	37 Holländer
31 Engländer	8 Ungarn
6 Dänen	5 Schweden
3 Belgier	1 Amerikaner.

Der stärkste Nachtbesuch wurde im Juli am 20. mit 179, im August am 17. mit 152 und im September am 8. mit 61 Personen festgestellt. Am geringsten war die Zahl der Nächtigungen im Juli am 3. mit 6, im August am 31. mit 14 und im September am 16. mit 14 Besuchern.

2. Furtſchaglhauſ.

Auch bei dieſer Hütte iſt eine Steigerung des Beſuches gegenüber dem allerdings ſehr ungünſtigen des Vorjahres feſtzuſtellen. Gegen dieſes ſtellt ſich die Zahl der Übernachtungen auf 1919 gegenüber 1404 und die Zahl der Nachtgäſte auf 1649 gegenüber 1212 des Jahres 1937. Von den 1649 Beſuchern waren 1055 Mitglieder des DNB. und 594 Nichtmitglieder.

Hinzu kommen noch 444 Tagesgäſte, von denen 198 Mitglieder und 246 Nichtmitglieder waren. Es beſuchten demnach im ganzen 2093 Perſonen das Furtſchaglhauſ.

3. Olpererhütte.

Auf der Olpererhütte hat ſich der Beſuch gegen das Vorjahr weſentlich gebessert. Die Zahl der Übernachtungen betrug 440 gegenüber 258 des Vorjahres. Es waren im ganzen 373 Nachtgäſte gegen 222 im Jahre 1937 zu verzeichnen. Von den 373 Nachtgäſten waren 291 Mitglieder und 82 Nichtmitglieder.

An Tagesbeſuchern wurden 158 gegen 62 des Vorjahres gezählt. Von ihnen waren 91 Mitglieder und 67 Nichtmitglieder.

Während der Zeit der Nichtbewirtſchaftung wurde die Olpererhütte bei 28 Übernachtungen von 23 Perſonen beſucht, von denen 13 Mitglieder und 10 Nichtmitglieder waren.

Die Geſamtzahl der Gäſte belief ſich alſo auf 554 Perſonen. Unter dieſen befanden ſich 16 Ausländer, und zwar 5 Tſchechen, 4 Engländer, 4 Holländer, 2 Ungarn und 1 Pole.

4. Rifflerhütte.

Im Zuſammenhang mit dem Wiederaufleben des vor der Grenzſperre bei den Deutſchen aus dem Altreiche als Sommerfriſche ſehr beliebten Ortes Ginzling ſetzte auch wieder der Beſuch auf der Rifflerhütte ein, die, wie aus den früheren Hüttenberichten zu erſehen iſt, in den letzten 5 Jahren nur ſelten Touriſten beherbergt hatte. Es übernachteten dort 57 Perſonen (25 Mitglieder und 32 Nichtmitglieder) mit zuſammen 71 Nächtigungen, während außerdem 26 Beſucher ihr nur einen Tagesbeſuch abſtatteten. Im ganzen waren es alſo 83 Gäſte.

B. Die Witterungsverhältniſſe in unſerm Arbeitsgebiet.

1. Während der Winterbewirtſchaftung auf der Berliner Hütte. (Vom 12. März bis 26. April.)

An 6 Tagen im März, an 17 Tagen im April fiel Neuſchnee. Im März waren 12, im April 8 Tage niederschlagsfrei.

Die Abendtemperaturen um 21 Uhr gemessen bewegten ſich im März bis zum 25. zwiſchen 0° und +3° C., danach bis zum Monatsende zwiſchen -1° und -5°. Im April wurden mit Ausnahme

der erſten beiden Abende, an denen das Thermometer +3 und +5° C. zeigte, ſtets Abendtemperaturen unter 0°, meiſt zwiſchen -2 und -9° gemessen.

Die Mittagtemperaturen lagen im März bis zum 25. zwiſchen +10 und +17°, am Monatsende zwiſchen 0° und +8° im April, an den erſten drei Tagen zwiſchen +15 und +18°, ſodann bis zum Hüttenſchluß meiſt zwiſchen 0° und +7°.

Die Morgentemperaturen um 8 Uhr früh bewegten ſich im März meiſt um 0° herum, im April in den erſten drei Tagen um +6°, ſodann bis zum Hüttenſchluß zwiſchen 0 und -6°, an einigen Tagen zwiſchen -7 und -9°.

Die tieſten Nachttemperaturen waren im März meiſt 1 bis 2°, im April 3 bis 5°, an wenigen Tagen ſogar 8 bis 10° geringer als die Morgentemperaturen.

Unbewölkt oder faſt wolkenlos war der Himmel im März an 11, im April an 7 Tagen, gänzlich oder zumeiſt bewölkt im März an 9, im April an 19 Tagen.

2. Während der Sommerbewirtſchaftung im ganzen Arbeitsgebiet (gemessen vom 1. Juli bis 20. September 1938).

Niederschlagsfrei waren im Juli 8, im Auguſt 6 und im September 10 Tage. Der ſtärkſte Niederschlag wurde gemessen im Juli am 2. mit 60,2 mm, im Auguſt am 21. mit 62,1 und im September am 9. mit 40,4 mm Regen.

Neuſchnee fiel im Juli am 9., im Auguſt vom 21. bis 23. und im September am 5. und 15.

Die geſamte niedergegangene Feuchtigkeit betrug im Juli 259,8 mm, im Auguſt 217,8 und im September 117,1 mm.

Die durchſchnittlichen Früh-, Mittags- und Abendtemperaturen betragen im Juli +10,8° bzw. +14,6° bzw. +10° C., im Auguſt +10,5° bzw. +14° bzw. +10°, im September +6° bzw. +11,6° bzw. +7,6° C.

Gänzlich oder größtenteils ohne Wolken war der Himmel im Juli an 10, im Auguſt an 6 und im September an 9 Tagen. Mehr oder weniger Bewölkung wurde feſtgeſtellt im Juli an 7, im Auguſt an 4 und im September an 2 Tagen. Völlige oder faſt völlige Bewölkung zeigte ſich im Juli an 14, im Auguſt an 21 und im September an 9 Tagen.

Wie die vorſtehende Zuſammenſtellung erkennen läßt, waren die Witterungsverhältniſſe während des letzten Sommers, beſonders im Auguſt, in unſerm Arbeitsgebiete ſehr ſchlecht, was ſich auch im Beſuch unſerer Hütten ſtark bemerkbar machte.

C. Unsere Hüttengebäude.

Wie im Vorjahre wurden unsere Hütten während der Nichtbewirtschaftungszeit bewacht, teils durch unsere Hüttenpächter, teils einen damit beauftragten Bergführer. Die Betreuung der Rifflerhütte während der Sommermonate lag wiederum in den Händen des Bewirtschafters der Olpererhütte.

An der Berliner Hütte mußte als größere Reparaturarbeit die Erneuerung des Außenanstriches der Veranda und der Fenster an der Südseite und der Westseite ausgeführt werden. Ferner mußte der den Wäscheplatz umgebende Zaun ganz neu hergerichtet werden. Die Terrasse nach der Südseite, die im Laufe der Jahre stark in ihrem Aufbau gelitten hatte, wurde teilweise neu aufgeschottert, teilweise aufgehört und eingeebnet, teils mit neuen niedrigen Futtermauern eingefast. Zur besseren Warmhaltung der Veranda, besonders im Winter, wurde die Holzdecke, die viele Fugen und Risse aufwies, wieder verleimt und gedichtet, außerdem mit einer warmhaltenden Schüttung von Torf versehen, der in unmittelbarer Nähe der Hütte gewonnen wurde. In gleicher Weise wurde auch die Decke des Winterhauses gegen Abkühlung verbessert. Sonst erforderte noch das Elektrizitätswerk einige kleinere Reparaturen an Lagerungen der Turbine und Dynamomaschine. An Matrazen der Betten und Lager wurden die alljährlich notwendig werdenden Ausbesserungen vorgenommen, ebenso an Tischen, Stühlen und Waschtischen.

An den andern drei Hütten waren nur unwesentliche Arbeiten erforderlich.

D. Wegeanlagen.

Eine größere Ausbesserung erforderte der sogenannte Berliner Weg von der Berliner Hütte zum Schönbichler Horn, und zwar an den beiden Seitenmoränen des Waggglees, wo das unter dem Geröll und Schutt befindliche Eis ziemlich stark abgeschmolzen war und den Weg zum Abrutschen gebracht hatte. Auch mußte der Zugangsweg zur Berliner Hütte von Breitlahner aus an vielen Stellen gänzlich erneuert, aufgeschottert und entwässert werden, was in den letzten Jahren leider hatte unterbleiben müssen.

Im Schlegeistal wurde am Wege zum Furttschaglhaufe die Brücke über den Schlegeisbach teilweise wieder neu hergerichtet.

Im übrigen litten die meisten von der Sektion unterhaltenen Wege unter den starken Niederschlägen des letzten Sommers, so daß voraussichtlich größere Reparaturarbeiten an ihnen im kommenden Sommer sich als notwendig zeigen werden.

Erich R ö h n, Hüttenwart.

Bericht über das Führerwesen 1938.

Am 13. März 1938 wurde von dem unterzeichneten Führerreferenten der Sektion Berlin im Gasthose Jochberg bei Manr-

hofen der vorgeschriebene Führertag abgehalten, zu welchem der Verwaltungsausschuß und die Bezirkshauptmannschaft in Schwaz, wie alljährlich, ihre Herrn Vertreter entsandt hatten. Die Führerversammlung verlief in dem üblichen Rahmen.

Ein älterer Führer mußte krankheitshalber pensioniert werden. Drei geprüfte Führeranwärter, zwei aus dem Tugertal und einer aus Gerlos, wurden zu Berg- und Schiführern legitimiert. Vier Aspiranten, einer aus Zell am Ziller, einer aus Gerlos und zwei aus Manrhofen wurden neu aufgenommen. Der Führeraussicht der Sektion Berlin unterstehen zur Zeit 29 autorisierte Führer, 8 Führeraspiranten und ein ständiger legitimierter Träger.

Erich R ö h n, Führerreferent.

Die Schneeschuh-Abteilung.

Der Schneeschuh-Abteilung, die 130 Mitglieder zählt, war es auch im Berichtsjahr möglich, trotz der Schwierigkeiten bei der Beschaffung ausländischer Zahlungsmittel im März 1938 zwei Gemeinschaftsfahrten nach Südtirol durchzuführen. Die Ziele waren die Alte Magdeburger Hütte und Raffeler Hütte.

Unser Leiter, Herr Dr. Georg B r a n d l, legte sein Amt nach langjähriger verdienstvoller Tätigkeit im April 1938 nieder. An seine Stelle trat der bisherige Schrift- und Rechnungsführer, das unterzeichnete Beiratsmitglied.

Der Gedanke der Schituristik wurde sowohl durch Lichtbildervorträge als auch durch Zusammentünfte, die dem Erfahrungsaustausch dienen, gefördert. Besonders ist die zur Tradition gewordene Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Sprechabend zu erwähnen, die im Rheingold stattfand und sich eines ausgezeichneten Besuches erfreute. Wiederum, wie in den Vorjahren, führte Herr Diplom-Schilehrer R r u e t s c h n i g g aus Bozen zwei Filmwerke vor. Sie liefen unter den Titeln: „Meister der Bretter“ (Eine Fuchsjagd im Rotwandgebiet) und „Neuzeitlicher Schilehrgang“. Beide Filme fanden eine sehr beifällige Aufnahme.

Die Kameradschaft in der Abteilung wurde durch Nachsitzungen im Anschluß an die offiziellen Veranstaltungen, durch eine Winterauskehr-Feier in Moorlake und durch die Weihnachtsfeier gepflegt.

F. B u c h.

Die Hochtouristische Vereinigung.

Die Besetzung der Führung (Rechtsanwalt B a p e und Professor R l a t t) sowie der Mitgliederbestand haben sich im Berichtsjahre nicht geändert; es steht jedoch zu erwarten, daß durch die nunmehr ungehinderte Reisemöglichkeit auch bei den Sektions-

mitgliedern ein erhöhtes Interesse für die Ziele und Aufgaben der Vereinigung, die den Zusammenschluß der bergsteigerisch selbständig tätigen männlichen Mitglieder bildet, entsteht, das zu einer Erweiterung des Mitgliederbestandes führt. Wie alljährlich wurde die alpine Tätigkeit des Sektionsnachwuchses gefördert. Aus den Bergfahrten-Berichten der Mitglieder der Vereinigung sind insbesondere zu erwähnen: Perdigstuhl-Nordflanke sowie Westwand (Dülserroute), Elmauer Halt (Kopftörlgrat), Feldkopf (West-südwest-Grat), Kofruckspe, Mörchenschneide) auch deren erste Winterüberschreitung, Zinalrothorn, Monte Rosa (Dufourspitze, Breithorn, Jungfrau, Dôme du Goäter-Montblanc.

Wenn auch die geplante Gemeinschaftsfahrt in unser Hüttengebiet im Berichtsjahr noch nicht durchgeführt werden konnte, so soll dies nach Möglichkeit im Jubiläumsjahr 1939 nachgeholt werden.

Hans-W. P a p e.

Bericht des Jugendwarts.

(Jungmannschaft, Jugend- und Jungmädchengruppe.)

Auch im Berichtsjahr wurden wie im Vorjahre alle Veranstaltungen, Hüttenabende, Sonntagswanderungen usw. von den Nachwuchsgruppen gemeinsam besucht. Besonders eindrucksvoll war die kameradschaftliche Verbundenheit bei den verschiedenen Bergfahrten, die im Frühjahr (Ostern, Pfingsten) und im Sommer von gemischten Gruppen unternommen wurden. Bei der Osterkletterfahrt hatten sich 21 männliche und weibliche Teilnehmer zusammengefunden, bei der Pfingstfahrt 14, die sich in den sächsischen Kletterbergen unter sachkundiger und geschickter Führung bewährter Jungmänner ehrenvolle Narben holten. Im März waren schon zwei Gruppen der Jungmannschaft in den Zillertalern und Öhtalern bei Winterbergfahrten tätig. Sie hatten z. T. das Glück, die Befreiung der Ostmark an Ort und Stelle mitzuerleben. Im Sommer waren mehrere kleine Gruppen, aus Jungmännern und Jugendlichen gemischt, in den Zillertalern (Standquartiere auf der Berliner Hütte und Oespererhütte), im Wilden Kaiser und Dachstein erfolgreich, worüber die Bergfahrtenberichte genauere Auskunft geben. Eine gemeinsame Fahrt einer größeren Gruppe fand in diesem Jahre nicht statt, doch benutzten einige Jugendliche die Sommerferien zu kleinen Touren in den Bayerischen Alpen unter Leitung des Jugendwarts.

Zahlenmäßig hat nur die Jungmädchengruppe einen Rückzug erfahren, während die Jugendgruppe weiteren Zuwachs erhielt und auch einige langjährige Mitglieder an die Jungmannschaft abgeben konnte. Mehrere Jungmänner traten infolge Erreichens der Altersgrenze in die Sektion über. 10 Jugendgruppenmitglieder genügten in diesem Jahr ihrer Arbeitsdienst- resp. Militärpflicht.

Schönrod.

Bericht des Verwalters der Sammlungen.

Die Bücherei hatte einen Zugang von 80 Nummern, darunter alle wichtigen Neuerscheinungen des alpinen Büchermarktes, die entweder durch Ankauf erworben wurden oder als Besprechungsstücke in den Besitz der Sektion übergingen; hierzu kommen die Veröffentlichungen der größeren alpinen Vereinigungen des In- und Auslandes, die im Wege des Austausches an uns gelangten. Eine Liste der Zugänge ist in den Mitteilungen der Sektion, Nummer 356, erschienen.

Die seit nahezu drei Jahren fortgeführte Statistik über die Inanspruchnahme der Bücherei durch die Mitglieder zeigt unter anderem, daß die Zahl der Benutzer im Verhältnis zu der Gesamtzahl der Sektionsmitglieder gestiegen ist — eine recht erfreuliche Erscheinung, die hoffentlich anhalten wird.

Der neue Sachkatalog liegt seit April fertig vor; er ist rege benutzt worden und hat sich als recht brauchbarer Wegweiser durch die reichen Schätze unserer Bücherei bewährt. Bestand der Bücherei: mehr als 12 000.

Der Kartensammlung wurden 14 Stücke zugeführt; sie umfaßt jetzt 1194 Karten und 114 Panoramen. Auch diese Sammlung erforderte einen Sachkatalog, ein solcher wurde daher im Laufe des Berichtsjahres angefertigt.

Die Lichtbildersammlung hat sich um 20 Stücke vermehrt, sie umfaßt jetzt 8093 Nummern.

Kurz vor der Drucklegung des Jahresberichtes wurden uns nach dem Vermächtnis unseres im Januar verstorbenen Mitgliedes Bankdirektor D. Michelly eine größere Zahl alpiner Bücher und Lichtbilder übereignet. Wir gedenken in Dankbarkeit des verdienstvollen Mitgliedes. Seine meisterhaft aufgenommenen Lichtbilder werden immer wieder an ihn erinnern.

Rlatt, Verwalter der Sammlungen.

Sektionswanderungen.

Die Sektionswanderungen 1878.

Das Berichtsjahr stand im Zeichen der Jubiläumswanderung anlässlich des 60jährigen Bestehens der Sektionswanderungen.

Die Wanderungen, durch unser Mitglied Paul Rohde nach jedesmaliger Vorbegehung geführt, fanden in den Monaten Januar, März, Mai, Juni, Oktober und November 1938 statt. Es führten 2 Wanderungen nach dem Osten, 1 Wanderung nach dem Westen und 3 Wanderungen nach dem Norden der Mark.

16. Januar 1938: Seddin—Beelitz,

13. März 1938: Birkenwerder—Tehniß,

8. Mai 1938: Jubiläumswanderung
Fangschleufe—Woltersdorf,
12. Juni 1938: Lottschensee—Kreuzbruch—Lottschensee,
16. Oktober 1938: Strausberg,
13. November 1938: Hermsdorf—Neubrück—Borgsdorf.

Die Wanderungen standen im Zeichen einer sich immer vergrößernden Teilnehmerzahl aus allen Altersklassen der Mitglieder; sie zeichneten sich durch ein kameradschaftliches Einvernehmen aller Beteiligten aus, so daß auch ein neu zu den Wanderungen kommendes Mitglied sich bald wohlfühlt und den Kreis der Teilnehmer bei den Wanderungen nicht mehr missen möchte.

Die Jubiläumswanderung, an der fast alle Gruppen der Sektion teilnahmen sowie auch Wanderer der Sektionen Mark Brandenburg und Hohenzollern, vereinte 70 Damen und Herren mit dem gleichen Ziel der ersten Wanderung vor 60 Jahren.

Die nebenstehende verkleinerte Bignette der Tafellieder läßt erkennen, mit welcher Sorgfalt die festliche Veranstaltung vorbereitet worden war. Die Tafellieder ernsten und heiteren Inhaltes waren der Erinnerung an Professor Dr. Scholz, den Gründer der Sektion und Urheber der Sektionswanderungen, sowie an die Führer in den 60 Jahren gewidmet; sie galten unseren Damen und dem Inhaber des Ehren-Wanderstabes der Sektion Heinrich Donat. Mit den pointereichen Liedern — vom Jungmann Kühne flott begleitet — und Reden, voran die Begrüßungsrede unseres Wanderungsführers Rohde, wetteiferten die Genüsse der Tafel, an die sich der Tanz der Jugend schloß. Außer den Liedern enthielt die Druckchrift einen Rückblick unseres Sektionsführers „Aus der Geschichte der Wanderungen“, der hier folgt:

„Die erste Sitzung der Sektion Berlin enthielt als eine ihrer Aufgaben „gemeinschaftliche Reisen“; doch sind nur zwei „alpine Exkursionen“ veranstaltet worden, die erste in das Ortler-, die zweite in das Tödi-Gebiet. Nach dem nur geringen Erfolge dieser Unternehmungen traten 1878 an ihre Stelle „gemeinsame Ausflüge in die weitere Umgebung Berlins“. Der Gründer der Sektion, Professor Dr. Julius Scholz, richtete die Wanderungen, fünf bis sechs im Jahre, ein. Die erste Wanderung führte von Fangschleufe nach Woltersdorf; die ersten Führer waren Dr. Scholz und Professor Hirschfelder, der Lehrer unseres Ehrenvorsitzenden Erzellenz Dr. von Sydow. Die Führung übernahmen anfangs je nach dem zu besuchenden Gebiet die damit besonders vertrauten Mitglieder. Von 1889 ab hat Kapiza, wie die Chronik berichtet, „durch opferwillige Rekognoszierungen, die er teils allein, teils mit seinen Freunden ausführte, für die Sektionsausflüge neue Gebiete erschlossen; da an die GEFähigkeit der Teilnehmer oft größere Anforderungen gestellt werden mußten, waren Damen ausgeschlossen“. Um diesen einen Ersatz zu bieten, wurden „Zusammen-

künfte mit Damen“ eingeführt, woraus sich Sommerfeste entwickelten. Aus diesen Veranstaltungen in alpiner Tracht sind dann unsere Winterfeste hervorgegangen.

Die Namen der Führer waren in zeitlicher Reihenfolge: Dr. Scholz, Hirschfelder, Denso, Dr. Theel, Dielik, Dr. Kroneder,



Friedländer, Kapiza, Bape, Jaster, Weiße, Tromm, Schmalbruch, Buthut, Donat, Dr. Sachs. Seit 1934 ist Führer der Wanderungen unser Mitglied Paul Rohde.

Die Wanderungen wurden anfangs durch einen, später durch zwei, drei, auch vier Führer geleitet. Die meisten Führungen übernahmen Kapiza (102), Schmalbruch (83), Tromm (80), Weiße (73), Dr. Sachs (65), Donat (55).

Unserm Mitglied **Donat**, der über sein 70. Lebensjahr hinaus die Wanderungen führte, wurde bei der Wanderung Fangschleuse—Wollersdorf am 30. November 1930 im Namen des Vorstandes ein **Ehren-Wanderstab** überreicht.

In den Jahren 1878 bis jetzt wurden ausgeführt:

In das nördliche Gebiet von Berlin .	107	Wanderungen
„ „ südliche	25	„
„ „ östliche	70	„
„ „ westliche	66	„
durch Alt-Berlin	2	„
durch den Botanischen Garten . . .	2	„

darunter waren

zwei Dampferfahrten mit Damen nach Grünau,
eine Wanderung durch Alt-Potsdam,
sechs zweitägige Fahrten.

Die Wanderungen waren bis zum Jahre 1929 Herrenwanderungen außer einer Wanderung im Jahre 1879, die als Zehn-Jahr-Feier der Sektion mit Damen veranstaltet wurde.

Nach der Aufnahme der Damen als Mitglieder der Sektion fand die erste Wanderung mit Damen am 10. November 1929 statt. Von 1934 an finden die Wanderungen für Herren und Damen statt.

Die höchste Zahl der Teilnehmer (220) hatte die Wanderung am 3. Mai 1903.“

Wenn nur ein Teil der Teilnehmer der Jubiläumswanderung den allgemeinen Wanderungen der Sektion treu bleibt, ist das Bestehen der Sektionswanderungen für alle Zeiten gesichert.

Daß die Führung es sich angelegen sein ließ — trotz der durch Autobahnen usw. immer schwieriger werdenden Führung — einsame Wege zu finden und die fern vom Trubel liegenden Schönheiten der Mark zu erschließen, ist besonders zu erwähnen, es sei nur auf die Gottscheseewanderung hingewiesen.

Im Oktober 1938 führte unser Paul Rohde seine 25. Wanderung. Besonderer Dank sei dem unermüdlischen Schilderer der Sektionswanderungen, unserem lieben „Bergheil“ ausgesprochen, der seine Berichte über die Sektionswanderungen in vorbildlicher Art verfaßt und dem Wanderführer treu zur Seite steht.

Die Sektionswanderungen 1878 werben dank der Rührigkeit ihrer Führer zielbewußt und der Tradition gemäß durch Frohsinn und echte Kameradschaft.

Die Sektionswanderungen 1930.

Im Berichtsjahre wurden 30 Wanderungen durchgeführt, davon eine mit Übernachten in Joachimsthal. Das Wandergebiet beschränkte sich auch in diesem Jahr auf die Mark Brandenburg, und

zwar dergestalt, daß in den Sommermonaten die weiter entlegenen Wanderziele aufgesucht wurden, während in den Wintermonaten man sich auch mit der näheren Umgebung von Berlin begnügte.

An den Wanderungen haben sich 69 verschiedene Teilnehmer, davon 39 Damen und 30 Herren, beteiligt. Die höchste Teilnehmerzahl war auf der Wanderung am 8. Mai mit 19, die niedrigste am 13. Februar mit 2 Teilnehmern. Im Durchschnitt liegt die Teilnehmerzahl bei 10. Abgesehen von dem Unterzeichneten, der 29 Wanderungen persönlich geführt hat, haben 7 Teilnehmer an 10 und mehr Wanderungen teilgenommen, davon 1 Dame an 20 Wanderungen.

Erich Schroeter.

Die Verleihung von Drei Goldenen Ehrenzeichen für 50 jährige ununterbrochene Sektionsmitgliedschaft.

Festrede, gehalten vom Stellvertretenden Sektionsführer
Senatspräsident Wilhelm Berndt am 13. Januar 1939.

Es ist schon an sich ein besonderer Anlaß zum Feiern, wenn einem Mitgliede das Goldene Ehrenzeichen überreicht werden kann, was nur den älteren Sektionen möglich ist. Wer 50 Jahre Mitglied einer Sektion zu sein vermochte, hat das biblische Alter weit überschritten. Unser erster Dank am heutigen Abend gilt daher Gott, daß er den drei Jubilaren ein so hohes Alter beschieden hat. Erzellenz v. Sydow vollendet morgen das 88. Lebensjahr, Prof. Schlabitz steht im 85. und Kommerzienrat Dr. Hauptner im 77. Lebensjahr. Wir freuen uns der geistigen und körperlichen Rüstigkeit unserer, heut trotz ihres ehrwürdigen Alters unter uns weilenden Jubilare. Nächst Gottes Gnade verdanken sie ihre Frische der Liebe zu den Bergen.

Wir danken dann unseren Jubilaren, daß sie uns durch 50 Jahre hindurch die Treue gehalten haben. In diesem halben Jahrhundert hat nicht immer nur die Sonne geschienen. Es hat auch Not und Sturmzeiten gegeben. Aber sie haben die Treue nicht zu erschüttern vermocht. Diese treue Anhänglichkeit durch 50 Jahre zu feiern, wird immer ein freudiges Ereignis sein, auch wenn bei dem Mitglied nicht mehr zu rühmen wäre, als eben diese Tatsache des treuen Durchhaltens, wenn es sich also um ein Mitglied handelte, dessen Verdienste sich im wesentlichen in der Tatsache des langen Mitgliedseins erschöpften. Unsere heutigen Jubilare sind aber prominente Mitglieder, deshalb, und nicht nur wegen der Dreizahl, kann ich wohl mit Recht sagen, daß unser Fest ein einzigartiges ist, und daß noch keine andere Sektion ein gleiches zu feiern vermochte.

Und nun komme ich zu den einzelnen Jubilaren.

Da begrüße ich zunächst unseren ehrwürdigen, hochverehrten Herrn Ehrenvorsitzenden, den Ehrenvorsitzenden des DAV., das Ehrenmitglied des DAV., Seine Excellenz den Staatsminister Dr. Reinhold v. Sydow. Wenn wir in unserer Reise in Excellenz v. Sydow in erster Linie den Bergsteiger feiern, so mag doch zuvor auf seine 50jährige glänzende Beamtenlaufbahn hingewiesen werden, die im Herbst 1918 mit der Verleihung des hohen Ordens vom Schwarzen Adler, ihren Abschluß fand. Der einzigartige Aufstieg vom Geheimen Postrat zum Preussischen Staatsminister wurde anlässlich des 70. Geburtstages von dem damaligen Vorsitzenden der Sektion Präsident Dr. Holz eingehend gewürdigt. (Siehe Sektions-Mitteilungen vom Jahre 1921.)

Trotz der starken Inanspruchnahme durch den Staatsdienst hat er sich alsbald nach seinem Eintritt in die Sektion auch mit ganzer Kraft ihr gewidmet. 1889 trat er in die Sektion ein, schon 1891 wurde er in den Vorstand gewählt und schon 1898, nach dem Rücktritt von Professor Scholz erster Vorsitzender der Sektion. Dieses verantwortliche Amt hat er 10 Jahre geführt, bis ihn Rücksichten auf den Staatsdienst zum Rücktritt im März 1908 veranlaßten. Excellenz v. Sydow ist bereits 1868 auf dem Rigi gewesen und auch schon vor seinem Eintritt in die Sektion Berlin auf verschiedenen weiteren Spizen in der Schweiz und Tirol. Im Laufe der Jahre hat er eine große Reihe beachtlicher Hochtouren gemacht und sich damit auch als praktischer Bergsteiger betätigt. Wer im Einzelnen Interesse daran hat, mag die lange Reihe der Bergnamen nachlesen in der Festschrift der Hochtouristischen Vereinigung der Sektion zu ihrem 40jährigen Bestehen. Excellenz v. Sydow gehört mit zu den Gründern dieser Vereinigung aus dem Jahre 1893 und ist ihr Ehrenmitglied. Auf sein hochtouristisches Interesse und seine Anregungen ist der Bau bzw. Erwerb von fünf Hütten durch die Sektion zurückzuführen, von denen die Ortler-Hochjoch-Hütte mit ihren 3536 m die höchstgelegene Hütte der deutschen Alpen war. Schmerzlich ist der Verlust dreier dieser Hütten durch Unwetter und Krieg.

Das Interesse Seiner Excellenz für den Hüttenbau ist nur ein kleiner Ausschnitt aus seiner langjährigen Tätigkeit. Im übrigen brauche ich hierzu in dieser Reise wohl keine weiteren Ausführungen zu machen. Seine großen Verdienste um die Sektion erkannte die Sektion dadurch an, daß sie ihn bei seinem Ausscheiden aus dem Vorstandsamt zum Ehrenvorsitzenden ernannte.

In dieser Eigenschaft hat Excellenz v. Sydow nunmehr seit 30 Jahren der Sektion weiter gedient. In kaum einer Vorstandssitzung, wenigstens bei keiner wichtigen Beratung im Vorstand hat er gefehlt. Seine große praktische Erfahrung, seine durch das Zusammenarbeiten mit noch älteren Mitgliedern der Sektion in der Zeit seiner Aktivität im Vorstand erworbene Kenntnis der

Geschichte der Sektion und des Alpenvereins, seine Fähigkeit, Menschen und Dinge richtig zu beurteilen, sein kluger Rat hat der Sektion stets zur Verfügung gestanden. Er ist die lebendige Tradition, der große alte Mann, der gute Geist und getreue Eckhardt der Sektion. Die Sektion ist ihm zu unauslöschlichem Dank verpflichtet.

Excellenz v. Sydow hat seine Tätigkeit aber nicht auf den Rahmen der Sektion beschränkt. Wohl noch umfassender und bedeutamer, weil weitreichender, ist seine Wirkung in der Leitung des Gesamtverbandes, im Wege- und Hüttenbauauschuß, als 3. Vorsitzender des Hauptauschusses und seit 1912 als Erster Vorsitzender. Bis zum Jahre 1928 hat er dieses verantwortungsvolle Amt in den schwierigen Kriegs- und Nachkriegszeiten versehen. Excellenz v. Sydows überragende Person und seinem diplomatischen Geschick ist es gelungen, die Verhandlungen reibungslos zu gestalten und den Verband durch alle Fährnisse zu steuern. Auch nach seinem Rücktritt hat er als Ehrenvorsitzender des Gesamtvereins in segensreicher Weise seinen Rat zur Verfügung gestellt und auf keiner Hauptversammlung gefehlt. Man kann wohl sagen, wenn v. Sydow das Wort ergriff, war jede Sache entschieden. Seine Verdienste sind erneut anerkannt durch seine Ernennung zum Ehrenmitglied des DAV. auf der letzten Tagung im Jahre 1938.

Aus der Geschichte des Alpenvereins und der Sektion ist Sydows Name nicht fortzudenken. Von seinem Namen geht auch ein Glanz auf die Sektion Berlin über. Sie ist stolz und dankbar, ihn zu den ihren zählen zu dürfen.

Meine Damen und Herren! Den zweiten Jubilar, den ich heute zu begrüßen habe, ist der Kunstmaler Professor Adolf Schlabitz, auch er ist trotz seiner 84 Jahre noch erfreulich rüstig. Wenn ich von drei prominenten Jubilaren sprach, so bezieht sich dies auch auf unsern guten alten Schlabitz, wenn ich auch keine von ihm im Vorstand bekleideten Chargen nennen kann und mir auch nichts von schwierigen Erstbesteigungen bekannt ist, die ihm gelungen sind. Gleichwohl sind auch seine Verdienste um die Sektion nicht zu vergessen, wenn vielleicht auch den jüngeren Mitgliedern nicht mehr recht bewußt. Er verdient es wahrlich, der Vergangenheit entrissen zu werden.

Vor dem Kriege waren unsere Alpenfeste berühmt und gesellschaftliche Ereignisse ersten Ranges in Berlin. Die künstlerischen Anregungen für diese Feste und ihre Ausführung ist von Prof. Schlabitz wesentlich beeinflusst worden. Auch die Ausschmückung der kleineren Feste war lange Jahre sein Werk. In der Trachtengruppe hat er noch bis in sein hohes Alter aktiv mitgewirkt beim Platteln.

Er war aber auch die kompetenteste Persönlichkeit für die Aufziehung alpiner Trachtenfeste, denn seine Kunst war überwiegend

den Bergen und ihren Bewohnern gewidmet. Er ist der Maler Tirols. Wer je an Trachtenfesten der Sektion teilgenommen hat, wird sich seiner original-getreuen Tracht erinnern, und wo er in dieser nicht erscheint, erfreut er doch die Anwesenden durch Lieder auf der Hirtenschalmei, seiner besonderen Spezialität.

Mit Recht dürfen wir also auch ihn zu unseren Prominenten zählen, ihm für alles danken, was er an Schönerm für die Sektion und bergbegeisterte Kunstfreunde getan und geschaffen hat und an seinem heutigen Jubeltage herzlich teilnehmen.

Meine Damen und Herren! Wenn ich jetzt zu unserem jüngsten Jubilar komme, so bin ich in einer großen Verlegenheit. Ich komme mir vor wie ein Schüler, der vor einem strengen Lehrer zum erstenmal in freier Rede sprechen soll. Wenn ich an die vielen, formvollendeten, humorgewürzten und gedankenreichen Reden denke, die unser verehrter Herr Kommerzienrat Dr. Hauptner hier aus gleichem Anlaß gehalten hat, so muß ich meine Unfähigkeit von vornherein zugeben, es ihm gleich zu tun. Wir Juristen sind leider in der Regel nüchterne Leute und nicht musisch veranlagt. Ich hoffe aber, daß meine von Herzen kommenden Worte auch in ihrer Schlichtheit den Weg zum Herzen unseres Jubilars finden werden.

Herrn Kommerzienrat Hauptners Verdienste um die Sektion brauche ich, wie die von Erzellenz v. Sydow, eigentlich kaum aufzuzählen. Seit 1911, also über 28 Jahre lang, gehört er dem Vorstand an, und seit 1923 ist er ihr Vorsitzender. Seit 1923 darf ich mit ihm im Vorstand zusammenwirken. Schwere Zeiten fallen gerade in seine Amtszeit, die Inflationszeit und Kämpfe innerhalb der Sektion, politische Schwierigkeiten, die den Besuch der Berge Tirols erschwerten und völlig unterbanden. Rückgang der Mitgliederzahl durch wirtschaftliche Schwierigkeiten, besonders der ältesten Mitglieder, starke anderweitige Inanspruchnahme der Jugend.

Wir wollen heute davon nicht weiter reden, denn der heutige Tag soll der Freude gewidmet sein. Aber unser besonderer Dank gebührt Herrn Dr. Hauptner, daß er, der gar keine Freude am Kampf hat, trotz allem durchgehalten hat. Heute wollen wir Gott und dem Führer danken, daß alle Schwierigkeiten überwunden sind, daß die Ostmark mit dem Reich verbunden, uns wieder offen steht, daß dank Dr. Hauptners Bemühungen Ruhe, Frieden und Freundschaft in der Sektion herrscht und die Mitgliederzahl wieder in erfreulicher Zunahme begriffen ist.

Wie Erzellenz v. Sydow trotz seiner starken Inanspruchnahme durch den Staatsdienst sich mit ganzer Kraft dem Alpenverein widmete, hat dies auch Dr. Hauptner getan, obwohl er als Leiter eines großen Wirtschaftsunternehmens und Vorsitzender großer Wirtschaftsverbände in vollem Maße beschäftigt war. Wir, die wir seit Jahren mit Dr. Hauptner im Vorstand zusammen arbeiten dürfen, wissen besonders, wieviel ihm die Sektion zu danken hat.

Wir schätzen seine unermüdete Arbeitskraft und Arbeitsfreude, sein verbindliches, lebenswürdig-heiteres, jederzeit hilfsbereites Wesen. In der Großstadt ist es besonders schwierig, den persönlichen Zusammenhalt der großen Mitgliederzahl zu pflegen. Herr Dr. Hauptner hat sich deshalb stets besonders um die Geselligkeit in der Sektion bemüht und dazu seine vielseitigen musischen Fähigkeiten in den Dienst der Sache gestellt. Auf wohl keinem Fest hat er gefehlt; stets hat er durch heitere und sangbare Verse zur Hebung fröhlicher Stimmung beigetragen. Daß der Vorstand zu einer großen Familie zusammengewachsen ist, verdankt er der häufigen gastlichen Aufnahme im Hause Dr. Hauptners durch seine verehrte Gattin und ihn.

Auch Dr. Hauptner ist Mitglied der Hochtouristischen Vereinigung, was zur Genüge beweist, daß auch er nicht nur auf dem Gebiete der Verwaltung, sondern auch als praktischer Bergsteiger seinen Mann gestanden hat. Seit 1882 ist er wohl jedes Jahr auf mehreren Berggipfeln gewesen, insbesondere wohl auf jeder namhaften Spitze im Umkreis unserer Berliner Hütte. Noch vor wenigen Jahren war er im Alter von 67 Jahren auf der Zsigmondy-Spitze, dem Matterhorn der Zillertaler Berge. Im Zillertal kennt er wohl jeden und jeder kennt ihn.

Auch Dr. Hauptners Verdienste gehen über den Rahmen der eigenen Sektion hinaus. Auch er hat dem Gesamtverein als Mitglied des Hauptausschusses gedient. Nichts bewies seine Bedeutung für die Sektion besser, als die Schwierigkeit, einen Nachfolger für ihn zu finden.

Meine Damen und Herren! Ich darf zum Schluß noch einmal auf meine Anfangsworte zurückkommen, daß die Sektion heute ein ganz besonderes Jubelfest feiern kann. Drei goldene Jubilare! Drei Prominente! Jeder in seiner Art eine Zierde und der Stolz der Sektion!

Wir wünschen ihnen, daß sie sich noch lange Jahre in alter Frische des seltenen, wohl verdienten Ehrenzeichens erfreuen mögen, daß ihnen die Berge weiter Lebensfreude und Lebenskraft geben mögen.

Und wir bitten sie, der Sektion weiter mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Unsere Wünsche und unser Dank wollen wir bekräftigen durch ein dreifaches Berg-Heil auf die Goldenen Jubilare!

Unsere Jubilare, Erzellenz v. Sydow, Prof. Schlabitz und Kommerzienrat Dr. Hauptner: Bergheil!

Die Jubilare sprachen nach der Verleihung der kunstvoll ausgestatteten Urkunden und Insignien in warmen Worten ihren Dank aus, wobei die von dem Festredner geschilderte Eigenart des einzelnen oft humorvoll zum Ausdruck kam. Diese Antworten wurden in der Februar-Nummer unserer Sektions-Mitteilungen veröffentlicht; die Antwort des „jüngsten“ Jubilars, Kommerzienrat

Dr. Hauptner, schloß mit herzlichen Glückwünschen zu dem in wenigen Stunden anbrechenden 89. Lebensjahre unseres Ehrenvorsitzenden, Erzellenz Dr. von Sydow. Ihm galt ein dreifaches Berg-Heil, und lebhaftester Beifall endete die seltene Feier.

Der Wechsel in der Sektionsführung.

Schon bei der Bekanntgabe des Eintrittes des bisherigen zweiten Vorsitzenden der Sektion Bremen, Dr. Philipp Borchers, nach seiner Übersiedlung im Januar 1937 nach Berlin in unsere Sektion, hatte ihn unser Sektionsführer Dr. Hauptner auf das wärmste begrüßt; war das neue Mitglied doch schon seit Jahren ein gern gesehener Gast in unserer Sektion und als langjähriger dritter Vorsitzender im Hauptauschuß und durch seine alpinen Auslandsexpeditionen bekannt und geschätzt. In der Vorbesprechung zur Jahresversammlung hatte der Sektionsführer Herrn Dr. Borchers als Kandidat für das Amt des Sektionsführers mit folgenden Worten vorgeschlagen: „Dr. Borchers ist unserer Sektion seit Jahren durch seine Vorträge und Teilnahme an unseren Festen wohlbekannt, im Gesamtverein als Teilnehmer der Pamir-Expedition 1928 geschätzt, ebenso als Leiter der Expedition 1932 zur geographischen und bergsteigerischen Durchforschung der Cordillera Blanca in Peru und weit über die alpinen Kreise hinaus bekannt durch sein Werk „Die weiße Cordillera“. In seinem Aufnahmegesuch vom Januar 1937 sind unter seinen Bergbesteigungen u. a. genannt: 5 Montblanc-Besteigungen mit Begehung von 7 verschiedenen Wegen, eine Schi-Bergbesteigung des Groß-Glockner, Gipfel von Fünftausendern bis Siebentausendern auf den Auslandsexpeditionen sowie 50 verschiedene Viertausender in den Alpen. Dr. Borchers ist langjähriges Mitglied des D. u. S. A. B. und des Akademischen Alpenvereins Berlins und seit 18 Jahren Mitglied der Sektion Bremen; er hat in unserer Sektion seit Jahrzehnten als Gast verkehrt. Er war zehn Jahre lang dritter Vorsitzender im Hauptauschuß, nachdem er im Hauptauschuß Jahre hindurch das Referat „Sommer- und Winterturistik“ bekleidet hatte; er gehört dem Hauptauschuß auch nach der vorjährigen Neuordnung an. Nach seiner Übersiedlung nach Bremen wurde er Vorstandsmitglied in der Sektion Bremen und 1924 zweiter Vorsitzender, als welcher er bis zu seiner Übersiedlung nach Berlin und sogar darüber hinaus Geschäfte des ersten Vorsitzenden getätigt hat. Viele Jahre hindurch war er Vertreter des Verbandes der nordwestdeutschen Sektionen. Dr. Borchers ist Dr. jur. und Dr. rer. pol. Nach seiner Betätigung als Gerichtsassessor wurde er Regierungsrat im Landesfinanzamt Bremen und ist somit mit dem Verwaltungswesen und Finanzwesen innig vertraut. 1937 kehrte er infolge eines Rufes nach Berlin zurück und ist im Generalstab des Heeres

mit Aufgaben beschäftigt, um seine Erfahrungen in geographischen und kartographischen Aufgaben zu verwerten. Als Kriegsteilnehmer war Dr. Borchers Kavallerist und pflegt als Rittmeister auch zurzeit den Reitsport.“

Die Jahresversammlung schloß mit der Abschiedsrede des Sektionsführers Dr. Hauptner in Verbindung mit seinem Schlußwort zu dem Vortrag unseres Mitgliedes Dipl.-Ing. Robert Hoffmann „Julier-Täler — Julier-Berge“. Dr. Hauptner hielt folgende Ansprache:

„Wiederholt hatte ich die Aufgabe, an Vorträge über die Julischen Alpen Dankesworte zu knüpfen. Dabei fehlte nie der Name R u g n, und auch heute wurden wir wieder an den Erschließer der Julischen Alpen erinnert; wir durchstreiften die Täler, deren Lob er gesungen, erklimmen die Höhen, die, wie R u g n sagt, in sein ganzes langes Leben geheime Runen und Zeichen geschrieben haben. Wieder ließ uns der Herr Vortragende in Wort und Bild die Wunder des Julischen Reiches schauen, und für diese ausgezeichnete Darbietung danken wir ihm auf das beste.“

Heute, da ich zum letzten Male als Führer der Sektion Berlin vor Ihnen stehe, waren es wieder die Julischen Alpen, deren vortreffliche Schilderung uns in ihren Bann zog, und das Schlußwort dazu wird nun der Schluß meiner Amtsführung. Welch eigene Fügung! In der Abschiedsstunde schweiften meine Gedanken über die Zeitspanne eines Menschenalters; nicht um Sie etwa durch sentimentale Betrachtungen über Gebühr aufzuhalten, nein, um Ihnen Abschiedsworte zuzurufen, vor allem aber, um Ihnen zu danken dafür, daß Sie mich solange an dieser Stelle walten ließen; und dieser Dank gilt zuerst unserm allverehrten Herrn Ehrenvorsitzenden, Seiner Erzellenz Herrn Dr. v o n S y d o w, sodann allen einstigen Vorstandsmitgliedern, meinen jetzigen Beiräten und allen Mitgliedern, die die Sektionsführung in ihren Arbeiten unterstützt haben. Und nun nur noch einige Punkte aus den 16 Jahren meines Führeramtes, das mir einst durch die Wahl der Mitglieder nicht ohne Widerspruch, voran mein eigener, übertragen wurde, denn der Tradition gemäß gebührte es Trägern illustrier Namen. In meiner Antrittsrede 1923 konnte ich den sehr heftigen Widerspruch gegen meine Kandidatur mit den gewandelten Worten des Wallenstein-Prologes deuten: „Von der Parteien Haß und Gunst verwirrt, schwankt mein alpines Bild in der Geschichte“, in der Geschichte der Sektion. Aber wenige Jahre darauf wurde an mir, dem bisherigen Schweiger über meine Bergfahrten, von der Opposition festgestellt, daß, um mit Worten Paulkes aus seinen „Gefahren der Alpen“ zu reden, in meiner Brust nicht nur die Seele wohne, die die alpine Schönheit sucht, sondern auch die Seele des Tatendranges und nach dieser Diagnose wurde mir die Ehre zuteil, in die Hochtouristische Vereinigung aufgenommen zu werden.

Bis zum Beginn meines Amtes als Vorsitzender war ich ja auch nur einem kleineren Kreise der Sektionsmitglieder durch

meine Neigung, in schlichtem Dilettantismus über alpine Dinge zu fabulieren, bekannt geworden. Mein Fabulieren wurde aber bald nach Beginn meiner Amtsführung vier Jahre hindurch durch heftige Kämpfe unterbrochen; hatte doch die gesamte Linkspresse, sogar im Ausland, ihre Pfeile auf mich gerichtet. Aus diesen Kämpfen bin ich siegreich, wenn auch narbenbedeckt, wie es der Glückwunsch der Sektion zu meinem 75. Geburtstag ausspricht, hervorgegangen. Wie der Dank der Sektion für mein Durchhalten mich erfreute, so beglückte mich der Wandel in der einstigen Opposition gegen meine Wahl; aus den einst Widersprechenden sind mir längst Freunde geworden.

Von den mir an Gedenktagen gewidmeten Worten der Anerkennung haftet besonders eines in meinem Gedächtnis, nämlich der auf meine Person bezügliche Vergleich mit dem Titel eines Rugg-Buches „Arbeit, Musik und Berge“. Der Vorstand kennzeichnete damit meine Eigenart. Denn wie meine berufliche Arbeit im Jahre 1882 begann, so setzte im gleichen Jahre mit meinem ersten Besuch in Bayreuth mein Alpinismus ein, und dieser Dreiklang erfüllt mich bis auf den heutigen Tag.

Damit bin ich wieder auf den König der Julischen Alpen, Dr. Rugg, gekommen, dessen Geist den heutigen Vortrag durchwehte, und es sei mir nun gestattet, die von dem Herrn Vortragenden gestreifte Zlatorog-Sage in meine Abschiedsworte einzuflechten. Die Sage berichtet, daß der Führer weißer Gemsen auf hoher Alm der goldgehörnte Gemshock Zlatorog war. Ihm war die Kraft zu eigen, wenn er angeschossen wurde, nicht zu Fall zu kommen. Jeder Tropfen seines Schweißes, selbst wenn er auf harten Fels oder Schnee fiel, gab einer Blume das Leben — der roten Triglavrose. Wunderwirkend war diese für Zlatorog, alle seine Wunden waren im Augenblick geheilt. Meine Herren — ich wende mich jetzt an Sie, die Zeugen waren, als die Linkspresse ihre Pfeile auf mich richtete, um mich zu Fall zu bringen —, stehe ich nicht als ein leibhaftiger Gemshock Zlatorog vor Ihnen? Wie oft wurde ich in den Kämpfen angeschossen, doch zu Fall kam ich nicht, denn aus meinen Wunden erblühten immer nur Rosen, die wunderwirkenden Rosen des Alpinismus, die mir die Kraft gaben, mich und die Sektion Berlin am Leben zu erhalten.

Möge unserer lieben Sektion in allen ferneren Zeiten Glück und Frieden beschieden sein, möge sie immer von Männern geleitet werden, die Hingabe, Festigkeit und Zielbewußtsein ihr eigen nennen. Dann wird sich das Wort des Begründers der Sektion, unseres unvergessenen Julius Scholz, von ihm alljährlich gesprochen, bewähren: „Die Sektion Berlin blüht, wächst und gedeiht“.

So scheide ich denn dankerfüllten Herzens mit den Worten Iphigeniens: „Die Tränen fließen lindernder vom Auge des Scheidenden. Lebt wohl und reichet mir im Geist zum Pfand der Freundschaft Eure Rechte. Lebt wohl!“

Beim Scheiden aus seinem Amt erhielt Kommerzienrat Dr. Rudolf Hauptner von dem Führer des D. A. B., dem Reichsminister Herrn Dr. Seyß-Inquart, folgendes Schreiben:

Innsbruck, 18. März 1939.

Sehr geehrter Herr Kommerzienrat!

Die Sektion Berlin teilt uns mit, daß Sie die Führung der Sektion niedergelegt haben und Herr Dr. Borchers zum Sektionsführer gewählt wurde.

Aus diesem Anlaß entbiete ich Ihnen meinen herzlichsten Dank für Ihre Arbeit, die Sie für den Deutschen Alpen-Verein geleistet haben. Ich gedenke hierbei nicht nur dankbar Ihrer Treue zum D. A. B. durch 50 Jahre, sondern auch der vielen Verdienste, die Sie sich als langjähriger Führer der Sektion Berlin erworben haben. Besonders anerkenne ich auch Ihre Mitarbeit im Hauptauschuß als Vertreter der Brandenburger Zweige.

Mit dem Wunsche, daß Sie unverändert wie bisher Anteil an den Arbeiten des Deutschen Alpen-Vereins und der Sektion Berlin nehmen mögen, begrüße ich Sie

mit deutschem Bergsteigergruß!

Heil Hitler!

Deutscher Alpen-Verein
Deutscher Bergsteigerverband
im N. S. R. L.
Bereinsführung

gez. Dr. Seyß-Inquart
Bereinsführer.

In der ersten Sektionsitzung, die Regierungsrat Dr. Borchers am 14. April leitete, hielt er folgende Ansprache:

Es ist für mich ein ganz besonderer Tag, und es packt mich in meinem Inneren tief, heute an dieser Stelle zum ersten Male vor Ihnen zu stehen. Mit dieser tiefen Empfindung verknüpfe ich meinen aufrichtigen Dank für das Vertrauen, die Führung der Sektion Berlin in meine Hand zu legen.

Mein erstes in dieser ersten Sitzung, die zu leiten ich die Ehre habe, soll es sein, unseres Führers Adolf Hitler zu gedenken. Das entspricht nicht nur einem schönen alten Brauch, sondern hat auch seine tiefe Bedeutung. Denn in seiner Person fassen wir alles zusammen, was wir als gute Deutsche und treue Volksgenossen unserem Vaterlande und seiner Führung gegenüber empfinden und für sie mit heißem Herzen einsetzen und opfern wollen bis zum äußersten. Obendrein stehen wir heute an einem der Vorabende des 50. Geburtstages unseres Führers. Wem schlug das

Herz nicht höher bei dem Gedanken an ihn und seine gigantischen Leistungen in den wenigen Jahren seiner Staatsführung, in denen er als wahrer Mehrer des Reichs im Inneren den sozialen Frieden, Arbeit und Existenzmöglichkeit für jedermann geschaffen hat, in denen er das Joch von Versailles abgeschüttelt und uns bisher vorenthaltenen deutschen Boden und deutsches Volkstum zurückgewonnen hat, mit solcher Energie und Schnelligkeit, daß eben für die Gegenwart gedruckte Atlanten über Nacht zu Geschichtsatlanten wurden. Möge unserem gottbegnadeten Führer ein langes und gesundes Leben beschieden sein, auf daß er mit seiner unvergleichlichen Tatkraft und Geschick seine große Aufgabe, das Reich aller Deutschen im Innern und nach außen fest und unantastbar auszubauen, mit glücklicher Hand vollende. Wir aber wollen uns jetzt erheben und unsere begeisterten Glückwünsche zum Geburtstage in ein Sieg-Heil zusammenfassen.

Unser Führer Adolf Hitler: Sieg-Heil!

Das Zweite, das mich heute bewegt und mir aufrichtige Herzenssache ist, das ist, meinen und unserer aller tief empfundenen Dank an Herrn Kommerzienrat Dr. Hauptner Ausdruck zu geben. Hochverehrter Herr Kommerzienrat! Wir bedauern es sehr, daß Sie Ihren Entschluß, die Sektionsführung niederzulegen, zu einem unabänderlichen gemacht haben. Denn bei Ihrer beneidenswerten Frische war das geburtsurkundliche Alter wahrhaftig kein triftiger Grund. Aber wir hatten uns Ihrem Entschlusse zu fügen, und an uns ist es jetzt, Ihnen, der Sie so oft zu uns gesprochen haben, einige Worte der aufrichtigen Anerkennung und des allerherzlichsten Dankes darzubringen. Ich darf mich dabei nach Möglichkeit kurz fassen, um damit das Wesentliche um so stärker zu betonen.

Sie haben bereits 1889 begonnen, der Sektion Berlin ein treues Mitglied zu sein, von ihr zu empfangen, aber auch für sie etwas zu leisten. In jenen Jahren ging es Ihnen ja noch gut mit der Sektionsarbeit, aber 1911 mit Ihrem Eintritt in den Vorstand wurde das anders, insbesondere als Sie 1913 die Schriftführung unserer Sektionsmitteilungen übernommen hatten, denen Sie mit Ihrem bekannten Geschick bewährte Form und Inhalt gaben. 1918 wurden Sie zweiter Vorsitzender, 1923 übernahmen Sie die Leitung der Sektion. 16 Jahre also, und das ist eine lange Zeit, haben Sie die Sektion geführt, und ich darf dabei unterstreichen: es war eine F ü h r u n g, nicht nur ein Vorsitz. Der Auftakt Ihrer Amtsführung waren schwere Kämpfe in und um die Sektion Berlin. Es war eine Zeit, in der im Reich Zentrum, Sozialdemokraten und Judentum in schwarz-rot-goldener Interessengemeinschaft herrschten und in der unsere Sektion — wir wollen gar nichts beschönigen — durch eine unglückliche Konstellation eine Struktur bekommen hatte, die so nicht bleiben konnte. Wir sind Herrn Kommerzienrat Dr. Hauptner so unendlich dankbar, daß er die üblen Gesellen, die

auf der außerordentlichen Hauptversammlung des Alpenvereins in München beinahe Prügel bezogen hätten, zu Paaren getrieben hat und den Versuch, sich anarchisch zu gebärden, mit starker und kompromißloser Hand gemeistert hat. Ich sehe an Herrn Dr. Hauptner keine Narben mehr, von denen in der letzten Sitzung wieder die Rede war, sie sind restlos verschwunden, auch ein Zeichen guter Konstitution, und auch wer in früheren Jahren im ehrlichen Wollen widersprochen hatte, hat bald zu seinen Freunden gehört.

Die folgenden Jahre waren Jahre des „Aufbaues und Ausbaues, eine Zeit ruhiger und glücklicher Entwicklung“, wie schon einmal ein Chronist geschrieben hat. Ich möchte dazu nicht etwa vielerlei an Einzelheiten aufzählen, sondern es hinsichtlich dieser ruhigen Entwicklungszeit in unserer Sektion unseren Damen zu Ehren mit dem Spruch aus dem Volksmunde halten: die beste Frau ist die, von der man am wenigsten spricht.

Wohl gemerkt, sprechen und reden ist ein Unterschied. Die Vorträge, die unter Herrn Kommerzienrat Dr. Hauptner eine so treffliche Förderung erfahren haben, stehen naturgemäß im Mittelpunkt des Sektionslebens, vor allem in einer alpenfernen Sektion. Und die wundervollen Ansprachen, die Sie, sehr verehrter Herr Kommerzienrat Hauptner, so oft, sei es in Prosa, sei es in gebundener Rede, stets aber inhaltreich und voller Schwung und Poesie an die Sektion gerichtet haben, werden unvergessen bleiben und künftig sicher oft vermißt werden.

Noch weniger mag davon gesprochen sein, wohl aber hat man es allgemein gefühlt — und die Herren des Vorstandes wissen es aus eigenster Erfahrung —, welche Arbeitslast Herr Kommerzienrat Dr. Hauptner in der Sektionsführung auf sich genommen und bewältigt hat, ganz zu schweigen von den vielen sonstigen immateriellen und materiellen Opfern für unsere Sektion. Wir müssen diese Arbeit für Sektion und Gesamtverein (auch als Hauptauschuß-Mitglied) um so höher schätzen und anerkennen, als er sie in beruflich sehr arbeitsreichen und verantwortungsvollen Lebensjahren durchführte. Besonders dankbar sind wir Ihnen aber, daß Sie, dem es im Beruf auch an Erfolgen jeglicher Art wahrlich nicht gemangelt hat, der Sie mit mancherlei Ehrenämtern bedacht (richtiger: heimgesucht), aber auch mit schönen und seltenen Ehrungen ausgezeichnet worden sind (Preußischer Kommerzienrat, Dr. h. c.), und der Sie für Musik und andere schöne Künste geradezu prädestiniert sind, — daß Sie Ihr Herz allem anderen voran dem Alpenverein geschenkt haben.

Wie soll ich Ihnen richtig danken? An dem gemessen, was Sie für die Sektion getan haben, vermögen wir nur wenig. Aber das, was wir Ihnen darbringen können, das geben wir Ihnen: unsere Herzen schlagen Ihnen in aufrichtiger Verehrung und Dankbarkeit entgegen, und als sinnfälliges Zeichen hierfür ernennt Sie die Sektion Berlin auf Antrag ihres Ältestenrates zum E h r e n f ü h r e r

der Sektion. Ich bitte Sie namens der Sektion, uns die Ehre und große Freude zu bereiten, dies Amt anzunehmen. Ich bemerke dabei, daß die lezthin zitierte Iphigenie, die von einem Scheidenden spricht, doch nicht recht hat. Denn wir wollen auch künftig auf Ihren Rat und Ihre Mitarbeit, die mit diesem Amt verknüpft ist, nicht verzichten, und wir hoffen von Herzen, daß Sie es noch viele Jahre, wie unsere hochverehrte Exzellenz von Sydow, in vorbildlicher Frische ausüben. So wollen wir rufen: Herr Kommerzienrat Dr. Rudolf Hauptner: Berg-Heil!

Sie können schließlich von mir auch noch einige Worte über meine künftige Amtsführung verlangen. Ja, da ist eigentlich nur wenig zu sagen.

Obenan stelle ich die Treue zum nationalsozialistischen Staat und seinem Führer und jenen Männern, die mir im Alpenverein und Reichsbund für Leibesübungen übergeordnet sind.

Der Sektion Berlin gehört mein Herz, und ich werde glücklich sein, wenn es mir gelingt, das Vertrauen, das Sie mir schon nach so kurzer Anwesenheit in Berlin entgegenbringen, nicht zu enttäuschen. Ich bin sehr froh, daß die Herren des bisherigen Vorstandes in bewährter Weise weiterarbeiten wollen, insbesondere unser Schatzmeister Herr Schmidt und der Stellvertreter des Sektionsführers, Herr Präsident Berndt. Sie wissen ja, daß ich es für viel angebrachter gehalten hätte, wenn Herr Berndt sich zum Sektionsführer hätte wählen lassen wollen. Nun aber wird er nicht nur sein Referat weiterführen, sondern sicher oft mich vertreten, wofür ich ihm schon heute herzlich danken möchte. Ich danke aber auch Exzellenz von Sydow und Herrn Kommerzienrat Hauptner aufrichtig für die Unterstützung, die Sie mir in väterlicher Freundschaft angedeihen lassen wollen.

Es soll mein Bestreben sein, diesen beiden großen, freilich für mich unerreichbaren Vorbildern nachzueifern und ihr Erbe in ihrem Sinne zu verwalten. Aber schließlich, jeder hat seine Eigenart und jeder muß seinen eigenen Weg gehen. Wie er sein wird, ja, wer könnte das im voraus sagen? Soll ich von unserem Aufgabenkreis sprechen? Soll ich Alter und Jugend erwähnen, die jede ihre Rechte, aber auch ihre Pflichten haben? Oder Bergsteigen, Schilaufl, Gymnastik, Wandern und Geselligkeit, Vorträge und Wissenschaft (bekanntlich haben wir die größte alpine Bücherei Norddeutschlands), Hüttenwesen und Pflege der Freundschaft zu den Bergbewohnern? Es sind wahrlich der Aufgaben viele, und ich kann daran nur die Bitte knüpfen: Helfen Sie alle dabei!

Und nun muß ich noch etwas Persönliches vorbringen, nämlich die Bitte, Nachsicht zu üben, wenn ich bei persönlichen Begrüßungen Namen unserer Sektionsmitglieder nicht weiß, ferner wenn ich, wo Sie vielleicht längere Ausführungen gewohnt sind und erwarten, kurz und wenig vorbereitet spreche, und schließlich wenn ich bei Veranstaltungen der Sektion und ihrer Untergruppen häufiger

fehlen werde, als ich es eigentlich dürfte. Denn Sie wissen, in welcher Dienststelle ich mich befinde und daß die Arbeit dort das Vorrecht vor allem anderen hat. Aber das alles wird sich dank des festen Gefüges unserer Sektion und der bewährten Kräfte im Vorstand von selber regeln.

Ich wiederhole mein Gelöbniß, mein Bestes zu geben und zu tun und sage im übrigen: auch mein Herz gehört der Sektion Berlin! Berg-Heil!

Nunmehr erbat der neugewählte Ehrenführer der Sektion, Kommerzienrat Hauptner, das Wort zu folgender Ansprache:

„Sehr geehrte Damen und Herren!

Wenn ich in meiner Abschiedsrede in der Jahresversammlung mich dankbar der ehrenden Worte erinnerte, die mir im Lauf der Jahre durch den Vorstand gewidmet worden sind, so befinde ich mich in diesem Augenblick, da Sie mir die höchste Ehre zuteil werden lassen, die die Sektion zu verleihen vermag, in einer Verlegenheit, meinen Dank zu steigern.

Wie soll ich ihm Ausdruck geben? Da ist zunächst das Gegebene, die Würdigung der Ehrenstellung durch Nennung der Namen meiner Vorgänger und durch die Zahl der Jahre, die seit diesen Ehrungen verfloßen sind. Dem Begründer der Sektion, Professor Dr. Julius Scholz, wurde die Ehrung vor 42 Jahren zuteil, unserer hochverdienten Exzellenz Dr. von Sydow vor 31 Jahren. Daß neben den verehrten Mann ich als Dritter treten darf, steigert die Bedeutung der Auszeichnung.

Wem verdanke ich sie? Neben Ihrem Wohlwollen unserem Herrn Ehrenvorsitzenden, der mich einst zum Sektionsführer ersah. Dabei erinnere ich mich der Worte, die der stellvertretende Vorsitzende, Professor Dr. Werner, dem neugewählten Ehrenvorsitzenden Exzellenz von Sydow im Jahre 1908 widmete; es waren die Worte des Mar, womit er die Eigenart Wallensteins preist:

„Jedwem zieht er seine Kraft hervor,
Die eigentümliche, und zieht sie groß.“

In diesem Sinne verdanke ich meine Erfolge dem Manne, der uns allen von jeher ein leuchtendes Vorbild ist, Seiner Exzellenz Dr. von Sydow.

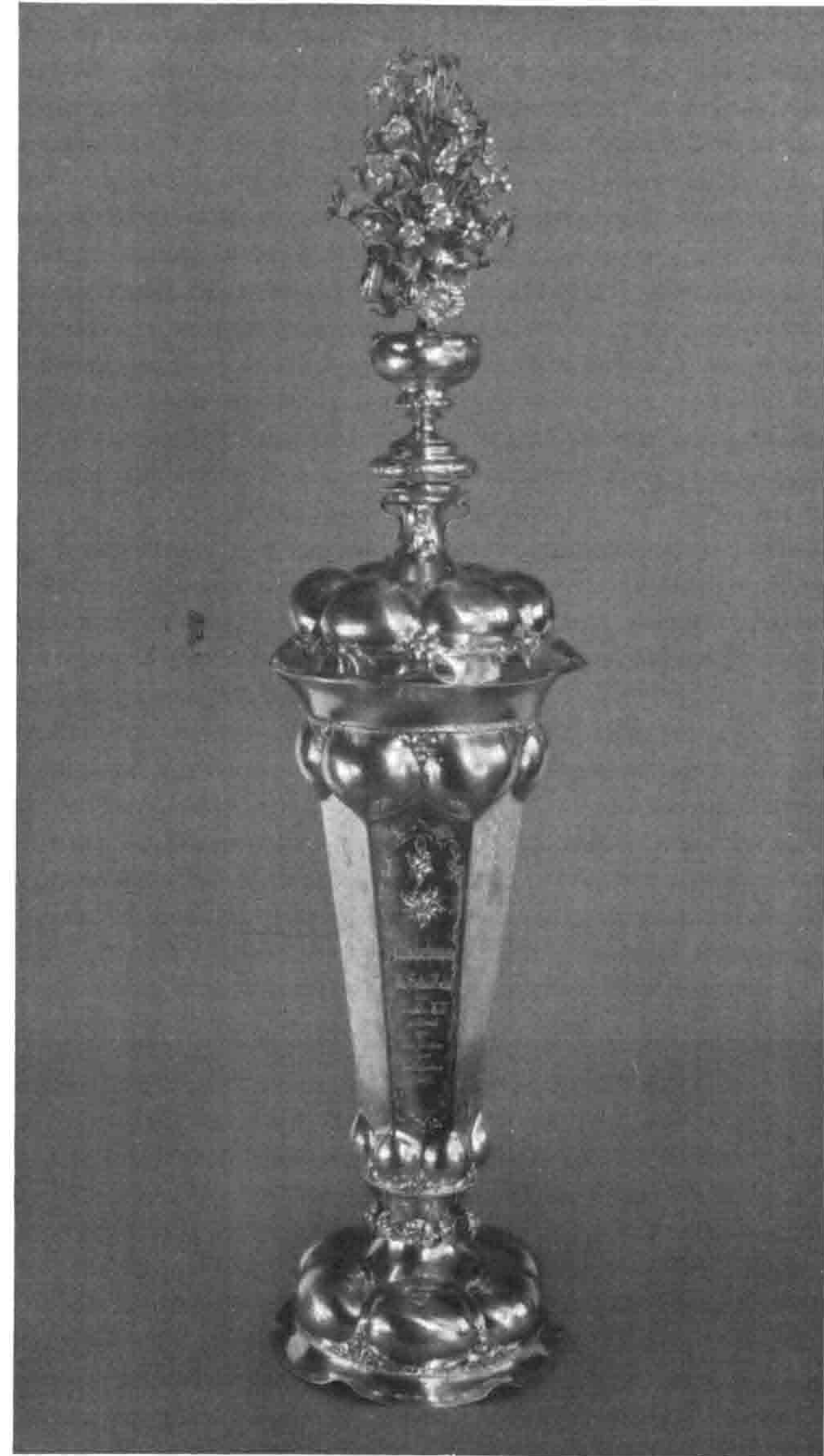
Neben der Würdigung der mir zuteil gewordenen Auszeichnung bin ich der Pflicht eingedenk, die damit verbunden ist; und diese ist zugleich gesichert — soweit mir die Kraft erhalten bleibt — durch meine Liebe zur Sektion, worin ich mich wiederum mit unserem Herrn Ehrenvorsitzenden in Übereinstimmung fühle. Immer werde ich mit meinem Rat zur Stelle sein und mit der Tat, soweit es die Geschäftsordnung gestattet. So sind nun aus meinen Abschiedstränen Freudentränen geworden. Dafür sage ich meinen innigen Dank.“

Das Liebesmahl 1939.

Das Liebesmahl der Jubilare am 25. März 1939 erhielt eine besondere Note durch das Scheiden des Sektionsführers, Kommerzienrat Dr. Hauptner, aus seinem Amt. Seit Jahren hatte er es gut verstanden, unter Wahrung der Tradition das Fest abwechslungsreich zu gestalten und den Teilnehmern frohe Stunden zu bereiten. Zum letzten Male präsierte er ihm, wieder im Harnack-Haus, in Anwesenheit unseres Ehrenvorsitzenden, Seiner Erzellenz Dr. von Sydow, unseres Ehrenmitgliedes, Geheimrat Dr. Bend, des neugewählten Sektionsführers Dr. Borchers, der Jubilare und der erweiterten Sektionsführung. Daß drei neue Jubilare mit dem Goldenen Ehrenzeichen zu feiern seien, Erzellenz v. Sydow, Professor Schlabitz und er selbst, berührte Kommerzienrat Dr. Hauptner in seiner Begrüßungsansprache, die sich alsdann mit dem Mittelpunkt der Festtafel, dem Mitscher-Humpen, beschäftigte, diesem einzigartigen Kunstwerk, das wir im Bild in unseren Bericht einschalten. Dreierlei kämen durch ihn zum Ausdruck: die Geselligkeit, der Alpinismus und die Erinnerung an die einstigen Führer der Sektion. Immer seien die Gründungsverhandlungen, die Zusammenkünfte der Mitglieder und vor allem die Stiftungsfeste der ersten Jahre in frohester Stimmung verlaufen. Wenn der 20 Jahre später gestiftete Humpen Symbol der Geselligkeit wurde, so ist die Krönung des in gotischer Form aufstrebenden Gefäßes Sinnbild des Alpinismus, ein Alpenblumenstrauß, wie wir Bergsteiger ihn auf unseren Bergfahrten pflücken. „So erfreuen wir uns heute“, sagte Dr. Hauptner, „an Aurikeln und Enzianen, an Prünellen und Glockenblumen, kunstvoll aus Metall getrieben, an Edelraute und Edelweiß. Und drittens tauchen Erinnerungen bei den in das Modell eingegrabenen Namen der Sektionsführer auf, in deren Mitte uns Dr. Sydows Name als des großen Mehrers unseres Hüttenbesitzes entgegenstrahlt.“

Woher der Name Mitscher-Humpen? Dem Gründer der Sektion, Julius Scholz, stand in emsiger Mitarbeit Raimund Mitscher zur Seite, nicht zum wenigsten während der dreijährigen Tätigkeit von Julius Scholz als „Zentral-Präsident des Gesamtvereins“. Wie glänzend verstand Mitscher, Arbeit mit Frohsinn zu verbinden; darum das Zeichen der Dankbarkeit für alle Zeiten: der Mitscher-Humpen, der in den Besitz des jeweiligen Sektionsführers übergehen solle.“

„Aber auch als Wahrzeichen der Sektion“, fuhr Dr. Hauptner fort, „in höherem Sinne, geradezu als ein Ideal war mir der goldene Kelch erschienen, als ich ihn vor mehr als 30 Jahren zum ersten Male erblickte. Damals — ich war noch ein „reiner Tor“ in den Gebräuchen des Liebesmahles — zählte ich als Mitarbeiter zu den Jüngsten im Kreise der Älteren, und dieser Kreis erinnerte mich an das Bild, das wir durch Wolfram von Eschenbach von König Artus und seiner Tafelrunde kennen, jene Heldensage, die



Phot. M. Krajewsky, Charlottenburg

Der Mitscher-Humpen der Sektion Berlin.

Gestiftet anlässlich des 25jährigen Bestehens der Sektion und zu Ehren des Vorsitzenden R. Mitscher, 1892—1894, benannt, ein Werk des Salzburger Goldschmiedes Gustav Lind, Berlin, ausgestellt auf der Großen Berliner Kunstausstellung Berlin 1900.



Phot. M. Krajewsky, Charlottenburg

Der mit aus Metall getriebenen Alpenblumen geschmückte Aufsatz des Humpens, eine Nachbildung des Merckelschen Tafelaufsatzes von Jamnitzer, der Feldblumen trägt.

Wenzel Jamnitzer, 1508 in Wien geboren, war in Nürnberg Hofgoldschmied Kaiser Karls V. Sein Tafelaufsatz von 1540, sog. Merckelscher Tafelaufsatz, 1 m hoch, befand sich im Germanischen Museum und steht jetzt im Louvre zu Paris.

Richard Wagner bei der Dichtung des „Parsifal“ für seine Liebesmahlzene vorgeschwebt hat. So wurde der Pokal in meiner Phantasie zu einem Gefäß von wundertätigem Segen, das dem Gral gleich die ihn umgebende Ritterschaft mit den Erinnerungen aus alten Zeiten frühesten Pflege des Alpinismus unserer Sektion speist. Und wahrlich, wer diesem Gral zu dienen ist erkoren, den entflammt er zur Begeisterung und befähigt ihn, im Fluß der Rede der Bedeutung unseres Liebesmahles gerecht zu werden, dankbar des Gründers der Sektion und ihrer Führer sowie ihrer alpinen Taten zu gedenken, allen Mitarbeitern zu danken und die Jubilare, die die Treue zur Sektion bewiesen haben, mit herzlichem Willkommensgruß in die Tafelrunde aufzunehmen.

Und nun walte ich dieses Amtes zum letzten Male, denn es geht das Wahrzeichen heute in die Hut meines Nachfolgers über. Herr Dr. Borchers, möge es Ihnen gelingen, in künftigen Jahren einen immer größeren Kreis von Männern um den Mitscherhumpen zu scharen, als Beweis, daß alpine Begeisterung, Frohsinn, Treue zur Sektion und Arbeitsfreudigkeit wie von jeher sich harmonisch vereinen, zum Wohle unserer lieben Sektion. Vor 16 Jahren war es mir nicht vergönnt, das goldene Gefäß aus der Hand meines Vorgängers zu übernehmen; was an ihm sterblich war, hatte die Flamme längst verzehrt. Dadurch kam der Schrein, in dem der Pokal geruht hatte, nicht in meine Hände. Zu ihm gehört aber wie zum Gral der Schrein, und deshalb habe ich bei meinem Scheiden vom Amt einen neuen Schrein in einer seiner Aufgabe würdigen Ausführung durch das Kunsthandwerk anfertigen lassen; ich stifte ihn heute der Sektion mit dem Wunsche, daß im Sinne des Wagner-Wortes „Enthüllt den Gral, öffnet den Schrein“ das Sichtbarwerden des goldenen Pokales alle Anwesenden immer wieder erfreuen möge.“

Auf die zu Feiernden leerten Dr. Hauptner und Dr. Borchers ihr Glas mit einem Berg-Heil.

*

Dann erhob sich Dr. Borchers, um den Dank „des gewählten, aber noch nicht bestätigten“ Nachfolgers in der Sektionsführung auszusprechen. Dank zunächst an Hauptner dafür, daß er sich so väterlich dieses Symbols angenommen habe; denn der Mitscherhumpen, unser Gral, sei mehr als Worte sagen können, er sei Mittelpunkt der Gedanken, des Wollens und Fühlens, der Kameradschaft und Freundschaft, nicht Symbol eines Vergangenen, sondern Symbol von Ewigkeitswerten, sichtbares, reales Symbol gegenüber dem „Bergkristall“ in unseren Herzen. Angesichts des „Grals“ gab Dr. Borchers mit seinem Dank gleichzeitig das aufrichtige Versprechen, all das, was Hauptner hochgehalten habe, weiter zu ehren und zu pflegen, und das Gelöbnis, des Grals im neuen Schrein treuer

Hüter zu sein. Dann nahm Dr. Borchers Gelegenheit, auch an dieser Stelle noch einmal für das Vertrauen zu danken, das die Sektion durch seine Wahl bekundet hatte. Wenn er auch manchem als Säugling in unserer Sektion erschien, so sei doch seine Verbundenheit mit ihr alten Datums. Denn durch die Sektion Berlin habe er als junger Student die ersten Schritte zum Alpinismus getan, die ihn zunächst allerdings nur bis zum Endeplatz führten, wo er sich im Sektionsbüro die ersten alpinen Belehrungen holte. Mit dem Versprechen, die Vorbilder zu beachten, deren Namen der Humpen eingraviert trägt, verband er besonderen Dank an Erzellenz v. Sydow, seinen väterlichen Berater, bei dem er seit vielen Jahren oft Belehrung und Hilfe gefunden hatte. Bei dieser Gelegenheit konnte Borchers dem kürzlich von Herrn Präsidenten Berndt in seiner Ansprache bei der festlichen Mitgliederversammlung gezeichneten Porträt unseres Ehrenvorsitzenden aus seinen Erinnerungen einen neuen bedeutungsvollen Zug hinzufügen, der Sydows alpines Herz offenbart: die Wahl seines Familienwappens, ein weißes Edelweiß auf schwarzem Grunde, wodurch das Edelweiß in die Heraldik eingeführt worden ist. Auch an unser Ehrenmitglied Geheimrat Penck richtete Borchers noch Worte persönlichen Dankes. Denn in der Verbindung mit der Wissenschaft sehe er eine besonders wichtige Aufgabe des Alpenvereins, und es sei sein Wunsch, daß unserer Sektion diese Verknüpfung mit der „Intelligenz“ erhalten bliebe. Es käme beim Alpinismus ja nicht nur auf die Füße, sondern auch auf den Kopf an. In seinem Schlußsatz wandte sich der kommende noch einmal an den scheidenden Sektionsführer, dem er auch für die notwendig werdende künftige Hilfe Dank sagte.

Unmittelbar darauf sprach Erzellenz v. Sydow. Auch er knüpfte seine Ausführungen an den Mitscherhumpen an, der von Hauptner in den Mittelpunkt des Abends gerückt worden war. Der Anblick des goldenen Kunstwerks sollte aber nicht nur eine Würdigung alpiner Geselligkeit und Fröhlichkeit veranlassen, sondern es sei angebracht, auch des Mannes und seiner bergsteigerischen Leistungen zu gedenken, der vor über 40 Jahren durch die Stiftung dieses Humpens geehrt wurde. Mitscher hat, obwohl er nicht der Kräftigste war, in den Jahren von 1868 bis 1894 zwischen Montblanc und Triglav über 70 Hochspitzen bezwungen. Und in enger Zusammenarbeit mit Julius Scholz konnte er für unsere Sektion wertvollste Arbeit leisten. Der Redner erinnerte daran, daß Mitscher 1872 in die Sektion kam als einziger, um den sich die Sektion bemüht hat, weil sie in ihm einen Bergsteiger von hervorragenden Graden erkannte. Schon 1883 wurde er zweiter, 1899 erster Stellvertreter des Vorsitzenden, daneben fast dauernd Vertreter Berlins in den Generalversammlungen. Dies war damals eine besonders schwierige

Aufgabe infolge des häufigen Sichnichtverstehens zwischen den bergnahen und bergfernen Sektionen. Als 1892 Scholz Zentralpräsident wurde, machte man Mitscher zum Sektionsvorsitzenden. Seine ungewöhnliche Popularität basierte auf seiner Energie, mit der er die Dinge meisterte. Das Führerprinzip galt schon damals in der Sektion. Mitscher sprach, „die Sektion nißte!“ — Anschließend gab Erzellenz v. Sydow noch ein paar Einzelheiten über die Entstehung des Pokals und seiner Krönung als Nachbildung des sogen. Merkelschen Tafelauffages von dem Nürnberger Wenzel Jamniger (1540) bekannt. So wurde den Festteilnehmern noch einmal die Gestalt Mitschers lebendig gemacht, des „ganzen“ Mitscher, der sich für starken Zusammenhalt in der Sektion und für ihren alpinen Aufstieg mit aller Kraft eingesetzt hat. Seinem Andenken weihten die Anwesenden ein stilles Glas.

Der Leser dieses Berichts wird Verständnis haben für die Gefühle, mit denen die Corona die Schlußworte seiner Erzellenz aufnahm: „Der Worte sind genug gewechselt, laßt mich nun endlich Braten seh'n!“ Und so geschah's. Die Einzelheiten des lukullischen Mahles mögen ungenannt bleiben; nicht verschwiegen aber sei, daß aus dem vor Jahren als Abschluß der Festlichkeiten üblichen „Freibier“ diesmal zu recht früher Stunde „Freifest“ wurde — Hauptner nannte es einen chemischen Erfolg des Vierjahresplanes. Die eisige Temperatur dieses Stoffes und die auf der Tafel erscheinenden Eisbomben, also eine neue „Eiszeit“, lösten nun auch dem Eiszeitforscher Geheimrat Penck die Zunge. In wenigen, aber außerordentlich geistvollen Worten stattete auch er dem scheidenden Sektionsführer seinen Dank ab und verband diesen mit Ausdrücken aufrichtiger Bewunderung für all das, was „der kleine Scherenschleifer“ Hauptner während seiner Amtsführung als Leiter des Sektionsschicksals in schönen und schweren Jahren geleistet hat. —

Still klang das Liebesmahl aus. Wieder ergriff Hauptner den „Gral“ und zelebrierte seine Versenkung in den Schrein. — —

Wir stellten an den Anfang unseres Berichtes die Tatsache, daß Rudolf Hauptner zum letzten Male als Sektionsführer das Liebesmahl gerüstet hat. Nicht nur wir, die sich zu dem feierlichen Akt versammelten, kennen die schöpferische Verwobenheit seiner Person mit dem Gedeih und der Entwicklung unserer Sektion und wissen um den Segen der „Ara Hauptner“. Und wenn Erzellenz v. Sydow in seiner Rede von der „Dynamik der Zeit“ sprach, so ist dies Wort auch auf unseren bisherigen Vorsitzenden in Beziehung zu bringen, insofern seine Amtsniederlegung keinen Abschied bedeutet, sondern wir das sichere Gefühl haben, daß die Dynamik der Hauptner-Zeit fortwirken wird, ja mehr: daß uns Hauptners Vitalität, seine ganze Persönlichkeit erhalten bleibt. Dieses Gefühl drängt sich uns allen auf und klang in allen Reden und Gesprächen durch.

Schönrock.

Bergfahrtenbericht.

1. Dezember 1937 bis 30. November 1938.

Maßgebende Grundsätze.

Aufgenommen werden nur erreichte Gipfel und von Tal zu Tal überschrittene Pässe in den Alpen oder anderen Hochgebirgen.

Nur außergewöhnliche Wege werden besonders angegeben; vollzog sich Aufstieg und Abstieg auf gewöhnlichen, aber in der Hauptsache verschiedenen Wegen, so ist dies durch „Überschreitung“ (Üb) kenntlich gemacht worden, bei Gratwanderungen erübrigt sich diese Bezeichnung. Fahrten, die an ein und demselben Tage unternommen wurden, sind durch — verbunden.

Begehungsziffern werden bis zur 10. Begehung angegeben. Es bedeutet:

N = Nord, O = Ost, S = Süd, W = West.

x = Tur mit Führer.

o = Alleintur.

Aufst. = Aufstieg, Abst. = Abstieg.

Ski = Skitur in der Zeit vom 1. Mai bis 30. Nov.

Winterturen sind Touren, die in der Zeit vom 1. Dezember bis 30. April ausgeführt wurden. Fahrten, bei denen im Bericht nichts besonderes angegeben wurde, sind Sommerfahrten.

Mitglieder.

Adig, F.: Brunnentogel.

Allmann, Dr. W.: Col di Barda, Monte Piana, Niederer Tauern.

Anjelski, K.: Gr. Wiesbachhorn—Bornerer Bratschenkopf—Glockerin, Berger Törl, Großglockner (Stüdlgrat), Böses Weibele.

Anschütz, Dr. H.: o Görligen Alpe, o Ankogel, o Gr. Glendischarte, o Korntauern, o Dössener Scharte, o Geißelkopf.

Apitzsch, Dr. Johanna: Winter: x Cevedale; Sommer: x Rißsteinhorn, x Riffeltor, x Ankogel, x Hochalmspitze.

Bail, F.: Winter: Nebelhorn, o Hählekopf, Fellhorn, Mohnenfluh, Trittkopf, Horn, Kalterberg, Balluga, Birktogl, Sulztogl, Wetterkreuz, Schafzoll.

Barnick, H.: Winter: Plattenkogel, Königsleiten, Wildtarspitze; Sommer: x Titlis.

Barth, Dr. H.: x Schwarzenstein.

Bergh, Irmgard v. d.: x Weißflugel, Ramoljoch, x Wildspitze, Hupfleitenjoch.

Berneburg, K.: Sonnenspitze, Jochberg, Herzogstand, Rabentopf.

Biasi, Loffe di: x Rißsteinhorn.

Biasi, Nora di: x Rißsteinhorn.

Bielan, Erna: Triglav, Skafaschi Dom.

Biermann, Dr. O.: Olperer, Schönbichler Horn.

Boeck, K.: Winter: Biz la Villa, x Grödenerjoch, x Sellajoch, x Bordoijoch, x Campolongo, x Lavarellapaß.

Boese, Hertha: o Böses Weibele, o Spitzkofel.

Borchers, Dr. Ph.: Grand Combin, Fletschhorn—Saquinhorn, Matterhorn (Aufst. Zmuttgrat).

Borgwardt, W.: Winter: Fuorcla Surlej, Muotta Celerina, Corviglia.

Braun, Dr. J.: Padauner Rogl, Sattelberg, Eggerjoch, Leitner Steller.

Braune, W.: Roßkopf, Richterspitze, Schwarzenstein, Schönbichler Horn.

Brennede, F.: Zinalrothorn, Monte Rosa-Dufourspitze.

Bresch, W.: o Gr. Bettelmur, o Hohe Salve, o Rißbühler Horn, o Hundstein, o Hönigkogel.

Büttner, K.: Winter: Kräulcharte, Wildes Hinterbergl, Wildgratscharte, Ruderhoffspitze; Sommer: Neugersdorfer Spitze, Meeraugspitze, Gerlsdorfer Spitze, Kleiner Bysoka, Weißseespitze.

Burmester, H.: o Hochgrat—Kindalphorn, o Nebelhorn, o Trittkopf, o Balluga, o Mädelegabel.

Camphausen, Marie: o Ahornspitze, o Frauenwand, x Schönbichler Horn, x Schwarzenstein, o Penken.

Christiansen, Dr. A.: x Presanella, Zufrittjoch.

Christiansen, Dora: x Presanella, Zufrittjoch.

Christophe, Dr. G.: Winter: Schafberg, Balzifenzgrat, Balzifenzjoch, Gandajoch, Mittelbergjoch, Hinterberg, Schlappinerspitze, Rotbühlspitze, Madrisa, Winterberg, Sonntagspitze, Östl. Plattenspitze; Sommer: Sulzfluh, Schwarzhorn, Scheienfluh, Gr. — Mittl. Drusenturm — Sporerenturm, Drusenfluh, Kl. Drusenturm, Scesaplana, Gr. Ligner, Biz Buin, Dreiländerspitze, Mittl. Getschnerspitze, Hohes Rad, Vermuntkopf, Fädnerspitze.

Cochius, Dorothea: Benediktenwand, Blom-Berg.

Dagesförde, Dr. G.: Winter: o Arosler Weißhorn, Brüggerhorn, x Parpaner Schwarzhorn, x Parpaner Rothorn, o Diavolezza.

Debus, H.: Junig, Mittereggspitze.

Deventer, A.: Winter: o Marmolata, Grödnerjoch, Sellajoch, Bordoijoch, Campolongo, Falzaregopaß; Sommer: Norwegen: Blätind, Klettereien in den Lofoten.

Dittmar, E.: Winter: o Cima Venezia, Madritschspitze, x Peder di fuori, x Cevedale, Cima Marmotta, o Wildstrubel, o Steghorn, o Tierhörnli (zweimal), o Wildstrubel (Üb), Hochtäligrat, o Gornegrat, x Stockhorn, Theodulhorn, x Breithorn, x Castor, Cima di Jazzi, o Weißfluh.

Dig, Dr. K.: x Gimpel, x Madatschjoch, x Trettachspitze (SW-Wand), x Kl. Höfats (Traverse).

Dobislaw, E.: o Greifenberg, x Dachstein, o Donnerkogel.

Dräger, W.: Bord. Sonnwendjoch—Kofanspize, *Riffler, *Nördl. Gefrorene Wandspize, *Schönbichlerhorn.
Düfer, W. †: Ellmauer Halt (Kopftörlgrat, Dir. S-Wand), Törlwand (S-Wand, NW-Wand), Christaturm (SD-Rante), Fleischbank (D-Wand), Totenkirchl (Dir. W-Wand), Predigtstuhl (W-Wand, Fiechtl-Weinbergerweg), Fleischbank (SD-Wand), Kl. Halt (W-Rante), Predigtstuhl (W-Wand, Schüle-Diemweg), Predigtstuhl (Mittelgipfel W-Wand), Fleischbank (Dülferrif), Fleischbank (SD-Wand), Christaturm (D-Wand), Kleinste Zinne (Preußrif)—Punta di Frida—Kl. Zinne (N-Wand), Große Zinne (N-Wand), Monte Pelmo (N-Wand), Civetta (NW-Wand), Aiguille Blanche de Peuteren.
Ebeling, W.: Kreuzspize, *Weißtugel, *Similaun.
Ehlermann, B.: Bezid, Hexenkopf, Furgler, Glockspize, Rotpleißkopf, Arrezjoch, Hexensattel, Furglerjoch, Medingjoch, Spinn-scharte.
Elbe, Dr. v.: Mt. Crescent, Mt. Adams (White Mountains, USA).
Engel, F.: Hochgrat, °Kofbrand, Dachstein.
Faulhaber, B.: °Scheibler, °Balluga.
Fischer, Eva und M.: Olperer, Schönbichler Horn, Feldkopf, Mörchenschneid—Kl. Mörchner, Kofruckspize, Berlinerspize.
Fleischer, G.: Schwalbenwand, Schönfeldspize, Koflar-scharte, Gams-scharte, °Schönbichlerhorn.
Föllsche, Dr. E.: Wildkogel, Kröndhorn, Plattenkogel, Steinkogel, *Gamsspizl.
Frese, M.: *Dachstein, Hainzen.
Fritzsche, W.: Winter: Schwarzenstein, °Gr. Mörchner, Hintere Schwärze (N-Grat), Mutmalspize, Westl. Marzellspize (NW-Grat, 1. Wintererst.) — Mittl. — Östl. Marzellspize — Hintere Schwärze, Karlespize; Sommer: Totenkirchl (Heroldweg), Predigtstuhl (N-Rante), Predigtstuhl (Hauptgipfel W-Wand), Ellmauer Halt (Kopftörlgrat), Olperer.
Gedamke, Christel: °Hochschwab, °Kofbrand, °Klammjoch, °Juns-joch, *Riepen-scharte, Schönbichlerhorn.
Gerbert, W.: Schmittenhöhe, Felbertauern, Kals-Matreier Törl.
Göb, H.: Gaisberg, Schmittenhöhe.
Hammer-schmidt, P.: Part. Dreitorspize, Zugspize, °Alpspize.
Hanslian, Dr. R.: Kaprunertörl, Gamsspizel.
Hartmann, D.: Finstertaler Scharte, Mitterkarjoch, *Wildspize, Brunnenkogel.
Hartung, F.: Bäralkopf, Sonnjoch, Kofanspize, Gamsenspize.
Hase, E.: °Schönbichlerhorn, Schwarzenstein.
Heins, Margarete: Winter: Pic Lorega, Pic La Villa.
Herms, H. J.: Winter: Stümpfling, Kofkopf, Blom-Berg, Schwarzenstein (zweimal), Mitterbachjoch, Tajakopf, Kofstein—Buchstein.
Herngé, E.: Winter: Nebelhorn.

Herpen, Dr. A.: Heulared, Höllwand—Hoched.
Herrmann, A.: Winter: °Zwölferkogel.
Hoepfle, Dr. R.: Kellerjoch.
Hoffmann, R.: *Triglav, *Scrlatica, *Triglav, *Rjavina, *Gr. Rabois.
Holldorff, P.: Hint. Schöntausspize.
Hudec, Dr. E.: Winter: °Schöntausspize, °Eisfeespize, °Cevedale, °Königspize, °Suldenpize, Punta di San Matteo, Pizzo Tresero, Monte Pasquale (Üb).
Hühne, W.: Wendelstein, Piztaler Jöchl, *Wildspize, *Langtaufererspize.
Jandrey, Eiselotte: *Olperer, *Mösele, °Schwarzenstein, °Westl. Karwendelspize.
Jirafel, Gerda: Sulzfluh.
Jost, E.: Wendelstein, Wildalpjoch—Lacherspize, Kl. Traithen.
Kantner, F.: °Wagmann (Üb).
Keller, Gertrud: Finstertaler Scharte, Brunnenkogel, *Ögtaler Wildspize, Mitterkarjoch.
Kellerer, M.: Schreckfattel, Häuslhorn, Stadelhorn (Üb), Wagmann (Ostwand)—Südspize, Gr. Ankogel, Hochkalter, Untersberg (Berchtesgadener Hochthron, S-Wand); Winter: Wagmann-scharte, Torrenerjoch.
Kepler, K.: Winter: Reiterkogel, Zwölferkogel, Hasenauer Köpfl, Schusterkogel, Wildenkarogel—Alfikhogel—Alfikhöhe, Blom-Berg—Zwiesel (zweimal), Kreuzed—Hochalm, Rotwand—Laubenstein, Kl. Galtenberg, Stümpfling—Kofkopf; Sommer: Zugspize (Üb), Seehorn, Schwarzenstein, Feldkopf, Kofstein—Buchstein, Westl. Karwendelspize, Hinterer Tajakopf, Sparber, Kofkopf.
Kehmann, Dr. H.-J.: Zinalrothorn, Monte Rosa (Dufourspize).
Kirch, K.: Steinjöchl, Scharbikfattel.
Kirchner, Martine: Winter: Osterfelderkopf, Kreuzed, Trischübel, Sigretwand; Sommer: *Wagmann (Ostwand, Üb), Patern-sattel, Monte Piana, *Kl. Zinne, Colle di Barda, Alta Popena.
Kising, E. A. von: Piz Nair, Chavagl gran Cuolm da Latsch (dreimal).
Klatt, E.: Triftner, Berliner Spize (Üb), Feldkopf, Schönbichlerhorn, Nevesattel, Feldkopf.
Klessen, H.: Brunnenkogel, Nebelkogel, Grieskogel.
Klug, J.: Reichenstein.
Köhler, Margarete: Ölgrubenjoch.
Kost, Anna: *Spiegelkogel.
Krätze, H.-J.: Hochnißl (N-Wand), °Gr. Bettelmurk (N-Wand), 3 Cime Bergine (Üb), Wischberg—Kastreinspizen—Cregnedulspize—Cima Plagnis—Cima Portate—Modeon del Buinz—Foronon—Cima Gambon—Cima Terra rossa—Modeon del Montasio—Bordoscharte (1. vollständige Gratüberschreitung), Suhi Platz (N-Wand), Triglav (N-Wand), Wischberg (Üb).

- Krause, Fr.:** Ellmauer Halt, Hintere Goinger Halt, ^xTotentirchl—Stripsentopf, Berliner Spitze, Schwarzenstein, Schönbichlerhorn, Hafelekar Spitze—Edelweißkopf, Speckkar Spitze.
- Krause, P.:** Winter: ^xHahnenköpfe, ^xBellinger Köpfl—Hählekopf, ^xDachsenhofer Kopf; Sommer: ^xAl. Dhrenspitze, ^xHochgall, ^xFennered—Al. und Gr. Lenkstein—Kofhorn, ^xReesed, ^xGroßvenediger, ^xDeferegger Weißenspitze.
- Kremser, J.:** Winter: Monte Sief, Saß Songhèr, Prolongia, Marmolata.
- Krisch, W.:** Hohe Munde, ^xPart. Dreitor Spitze.
- Kroch, H.:** Wilder Freiger, Niederes Peiljoch, Schaufelnieder, Hafelekar Spitze, Bettelwurf, Stempeljoch, Lafatscherjoch, Überschall, Spielisjoch, Hochalpensattel, Birklar Spitze.
- Kühne, G.:** Dachsen, Schwarzenstein, Schönbichlerhorn, ^oMelerschartenkopf—Kotkopf (D=Grat)—Dachsen.
- Kürner, M.:** Winter: Utna.
- Kunzemüller, W.:** Ahornspitze.
- Kurze, W.:** ^oGamsenspitze (D=Wand, neuer Aufst. und Abst.), Raps—Suntiger, Grubenkar Spitze—Dreizinkenspitze—Grubenkar Spitze (Üb), Plattenkopf, Realspitze, Feldkopf.
- Lammer, M. R. von:** Rißsteinhorn (neuer Abst. zur Latscharte), Gr. Glockner (neuer Abstieg vom hohen Gang zur Bodcharte), ^oHochkönig, Schönsfeldspitze, Gr. Benediger, Untersberg.
- Laupichler, Elisabeth:** ^xRuderhoffspitze, ^xZuckerhütl—Wilder Pfaff, ^xSpiegelkogel ^xWilde Led.
- Leese, Dr. E.:** Sellajoch, ^xOlperer, ^xGefrorene Wandspitze, ^oSchmitzenberg, ^oFrauenwand.
- Lehmann, A.:** Kristallwand, hoher Zaun—Schwarze Wand—Rainerhorn—Gr. Benediger, Kaiser Törl, Al. Glockner—Gr. Glockner, Johannisberg—Hohe Riffel.
- Lehmert, W.:** Schönbichlerhorn, ^xGr. Möße (Üb).
- Lenhardt, Friedel:** ^xGr. Glockner, ^xGamscharte; Winter: ^oUroser Weißhorn, Hörnli, ^xMattlis Horn.
- Liebrecht, A.:** ^xEggishorn, ^xMönch.
- Lindhorst, Frieda M.:** ^xPetersgrat, ^xBietschhorn, ^xBötschenlücke, ^xAiguilles Rouges d'Urola.
- Linte, A.:** Wanf, Hupfleitenjoch.
- Linse, W.:** Schönbichlerhorn, Alpeiner Scharte, Schaufelnieder, Kreuzspitze—Kreuzkogel, Wildspitze, Dachscharte, Biz Buin.
- List, R.:** Winter: ^oBrauned—Latschenkopf, ^oBrauned; Sommer: ^oBrauned—Benediktenwand, ^oPlumserjoch, ^oHochnißl, ^oHohl—Spielisjoch, ^oHerzogstand—Heimgarten, ^oAlpspitze, ^oZugspitze, ^oWallberg, ^oRiffertkogel, ^oGuffert, ^oRofanspitze, ^oHochiß, ^oRotwand.
- Loesche, Käte:** Monte Gallino, Paganella.

- Lubosch, W. und Else:** Pinnisjoch, Simminger Jöchl, Peiljoch, Pfaffenniederjoch, Rinnennieder, Seejöchl.
- Lust, Gertrud:** Schwarzenstein, Schönbichlerhorn.
- Lust, R.:** Kotkopf—Dachsen, Schwarzenstein, Schönbichlerhorn.
- Malkowski, A.:** Alpeiner Scharte, ^xSchönbichlerhorn, Zugspitze.
- Mante, H.:** Winter: Edelsberg, Breitenberg, Aggenstein; ^oIßkogel, ^oArbiskogel, ^oKirchspitze, ^oMitterbachjoch, ^oPlattenkogel, ^oBoé-Spitze, ^oPiccolo Bordo, ^oSasso di Bordo, Marmolata, Col del Cuc, Sasso di Capello.
- Marquardt, H.:** Iseler, Hirschberg, Imberger Horn, Entschentopf, Daumen.
- Martin, Dr. A.:** Graßleitenpaß, Tschagerjoch, Schlern, Dreisprachenspitze—Monte Scociozzo, Schöntaufspitzen.
- Meißner, A.:** Winter: Antönienjoch, Balzifenzgrat, Schafberg, Hinterberg, Riedbergerhorn, Piefentopf, Schelpen, Dreihüttenberg, Bleicherhorn.
- Meyer, H.:** Schwalbenwand—Hundstein, Schmittenhöhe, ^oAlfiskogel—Spielberghorn.
- Michel, G.:** Dachstein, Hochgolling.
- Mielert, Erna:** Padauner Kogel, Padauner Berg, Vennaspitze, Sillesköpfl.
- Mittag, H.:** ^oGamspigel, ^xKesselpopf, Gr. Benediger, Gr. Glockner, Borderer und Mittl. Bärenkopf, ^oBrandhorn—Marterlkopf—Hochseiler—Hochkönig, ^oBoluskopf—Flockkogel.
- Mitze, Dr. W.:** Winter: Balmendinger Horn, Hählekopf, Ruhgehrenspitze, Grünhorn, ^oKanzelwand, ^oGüntlispitze; Sommer: ^oJoderhorn, Walliser Breithorn.
- Möhring, Fr.:** Hoher Burgstall, Seejöchl, Wildgratscharte, Ramoljoch, Hinterkarjoch, Schmalzkopf.
- Morik, Dr. W.:** Thurntaler, Gölbner, Dobratsch.
- Mügge, M.:** Reeskopf, Hornscharte, Kesselleescharte, Böses Weibele, Reischbachtörl, Pfandlscharte.
- Müller, Erich, Schönstedtstr. 1:** Schönbichlerhorn.
- Müller, Erich:** Brackstein, Schönsfeldspitze—Selbhorn, Habicht, Simminger Jöchl, Wilder Freiger, Niederes Joch—Peiljoch—Schaufelnieder, Zuckerhütl—Stubai Wildspitze, Dektaler Wildspitze, Fluchtkogel.
- Müller, W.:** Gr. Benediger, Schwarzes Henni (Üb)—Reeskogel, Maurertörl—Roggentörl, Gr. Glockner, Johannisberg—Hohe Riffel (Üb), Riffeltor.
- Münzinger, Dr. Fr.:** Gamskar kogel (zweimal), Hoher Tauern.
- Nauschütz, Ella:** Junig.
- Nieter, E.:** ^xSchwarzenstein, ^oSchönbichlerhorn, ^oDachsen, ^oHochnißl—Steinkarlspitze.
- Nipper, Dr. A. H.:** Winter: Alphubel, Allalinhorn, Rimpfischhorn, Strahlhorn, Fluchthorn, Monte Rosa (Signalkuppe); Sommer: Finnland: Taltunaoeibi, Suovoi, Tunturi.

Noack, G.: Arnoldhöhe, Lonzahöhe, Säuleck.
Pappenheim, Dr. P.: Muttentopf, *Mittelbergjoch.
Pappenheim, Ruth: Muttentopf, *Hint. Ölgrubenspike.
Paulich, Käte: Ritzenjoch, *Fluchthorn, Dreiländerspike—Piz Buin, Silvrettahorn, Gr. Lizner, Öfenpaß, Scesaplana (Spusgang).
Pland, Dr. M.: Steinberger Guffert, Kreuzspike, Antonijöchl, Travenanzerspaß, Heiligkreuzkofel, *Paternkofel, Oberbachernspike, *Hochbrunnerschneide, Paternsattel.
Plod, W.: Lugerjoch.
Puppel, H.: Ellmauer Halt, hintere Goinger Halt, *Totenkirchl, Stripsenkopf, Ökofruden, Berliner Spitze, Schwarzenstein, ÖKotkopf, Schönbichlerhorn, ÖWestl. Karwendelspike.
Rädiger, A.: Wildschrosen—Graue Platte, *Gr. und Kl. Mösele, Schönbichlerhorn, *Feldkopf.
Richter, B.: Triglav, Gr. Glockner.
Richter, Fr.: *Gr. Benediger, Dössener—Mallniger Scharte, Lonzahöhe, Törkopf, Bockstein.
Richter, D.: *Gr. Glockner, Gamscharte.
Rohde, P.: Rauher Rogel, Ritzenjoch, Schafbichljoch, Urblesjoch, *Fluchthorn.
Rombrecht, Dr. D.: ÖDachsenhorn, ÖBisistock, *Tittlis, ÖBella Tola, ÖTorrenthorn, ÖMellig, ÖGr. Mythen.
Roner, J.: ÖGailtaler Polinit.
Rühl, J.: Winter: Rotmoosjoch, ÖFestkogel, Wurmkogel.
Safow, D.: Winter: Naunspike, Petersköpfl, Ehrenbachhöhe (zweimal); Sommer: *Dôme du Gouter—Mont Blanc, *Col du Géant, *Jungfrau.
Schiffer, Dr. H.: *Schaufelnieder, *Benter Wildspike.
Schildknecht, Chr.: Pletsched, Maternspike, Gr. Sadnig, ÖTörled—Schwarzsee-Ed, Schobertörl.
Schirmer, D.: ÖBrunnsteinspike, ÖHupfleitenjoch, ÖFeldernkopf, ÖSoiernspike.
Schleihauß, Dr. W.: Winter: Hoher Kranzberg, ÖSchwandtkopf, ÖKofboden.
Schmidt, C.: ÖKapelljochspike, Billengrat, Öfenpaß—Schweizer Tor—Lüner Krinne, Schlappiner Joch, Plattenscharte—Cromerscharte.
Schmidt, Dr. K.: Mittertalscharte, Zwieselbachjoch.
Schneider, C.: Winter: Hochwilbe; Sommer: Totenkirchl (Leuchskamin), Christaturm (SD-Rante), Totenkirchl (S-Wand). (Unvollständig).
Schnellede, P.: Ahornspike, ÖDaxner, Schwarzenstein, ÖSchönbichlerhorn, Riffler, ÖLapenscharte.
Schönbed, Dr. C. und Gusta: Winter: *Brunnenköpfe; Sommer: ÖAneifelspike, ÖGrünstein, ÖFrauenwand, ÖMarienbergjoch.
Scholz, Erna: Winter: ÖZeinisjoch.

Schroedter, Dr. G.: Winter: Berliner Spitze, ÖSchwarzenstein, ÖBirchkogel, ÖGrieskogel.
Schröter, Charlotte: Hoher Freschen, Similaun, hintere Schwärze—Marzellspike—Similaun, Wildspike (Partsch-Weg, Üb), Kreuzspike, Eisener Fernerkogel, Rainer Scharte, Rainerhorn, Weißspike, Gr. und Kl. Benediger.
Schröter, Erich: Roter Turm—Ellerturm—ÖSchöttner Spitze—ÖLaserwand, Kl. und Gr. Sandspike, Kl. Wildsender, ÖLaserzer Seelkofel (Doménigg-König-Route), Tepliker Spitze (N-Wand, Ellerroute)—ÖLeitmeriker Spitze, ÖSpizkofel, ÖKerschbaumer Törkopf (S-Wand), ÖBreitleitenspike.
Schröter, Ernst: ÖPfünder, ÖScesaplana, Zeinisjoch, ÖSchindlerspike.
Schütt, Anneliese: Patscherkofel, Lugerjoch, Hafeletarspike—Arzler Scharte—Stempeljoch—Lafatscherjoch, Borderes Brandjoch.
Schüke, M.: ÖJenner, ÖTrischübel—Sigeretplatte.
Schumann, G.: Öhintere Schöntauspik, ÖBorderes und hinteres Schöneck, Hochleitenspike, *Ortler (hinterer Grat), *Cevedale.
Schwerdfeger, Helene: Benetberg.
Sida, Dr. W.: Reither Spitze, Gr. Solstein, Hafeletarspike—Gleirschspike, Spektarspike, Suntiger, Stanserjoch, Hohljoch—Spielisjoch, Ladizkopf—Mahnkopf, Hochiß, Haunspike—Eisnerkogel—Pyramidenspike, Stripsenkopf—Feldberg, Pendlung, Scheffauer, Stripsenjoch—Ellmauer Tor, Baumgartenköpfl, Rißbüheler Horn.
Soellner, W.: Ortler, Borderes und hinteres Schöneck.
Soetbeer, Ursula: *Hochschober, *Gr. Glockner (Stüdlgrat, Üb), *Weißspike (N-Grat), *Gr. Benediger, *Gr. Geiger (N-Grat), *Ellmauer Halt (Kopftörgrat), *Fleischbank (Herrweg)—Christaturm—Totenkirchl (SD-Grat, Üb).
Städling, Dr. H.: Winter: ÖWendelstein; Sommer: ÖHoher Burgstall.
Städling, Hildegard: Häferspiz, *Braunarlspiz (Üb), Hohe Künzelspiz, *Mohnenfluh, Wallberg.
Steingraber, P.: ÖSaile, ÖSerles, ÖHoher Burgstall, *Wilder Freiger, *Wilder Pfaff, ÖRosanspike, ÖBord. Sonnwendjoch, Schlicker Schartl, Seejöchl, Alpenklubcharte.
Steinhöfel, W.: ÖSöllereck, Nebelhorn, Fellhorn—Schlappolt—ÖSöllereck, Besler, Rappenseekopf, Steinschartenkopf—Bockarkopf, Hochvogel, Nebelhorn.
Stephan, Charlotte: Patscherkofel, Nockspike, Seejöchl.
Steppuhn, G.: Krottentopf, Wank, Birklarspike, ÖHochnißl, Reitherspike.
Steschun, E.: ÖSchönbichlerhorn.
Teichler, Ellen: hinteres Schöneck.

- Tette, W.:** Wilder Freiger, Schönfeldspitze, Schaufelnieder, Peiljoch.
- Thiemann, Herta:** Ahornspitze, Schönbichlerhorn.
- Thomanek, H.:** Atna.
- Troche, P.:** °Iseler, °Imbergerhorn (zweimal), °Gaishorn, °Gaised—Rauhhorn—Kugelhorn, Hochvogel, Spießer—Hirschberg, Feinisjoch.
- Ulrich, O.:** Penken, Schönbichlerhorn.
- Unger, G.:** °Bord. Sonnwendjoch—°Sagzahn—°Rosanspitze—Spieljoch—°Hochiß, °Haidachstellwand, °Schöllkopf, Hoher Riffler, Olperer, Schönbichlerhorn, Rotkopf—Dachsner (Üb), Melkerschartenkopf, *Schwarzenstein.
- Urbanski, O.:** Winter: *Wildes Hinterbergl—Rinnennieder, *Bildgratscharte, *Daunjoch, *Bildstöckljoch, *Zuckerhüttl, *Winnebachjoch, *Sattelberg.
- Vollmer, K.:** Predigtstuhl (Aufst. N-Rante, Abst. Bohongkamin), Predigtstuhl-Hauptgipfel (Aufst. Dülfer-W-Wand, Abst. Ungermannrinne), Ellmauer Halt (Kopftörlgrat), °Olperer, Niedertürkspitze (S-Wand, kurz unter dem Gipfel abgebrochen).
- Vos van Steenwyf, Marie, Baronin de:** Winter: *Körbshorn, Schäfler; Sommer: Säntis.
- Wabnik, Luise:** Saß Songhèr, Winklerturm—Stabelerturm, Santnerspitze, Gr. Ferneda, Gr. Tschierspitze (Adangkamin).
- Waeser, Dr. B.:** Penken, Ahornspitze, Hafelekarspitze.
- Wagemann, H.:** Hohe Rams—Scheichenspitze *Dirndl (S-Wand), *Eistarlspitze.
- Wahl, Ilse:** Monte Stevia, *Al. Tschierspitze, *3. Sellatum, Setcheda, *Gr. Fernedatum (Üb), *Marmolata (Üb), *1. und 2. Sellatum, *Fünffingerspitze, *Langkofel.
- Wehler, Dr. E.:** *Riffelwandspitzen, *Alpspitze (Üb).
- Weiß, H.:** °Hochkönig, °Hochshober, °Pegeck, °Reeskopf.
- Weiß, K.:** *Zuckerhüttl, °Maierispitze, Peiljoch, Simmingjoch, Tugerjoch.
- Wendorff, K.:** Monte Sief, Boéspitze, Marmolata, Cima Corona, Santnerpaß.
- Westhoven, Elisabeth:** Winter: Seekareck, Hundstogel, Zehnerkarspitze; Sommer: Schönbichlerhorn, Gerntogel, Brandjoch.
- Westhoven, F.:** *Schwarzenstein, Bärenkopf, Hochiß.
- Wieß, Gerda:** °Serles.
- Wils, Erna:** *Wilder Freiger, *Zuckerhüttl.
- Wilzig, A.:** °Rneugrat, Ortstock, °Chünetta, °Schafberg—Las Sours, Agagliouls, Piz Languard, Piz Julier, Munt Pers, °Fuorcla Surlej, *Piz Corvatsch, °Muottas Muraigl, Berninapaß, Fuorcla Languard, Malojapaß, Diavolezzapaß.
- Windscheid, Dr. W.:** Ski: Dufourspitze—Signalkuppe—Monte Rosa, Malinhorn, Alphubel, Gornergrat, Tête de Balpelline, Col de Balpelline, Adlerpaß.

- Wittenberg, H.:** Schwarzenstein, Feldkopf, Schönbichlerhorn (zweimal).
- Wuffow, K.-H.:** Winter: Schwarzenstein, Feldkopf (WSW-Grat), Mörchenschneid (1. Winterüberschreitung bis zum Al. Mörchner), Östl. Möselescharte, Melkerscharte, Hochgründel, Hundstein, Heukareck (NW-Wand); Sommer: Predigtstuhl (Aufst. N-Rante, Abst. Bohongkamin), Predigtstuhl-Hauptgipfel (Aufst. Dülferwestwand, Abst. Ungermannrinne), Ellmauer Haltspitze (Kopftörlgrat), °Olperer, Niedertürkspitze (S-Wand, kurz unter der Spitze abgebrochen).

Kletterfahrten im Elbsandsteingebirge.

- W. Braune, Dr. G. Christophe, Eva Fischer, M. Fischer, W. Frißche, Dr. E. Hudec, Dr. H.-J. Keßmann, K. Kirch, G. Kühne, H. Mante, Erich Müller, E. Schröter, K. Vollmer, H. Wittenberg, K.-H. Wuffow.

Mitgliederverzeichnis*)

- 12/32 **Abb, Dr. Gustav**, Abteilungsdirektor, Lichterfelde, Wilhelmsplatz 14
 13 **Adermann, Georg**, Verlagsbuchhändler, W. 15, Bleibtreststr. 24.
 37 **Adermann, Gerhard**, Registrator, Niederschöneweide, Berliner Straße 92
 39 **Adam, Werner**, Dipl.-Ing., N. 113, Schönhäuser Allee 90
 27 **Adamek, Paul**, Konrektor i. R., Neukölln, Hermannstr. 41
 10 **Adig, Friedrich**, Stadtratsrat, Hessenwinkel, Uhornstr. 22
 08 **Adler, Georg**, Kaufmann, Schlachtensee, Dianastr. 6
 32 **Adler, Dr. Hans**, Rechtsanwalt, Wilmersdorf, Jenaer Str. 7
 04 **Aeppler, Georg**, Kaufmann, S. 42, Brandenburgstr. 52
 28 **Albrecht, Fritz**, Landgerichtsrat, NW. 87, Brückenallee 8
 38 **Alder, Karl Heinz**, lfm. Angestellter, Schöneberg, Innsbrucker Straße 34
 31 **Allner, Dr.-Ing. Woldemar**, W. 30, Eisenacher Str. 103
 31 **Allten, Hermann**, Vorstandsmitglied der Mitropa, Zehlendorf, Albrechtstr. 7
 04 **Altmann, Paul**, Apotheker, Potsdam, Reiterweg 10
 13 **Altmann, Dr. Wilhelm**, Professor, Direktor der Musikabteilung der Staatsbibliothek, Friedenau, Lauterstr. 38
 27 **Alvensleben, Konr.**, Oberingenieur, Lankwiz, Kaulbachstr. 60 b
 22 **Andrae, Dr.-Ing. Walter**, Professor, Nikolassee, Cimbernstr. 4
 13 **Andrée, Dr. Fritz**, Kammergerichtsrat, W. 30, Nördlinger Straße 8
 92 **Andresen, Dr. Momme**, Chemiker, Lichterfelde 1, Frauenstr. 6
 22 **Anger, Johannes**, Bürooberinspektor, NW. 21, Birkenstr. 2

*) Die Zahl vor dem Namen bezeichnet das Eintrittsjahr. Bei Angabe von zwei Eintrittsdaten bedeutet die Zahl vor dem Bruchstrich den früheren Eintritt in einen anderen Zweig des D.A.V.

- 36 **Anjelsti, Kurt**, Handlungsgehilfe, Teltow, Parkstr. 13
 37 **Anschütz, Dr.-Ing. Helmut**, Tempelhof, Albionstr. 35
 38 **Apich, Frl. Dr. med. Johanna**, prakt. Ärztin, Neukölln, Berliner Str. 103/04
 07 **Arens, Dr. Rich.**, Ministerialrat, Wilmersdorf, Uhlandstr. 140
 34/36 **Asmis, Dr. Walter**, Nikolassee, Schopenhauerstr. 46
 39 **Altwood, James**, Kaufmann, Hamilton, Schottland, Scott Street, Nr. 1
 29 **Averdung, Josef**, Kunstmaler, W. 50, Spichernstr. 25
 00 **Babich, Adolf**, Direktor, NW. 87, Klopstockstr. 19
 38 **Babrowski, Dr. Horst**, Assessor, Lichterfelde-W., Margaretenstraße 20 c
 22 **Badhaus, Ernst**, Stadtoberinspektor, Friedenau, Barziner Straße 11 Aufg. II
 14 **Bäumler, Dr. Hans**, Städt. Obertierarzt, N. 113, Dänenstr. 1
 07/14 **Bail, Ernst**, Geh. Ob. R.R., Dahlem, Schweinfurthstr. 90
 37 **Bail, Friedr. Joachim**, Dipl.-Ing., Warnemünde, Blücherstr. 5
 38 **Bambas, Frl. Carla**, Sekretärin, Lichtenrade, Moltkestr. 1
 35 **Barnid, Helmuth**, Chefredakteur, Lichterfelde, Mariannenstraße 11
 23 **Barreau, Dr. Eugen**, Chirurg, W. 62, Lühomplatz 23
 36 **Bartdorff, Ulrich**, Architekt, Charlottenburg 5, Suarezstr. 46
 34 **Bartel, Frl. Gertrud**, Korrespondentin, Zehlendorf, Mörchinger Str. 118 d
 38 **Bartels, Heinrich**, Kaufmann, Dahlem, Thielallee 9
 36 **Barth, Dr. med. habil. Hermann**, Dozent, NW. 7, Luisenstr. 41
 38 **Bartke, Dr. med. Otto**, Chirurg, Fürstenwalde/Spree, Gartenstraße 23
 33 **Bartsch, Gerhard Herbert**, Kaufmann, Zehlendorf, Hohenzollernstr. 18
 38 **Bartsch, Günther**, stud. phil. et theol., Hohenschönhausen, Faltenberger Str. 27
 38 **Bartsch, Heinrich**, Apotheker, Köpenick, Görtdorfer Str. 2
 33 **Bassenge, Heinrich**, Oberleutnant z. See a. D., Zehlendorf, hinter dem Roggen 20
 09 **Bastian, Theodor**, Architekt, Zehlendorf, Kaiserstr. 3
 25 **Bauch, Georg**, Studienrat, Tegel, Tille-Brügge-Weg 43
 20 **Bauch, Dr. Karl**, Studienrat, NW. 87, Elberfelder Str. 36
 37 **Bauer, Herbert**, Sekretär, Schönau bei Bernau, Schönerlinder Str. 29
 23 **Bauermeister, Berthold**, Dipl.-Ing., W. 15, Meierottostr. 6
 39 **Baum, Dr.-Ing. Ernst**, Chemiker, Charlottenburg 1, Kamminer Straße 20
 23 **Baumgärtner, Bruno**, Kaufmann, Hohen-Neuendorf, Straße der SA.

- 36 Baumrud, J. Carl, Kaufmann, Tempelhof, Friedrich-Wilhelm-Str. 47
 38 Bausdorf, Fräulein Charlotte, Schwester, Charité, NW. 7, Schumannstr. 21
 25 Becher, Max, Justizinspektor, Charlottenburg 5, Suarezstr. 45
 27 Becker, Dr. R., Professor, Göttingen, Herzbergerlandstr. 58
 38 Becker, Walter Jürgen, stud. mus., Charlottenburg 5, Herbartstr. 15
 05 Beer, Dr. Ernst, Rechtsanwalt u. Notar, W. 8, Behrenstr. 24
 38 Beek, Fräulein Gertrud, Direkt.-Sekretärin, Neukölln, Okerstr. 45
 03 Beileites, Ernst, Kammergerichtsrat, Wilmersdorf, Nachener Straße 45
 37 Bellers, Frau Charlotte, Dahlem, Gopplerstr. 26
 34 Below, Fräulein Marg., Beamtin, Friedenau, Kaiserallee 120
 01 Belowski, Dr. Max, Professor, Charlottenburg 1, Richard-Wagner-Str. 3
 22 Benede, Wilhelm, Stadtrat, Zehlendorf, Wilskestr. 55
 39 Benkmann, Gerd, Konstrukteur, D. 112, Simplonstr. 9
 39 Bentrup, Günter, kfm. Lehrling, NO. 55, Danziger Str. 42
 35 Berdemeyer, Dr. jur. Dr.-Ing. e. h. Hans, Generaldirektor, Lantwik, Calandrellistr. 15
 38 von Berg, Walther, Leutnant, Darmstadt, 4/Rav.-Regt. 6
 37 Berger, Dr. Frank, Rechtsanwalt, W. 15, Kaiserallee 201
 38 Berger, Otto, Dentist, Lichterfelde, Händelplatz 1
 37 Bergh van den, Fräulein Irmgard, Gymnastiklehrerin, W. 30, Barbarossastr. 16
 21 Berghauer, Fried., Kaufmann, Charlottenburg 5, Könnestr. 12
 12 Bergmann, Wilhelm, Direktor, Charlottenburg 9, Württembergallee 26
 11 Berndt, Wilh., Senatspräsident, Wilmersdorf, Kaiserallee 31 a
 05 Berneburg, Karl, Kaufmann, W. 9, Köthener Str. 28/29
 37 Bethke, Fräulein Marianne, Mittelschullehrerin, Charlottenburg 5, Trendelenburgstr. 15
 28 Bethke, Max, Kaufmann, SO. 36, Riefholzstr. 17
 38 Beuster, Fräulein Käthe, Kontoristin, SW. 68, Wilhelmstr. 135, Aufg. A
 29 di Biasi, Fräulein Lotte, Sekretärin, Zehlendorf, Riemeisterstr. 148
 29 di Biasi, Fräulein Nora, Metallographin, Zehlendorf, Riemeisterstraße 148
 30 Bielan, Frau Erna, Wilmersdorf, Berliner Str. 30/31
 34 Bierdel, Herbert, Reg.-Inspektor, Görlitz-Flughafen, Flugzeugführerschule I, Gruppe Verwaltung
 39 Biermann, Dr. Ludwig, Dozent, Babelsberg 2, Sternwarte
 37 Biermann, Dr. Otto, Referent, W. 30, Bayreuther Str. 19
 36 Biesolt, Fräulein Anneliese, Soziale Betriebsarbeiterin, Tempelhof, Werner-Boß-Damm 5

- 28 Billher, Fritz, Bankdirektor, Zehlendorf, Beerenstr. 58.
 39 Blechschmidt, Otto, Monteur, Mahlsdorf-Süd, Bütower Str. 27
 38 Blechstein, Max, Kaufmann, Schöneiche bei Berlin, Afazienstraße 32
 39 Blejz, Hans, kfm. Angestellter, SW. 68, Friedrichstr. 32
 04 Blinzig, Alfred, Bankdirektor, Dahlem, Arnimallee 2
 38 Blum, Fräulein Hildegard, Zahnärztin, Wilmersdorf, Kaiserallee 44
 13 Blumenthal, Ernst, Landgerichtsrat, Lichterfelde, Brahmsstraße 10 a
 20 Blumenthal, Ernst, Oberstleutnant a. D., W. 15, Pariser Straße 6
 33 Bochmann, Dr.-Ing. Gerh., Zehlendorf, Riemeisterstr. 148
 34 Boß, Dr. Heinz, Zahnarzt, N. 113, Schönhauser Allee 112
 04 Bode, Dr. Gustav, Professor, Hermsdorf, Auguste-Viktoria-Straße 3
 32 Boed, Kurt, Dipl.-Kaufmann, S. 42, Brandenburgstr. 10
 17 Boedeker, Dr. Friedrich, Chemiker, Dahlem, Thielallee 22
 22 Boehm, Eugen, Bankbeamter, Friedenau, Wilhelm-Hauff-Straße 14
 39 Böhme, Rudolf, Fleischer, Steglitz, Herderstr. 29
 37 Boef, Fräulein A., Bibliothekarin, Lichterfelde, Marthastr. 2
 26 Böckemann, Karl, Oberreg.-Baurat, Zehlendorf, Dallwitzstr. 38
 37 Böckle, Fräulein Elli, Handlungsgehilfin, Reinickendorf-Ost, Emmentaler Str. 60.
 37 Bömer, Dr. Karl, Professor, W. 62, Budapester Str. 11
 99 Boerner, Dr. Erich, Chirurg, Erfurt, Elisabethstr. 5
 37 Boese, Frau Hertha, Steglitz, Bismarckstr. 9
 25 Böttcher, Dr. Otto, Studienrat, Hirschgarten, Weg z. Quelle 12
 05 Böttger, Dr. Hugo, Schriftsteller, Süden, Doellestr. 36 a
 03 Bogdahn, Martin, Postinspektor i. R., Groß-Leuthen, Kreis Lübben, Am Bahnhof
 21 Bogen, Bruno, Kaufmann, Lichterfelde, Salzunger Pfad 32
 35 Boie, Curt, Dipl.-Ing., Süden, Dehlertstr. 20
 07 Bolle, Adolf, Rittergutspächter, Bollensdorf b. Dahme (Mark)
 34 Bolongaro-Crevenna, Emmerich, Amtsgerichtsrat a. D., Zehlendorf, Fischerhüttenstr. 58
 34 Bolongaro-Crevenna, Frau Luise, Zehlendorf, Fischerhüttenstraße 58
 12/24 Bongert, Dr. Jakob, Professor, Zehlendorf, Märkische Str. 12
 27 Bonte, Dr.-Ing. Friedrich, Charlottenburg 9, Bayernallee 48
 27 Borchardt, Ernst, Bücherrevisor, NO. 55, Heinrich-Koller-Straße 16
 37 Borchers, Dr. Philipp, Regierungsrat, Brunewald, Taunusstraße 10

- 21 **Borchert, Bruno**, Bankdirektor, Leipzig N. 22, Schönhäuser Straße 27
- 10 **Borghorst, Dr. Gerh.**, Studienrat, Lichterfelde, Thuner Str. 11
- 22 **Borgwardt, Dr. Erich**, Chemiker, Hermsdorf, Waldseeweg 36
- 22 **Borgwardt, Willi**, Bankrat, Zehlendorf, Miquelstr. 5
- 39 **Bork, Werner**, fhm. Angestellter, Rudow, Kolonie „Ewige Heimat“ 4
- 98 **von Born, Hermann**, Direktor, W. 62, Bayreuther Str. 41
- 29 **Borneseld, Heinr.**, Bankdirektor a. D., NW. 87, Hansauser 4
- 37 **Bornhöft, Dr. med. Rudolf**, Augenarzt, N. 65, Müllerstr. 179
- 22 **von Borfig, Dr. Albert**, N. 4, Chausseestr. 13
- 01 **von Borfig, Conrad**, Geh. Kommerzienrat, Prillwitz, Kreis Pyritz/Pom.
- 32 **Bosselmann, Rudolf**, Direktor, Charlottenburg 5, Riehlstr. 12
- 11 **Braach, Dr. Karl**, Oberbibliothekar, Pankow, Pestalozzistr. 37
- 38 **Brabandt, Frl. Maria**, Stenotypistin, W. 62, Nettelbeckstr. 24 Grth. I
- 38 **Brachmann, Frl. Erna**, Telephon-Fakturistin, NW. 40, Spenerstraße 7
- 31 **Bracht, Dr. Erich**, Professor, W. 15, Joachimsthaler Str. 21
- 22 **von Bramann, Dr. med. Konstanin**, Frohnau, Sigismundtorso 38
- 39 **Brand, Alfred**, Musiker, Spandau, Brüderstr. 29
- 01 **Brand, Prof. Dr. Arthur**, Landgerichtspräsident i. R., Dresden-N. 24, Liebigstr. 23
- 24 **Brandenburg, Hermann**, Direktor, Wilmersdorf, Rüdeshheimer Platz 1
- 19/27 **Brandl, Dr. Georg**, Wilmersdorf, Hindenburgstr. 107
- 23 **Brandstaedter, Bernhard**, Oberreg.-Baurat, Schneidemühl, Im Grunde 1
- 22 **Brandt, Otto**, Kaufmann, SW. 29, Körtestr. 22
- 05 **Brandt, Otto**, Kaufmann, Leipzig C. 1, Lessingstr. 4 a
- 26 **Braun, Carl**, Kaufmann, Karlshorst, Rolandsee 4
- 31 **Braun, Helmut**, wissenschaftl. Hilfsarbeiter, Lankwitz, Emmichstraße 10
- 39 **Braun, Ilse**, stud. rer. pol., Charlottenburg 9, Ulmenallee 26
- 25 **Braun, Dr. Johannes**, Geh. Regierungsrat, Steglitz, Schloßstraße 42
- 20 **Braun, Wilhelm**, Direktor, Charlottenburg 9, Ulmenallee 26
- 36 **Braune, Dr. Erich**, Rechtsanwalt und Notar, Neudamm/NM., Soldiner Str. 13
- 36 **Braune, Frl. Conny**, Charlottenburg 2, Leibnizstr. 84
- 20 **Braune, Willy**, Kaufmann, Schöneberg, Brunewaldstr. 87
- 22 **Braune, Willy**, Versicherungsbeamter, Köpenick, Unter den Birken 30
- 34 **Brennede, Dr. Frik**, Dipl.-Volkswirt, Steglitz, Albrechtstraße 82 a

- 19 **Brennede, Erich**, Kaufmann, NW. 87, Lessingstr. 29
- 29 **Brentano, Prof. Dr. Adolf**, W. 62, Lützowufer 33
- 38 **Bresch, Josef**, Techniker, N. 65, Kieler Str. 20
- 23 **Bresch, Willy**, Lokomotivführer, Bitterfeld, Lessingstr. 8
- 38 **Brewe, Dr. Hermann**, Hauptgeschäftsführer, Wilmersdorf, Rüdeshheimer Platz 11
- 36 **Brink, Frl. Hellen**, Büroangestellte, Wilmersdorf, Geisenheimer Str. 22
- 06 **Brig, Prof. Joseph**, Geh. Regierungsrat, Charlottenburg 9, Olympische Str. 13
- 92 **Bröckelmann, Dr. Carl**, Chemiker, Iserlohn, Im Weingarten 4
- 11 **Brogkötter, Dr. Carl Maria**, Dirigierender Arzt, Bad Kreuznach, Rheingrafenstr. 36
- 20 **Broock, Carl**, Verwaltungsdirektor, SW. 68, Alte Jakobstraße 33/35
- 30 **Brüning, Frl. Dorothea**, Sekretärin, Steglitz, Rühlebornweg 9
- 12 **Brütting, Reinhold**, Kaufmann, Zehlendorf, Hochwildpfad 43
- 29 **Brunhoff, Kurt**, Legationssekretär, Babelsberg 2, Augustastr. 36
- 35/37 **Brunner, Heinrich**, Architekt, Lankwitz, Bellingstr. 17
- 38 **Bruns, Frl. Ingeborg**, Bibliothekarin, Lankwitz, Rotenfeller Weg 12 b
- 29 **Buch, Frik**, Bankbeamter, Zehlendorf, Onkel-Tom-Str. 63
- 11 **Buch, Dr. Colhar Heinz**, Arzt, Baden-Baden, Marktgrafenstr. 26
- 39 **Buchholz, Werner**, Gerichtsassessor, NO. 55, Greifswalder Straße 162
- 14 **Buchsbaum, Georg**, Direktor, Schmargendorf, Auguste-Viktoria-Str. 62
- 39 **Bücher, Frau Dorothee**, Steglitz, Benmestr. 10
- 37 **Büchsel, Frau Helene**, Wilmersdorf, Brienner Str. 9
- 37 **Büchsel, Dr. jur. Karl**, Verwaltungsdirektor, Wilmersdorf, Brienner Str. 9
- 27 **Büchling, Karl**, Kaufmann, Kleinwanzleben, Bez. Magdeburg
- 37 **Bückmann, Walther**, Major (C), Charlottenburg 5, Wiblebenplatz 6
- 38 **Büllmann, Hans**, Handelsvertreter, Halensee, Kurfürstendamm 135
- 36 **Bütkner, Kurt**, Korrespondent, Reinickendorf, Amendestr. 5
- 14 **Bullemer, Karl**, Kaufmann, Wilmersdorf, Prinzregentenstr. 83
- 25 **Bumke, Dr. Erwin**, Reichsgerichtspräsident, Leipzig C. 1, Beethovenstr. 4
- 08 **Burhardt, Dr. Kurt**, Studienrat, Zehlendorf, Treibjagdweg 8
- 10 **Burhardt, Paul**, Bankvorsteher i. R., W. 35, Großadmiral-von-Röster-Ufer 67 d
- 33 **Burczynski, Marian**, Lehrer, Niederschönhausen, Waldowstr. 27
- 19 **Burghardt, Ernst**, Landgerichtsrat, Lichterfelde, Händelplatz 2

- 37 Burkart, Hans, Bankprokurist, W. 50, Bamberger Str. 10
 00 Burkhart, Dr. Oskar, Sanitätsrat, NW. 40, Alt-Moabit 10 b
 37 Busch, Frä. Elisabeth, Direktionssekretärin, NW. 87, Flensburger Str. 22
 11/29 Buschmann, Hugo, Oberingenieur, N. 65, Transvaalstr. 6
 37 Busse, Dr. Bruno, Studienrat, NW. 40, Spenerstr. 11
 33 Busse, Ferdinand Mag, Kaufmann, Wannsee, Königstr. 4
 38 Camphausen, Frä. Marie, Apothekerin, ND. 55, Wehlauer Straße 19 a
 25 Caspar, Werner, Direktor i. R., Wernigerode, Kruskaftr. 3
 31 Christiansen, Dr. med. Arthur, Arzt, Pankow, Hallandstr. 63
 33 Christiansen, Frau Dora, Pankow, Hallandstr. 63
 05 Christoph, Dr. George, Reichstagsstenograph, Charlottenburg 2, Guerikestr. 20
 21 Cimioffi, Theodor, Bankdirektor, Wilmersdorf, Briener Straße 6
 30 Cochius, Frä. Dorothea, Sekretärin, Steglitz, Munsterdamm 31
 95/27 Comte, Dr. jur. Jean, Geh. Justizrat, Landgerichtsdirektor, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 23
 37 Conti, Wolf Egon, Kaufmann, Wilmersdorf, Emsler Str. 3
 38 Cranz, Frä. Eva Maria, Schriftleiterin, Steglitz, Jeverstr. 1
 30 Cunze, Hans, Major a. D., Charlottenburg 5, Runo-Fischer-Straße 6
 38 Cupei, Dr. med. Herbert, Chefarzt, Fürstenwalde/Spree, Gartenstr. 17 b
 37 Cyliaz, Walter, Kaufmann, NW. 40, In den Zelten 11
 31 Dageförde, Dr. Günter, Regierungsrat, Halensee, Hektorstr. 2
 22 Daske, Wilhelm, Regierungsrat a. D., Wilmersdorf, Koblenzer Straße 7
 38 Debus, Frä. Edita, Stenotypistin, Zeuthen/Mark, Seestr. 92
 04 Debus, Franz, Kaufmann, C. 19, Wallstr. 17/18
 37 Debus, Helmut, kaufmänn. Volontär, Zeuthen, Seestr. 92
 13 Deegener, Prof. Dr. Paul, Frohnau, Forstweg 58
 37 Defert, Frä. Barbara, Studentin, Lankwitz, Mozartstr. 39/41
 37 Dehm, Frä. Helene, Zeichnerin, C. 2, Breite Str. 7
 38 Dehne, Dr. Gerhard, Prokurist, Wilmersdorf, Nassauische Straße 24
 27 Demant, Waldemar, Bankbeamter, Charlottenburg 5, Philippstr. 6/7 Aufg. II
 29 Demmer, Frä. Käthe, Stenotypistin, Breslau, Triftstr. 23
 23 Deter, Georg, Dipl.-Kaufmann, Schöneberg, Freiherr-vom-Stein-Str. 11 a
 38 Deventer, Albrecht, Gebrauchsgraphiker, Zehlendorf, Hochsitzweg 169
 37 Diehl, Dr. Gerhard, Prokurist, Charlottenburg 9, Reichsstr. 21
 38 Diemer, Paul, Dentist, Schöneberg, Mchaffenburg Str. 10

- 22 Dierig, Friedrich, Oberregierungsrat i. R., Wilmersdorf, Günstelstr. 60
 21/39 Diester, Dr. Hans, Kammergerichtsrat, Wilmersdorf, Landhausstr. 44
 38 Dieterich, Dr. Willi, Dipl.-Kfm., Friedenau, Kaiserallee 85
 26 Dietes, Hermann, Prokurist, Köln-Sülz, Simmerer Str. 21
 03 Dietrich, Dr. Eduard, Geh. Obermedizinalrat, Ministerialdirektor i. R., Steglitz, Leydenallee 62
 37 Dieß, Otto, Kaufmann, Wilmersdorf, Kaiserallee 45 a
 38 Dittmar, Eberhard, stud. rer. pol., Grunewald, Orber Str. 38
 21 Dig, Dr., Rudolf, Justizrat, NW 40, In den Zelten 23
 08 von Dobeneck, Dr. Frhr. Karl, Verwaltungsgerichtsdirektor, Magdeburg, Fürst-Leopold-Str. 1
 26 Dobislaw, Ernst, Kaufmann, SW. 29, Graefestr. 74
 38 Doehle, Frä. Elisabeth, Lankwitz, Seydlitzstr. 45 f
 23 Döhring, Alwin, Rechtsanwalt, Steglitz, Schloßstr. 41 a
 07 Donat, Heinrich, Geschäftsführer i. R., Charlottenburg 2, Englische Str. 30
 37 Doffe, Dr.-Ing. Joach., Spandau, Straßburger Str. 33
 30 Dräger, Walter, Kaufmann, Lichtenberg 3, Heinrichstr. 5
 27 Drechsler, Franz, Magistratssekretär, Charlottenburg 1, Cauerstr. 10
 31 Dreßler, Paul, Stadtoberinspektor, Tempelhof, Kaiserin-Augusta-Str. 12
 97 Drewes, Dr. Friedrich, Amtsgerichtsrat i. R., Babelsberg 2, Teltower Str. 16
 36 Dunkel, Günter, Ingenieur, Karlshorst, Trescowallee 77
 07 Dunkel, Paul, Kaufmann, Karlshorst, Trescowallee 77
 97 Ebel, Wilh., Professor, Charlottenburg 4, Pestalozzistr. 9 a
 04 Ebeling, Adolf, Pfarrer i. R., Bad Reichenhall, Liebigstr. 2
 28 Ebeling, Werner, Dipl.-Ing., Schönwalde/Post Belten (Mark), Brandenburgische Str. 10/12
 37 Ebert, Friedrich, Kaufmann, W. 30, Rollendorfsplatz 8
 32 Eckardt, Frä. Charlotte, Niederschönhausen, Eichenstr. 48
 37 Edel, Egon, Kaufmann, NW. 21, Turmstr. 24
 38 Eckelt, Dr. Ernst, Rechtsanwalt und Notar, Lichterfelde, Devrientweg 6
 38 Eder, Frau Maria, Zehlendorf, Fischerhüttenstr. 65
 87 Eckner, Dr. Herbert, Südennde, Kelchstr. 9
 27 Eckold, Emil, Mag.-Oberbaurat, Eichkamp, Am Vogelherd 44
 31 Eder, Friedrich, Grundbesitzer, Ginzling bei Mayrhofen
 37 Ehlers, Dr. Heinrich, Rechtsanwalt, W. 35, Viktoriastr. 10
 26 Ehrenreich, Emil, Lehrer, Frankensfelde b. Ludenwalde
 39 Eifert, Frau Johanna, Protokollführerin, Niederschöneweide, Berliner Str. 106

- 06 von Elbe, Dr., Oberverwaltungsgerichtsrat, Charlottenburg 5, Gustloffstr. 26
- 37 Elias, Dr. Hermann, Buchdruckereibesitzer, Zehlendorf, Prinz-Handjery-Str. 15/16
- 10 Emisch, Paul, Kaufmann, Lichterfelde 3, Curtiusstr. 2
- 38 Engel, Frih, Bankangestellter, Pankow, Brennerstr. 79
- 39 Engel, Helmuth, Marine-Intendanturrat, Zehlendorf, Schroed-straße 9
- 22 Engl, Dr. Josef, Physiker, Halensee, Nestorstr. 5
- 39 Epe, Frl. Erni, Laborantin, Charlottenburg 4, Kantstr. 135
- 08 Eppens, Friedrich, Kaufmann, W. 15, Bayerische Str. 4
- 39 Erhard, Frau Agnes, Rittergut Solzow bei Köbel (Medlbg.)
- 37 Erhard, Franz, Landwirt, Solzow bei Köbel (Medlbg.)
- 79 Erich, Curt, Bankdirektor i. R., Südende, Hanstedter Weg 8
- 99 Erler, Heinrich, Oberst z. B., Zehlendorf, Limastr. 21 a
- 00 Ermel, Frih, Bankkassierer i. R., Potsdam, Hohenzollernstr. 29
- 90 Ernst, Adolf, Amtsgerichtsrat, Nikolassee, Prinz-Friedrich-Leopold-Str. 40
- 10 Ernst, Franz, Rektor i. R., Neukölln, Ossastr. 44
- 27 Eschenbach, August, Justizrat, W. 30, Bayerischer Platz 2
- 38 Esser, Dr. Carl Egon, kaufmänn. Angestellter, Grunewald-Eichkamp, Kühler Weg 12
- 38 Esser, Frau Truh, Grunewald-Eichkamp, Kühler Weg 12
- 38 Estermann, Bruno, Kammermusiker, Strausberg 2
- 08 Eulert, Oskar, Kaufmann, Steglitz, Klinglorstr. 25
- 13 Everth, Dr. Richard, Amtsgerichtsrat, Rüdersdorf/Markt, Amtsgericht
- 38 Ewald, Franz, kaufm. Angestellter, Tegel, Moorweg 94
- 28 Falkenstein, Dr. Eugen, Gerichtsassessor, Stuttgart, Panoramastraße 29
- 33 Fankhauser, Frau Lisl, Gastwirtin, Ginzling, Post Mayrhofen
- 38 Faulhaber, Bernhard, cand. med., Fähnrich i. San.-Corps, NW. 40, Scharnhorststr. 35
- 31 Faustmann, Herb., kaufm. Angestellter, Zehlendorf, Postweg 21
- 38 Feldbausch, Ernst, Ministerialrat, Südende, Parkstr. 11
- 38 Feldbausch, Frau Vera, Südende, Parkstr. 11
- 30 Feldmann, Karl, Bankbeamter, Lankwitz, Bruchwitzstr. 18
- 37 Ferner, Frau Maria, Friedenau, Rotdornstr. 6
- 21 Ferner, Paul, Regierungsbaurat, Friedenau, Rotdornstr. 6
- 39 Feuerherdt, Frl. Hildegard, Friseurin, Potsdam, Blücherplatz 6
- 37 Fid, Frl. Luise, Studentin, NW. 87, Flotowstr. 6
- 21 Fiebranz, Georg, Apothekenbesitzer, Tempelhof, Berliner Straße 161
- 39 Fiehöfer, Frl. Gerda, fhm. Angestellte, Steglitz, Breite Str. 11 a
- 10 Findh, Dr. Karl, Chemiker, Lichterfelde 3, Margaretenstr. 33
- 34 Fischer, Frau Eva, Halensee, Joachim-Friedrich-Str. 12

- 27 Fischer, Max, Kammermusiker, Halensee, Joachim-Friedrich-Straße 12
- 21 Fischer, Dr. Rudolf, Chemiker, Steglitz, Beymestr. 18
- 14 Fisser, Frih, Bankbeamter, Charlottenburg 5, Kaiserdamm 4
- 37 Fleischer, Georg, Ingenieur, NW. 7, Prinz-Louis-Ferdinand-Straße 6
- 32 Föllsche, Dr. Ernst, Stadtrat a. D., Tempelhof, Bundesring 27
- 27 Foersterling, Frih, Buchhändler, Lichterfelde, Jägerndorfer Zeile 47
- 37 Foge, Dr. jur. Erich, Rechtsanwalt, W. 9, Köthener Str. 48
- 38 Folger, Walter, fhm. Angestellter, Zehlendorf, Dollartstr. 17/19
- 93 Fraack, Adolf, Professor, Potsdam, Kantstr. 6
- 39 Franke, Helmut, fhm. Angestellter, Waidmannslust, Zabel-Krüger-Damm 25
- 99 Frank, Dr. Karl, Sanitätsrat, W. 30, Münchener Str. 2
- 37 Franke, Dr.-Ing. Eduard, Hauptmann, Lustpark Gablingen über Augsburg 2
- 33 Franke, Horst Waldemar, stud. ing., Grunewald, Tepliger Straße 7
- 39 Franke, Carl, Bankprokurist, Schöneberg, Innsbrucker Str. 52
- 10 Franke, Dr. Richard, Fabrikbesitzer, W. 15, Württembergische Straße 34
- 20 Franke, Wilhelm, Kaufmann, Tempelhof, Arnulfstr. 74
- 31 Franken, Frl. Johanna, Justizangestellte, Hohenschönhausen, Drankestr. 92
- 14 Franz, Dr. Martin, Stadtrat, Steglitz, Grunewaldstr. 5
- 35 Freiberg, Hans, Kaufmann, Mariendorf, Chausseestr. 56
- 27 Frese, Dr. Maximilian, Syndikus, W. 30, Traunsteiner Str. 3
- 12 Freund, Richard, Architekt, NO. 55, Braunsberger Str. 47
- 38 Freyberg, Johannes, Postassessor, Mariendorf, Marktgrafenstraße 33
- 38 Friedrich, Heinz, Schriftfeger, Rarow, Tischauer Str. 40
- 26 Frieße, Wilhelm, Syndikus, Steglitz, Stindestr. 19
- 37 Fritsch, Frau Luise, Halensee, Cicerostr. 63
- 03 Frihe, Dr. Ulrich, Staatssek. i. R., W. 62, Wormser Str. 11
- 38 Frihsche, Walter, fhm. Angestellter, Neukölln, Boddinstr. 57
- 36 Frihsche, Wolfgang, Bauführer, Charlottenburg 5, Leonhardstr. 17
- 39 Froehlich, Reinhold, Buchmacher, Charlottenburg 4, Weimarer Straße 6
- 37 Fuchs, Walter, Techniker, Steglitz, Schöneberger Str. 11
- 04/06 Fuhrmann, Dr. Georg, Sanitätsrat, Zehlendorf/Mühlenau, Post Dahlem, Molsheimer Str. 24
- 32 Fuhrmann, Dr. Herbert, Rechtsanwalt, Tegel, Schloßstr. 1
- 23 Fuhrmann, Dr. Walter, Oberregierungsrat, Charlottenburg 9, Wandalenallee 36

- 38 Gäbl, Artur, 4-Untersturmführer, Zehlendorf, Argentinische Allee 57
- 22 Galler, Dr. Carl, Oberregierungsrat, Lichterfelde, Liegenweg 6
- 37 Ganghofer, Dr.-Ing. August, Charlottenburg 9, Stallupöner Allee 45
- 04 Ganz, Rudolf, Regierungsrat, W. 62, Kurfürstenstr. 70
- 23 Ganzer, Dr. Hugo, Zahnarzt, W. 50, Budapester Str. 39
- 26 Gassert, Erwin, Lehrer, Neukölln, Kleine Innstr. 4
- 96 Gebauer, Dr.-Ing. Julius, Kommerzienrat, Wannsee, Am Sandwerder 1
- 38 Gebhardt, Frl. Amalie, Dipl.-Ing., Architektin, Steglitz, Göttinger Str. 8
- 35 Gedamke, Frl. Christel, techn. Assistentin, Friedenau, Canovastraße 9
- 29 Geiß, Frl. Irma, Charlottenburg 5, Windscheidstr. 35
- 23 Geiß, Otto, Kaufmann, Charlottenburg 5, Windscheidstr. 35
- 04 Genest, Werner, Dipl.-Ing., Steglitz, Siemensstr. 13
- 37 Gensch, Frl. Gerda Maria, Kartographin, N. 31, Brunnenstr. 106
- 33 Genschmer, Johannes, Lehrer, Neubabelsberg, Merkurstr. 13
- 21 Gerbert, Walter, Kaufmann, Wilmersdorf, Fasanenstr. 38
- 23 Gerbsch, Gregor, Kaufmann, Neukölln, Emsler Str. 65
- 30 Gerigt, Alfred, Journalist, Lichterfelde, Voebellstr. 16
- 37 Gerike, Frl. Christine Elisabeth, Stenotypistin, Charlottenburg 4, Liegenburger Str. 29
- 13 Gerschner, Kurt, Kaufmann, Halensee, Halenseestr. 3
- 30 Genet, Hugo, Ministerialrat, Wannsee, Waltharistr. 11 b
- 21 Giebe, Dr. Erich, Professor, Charlottenburg 9, Lindenallee 47
- 09 Girbig, Georg, Direktor, Wilmersdorf, Brandenburgische Straße 24
- 35 Gisevius, Bogdan, Steindruckereibesitzer, Steglitz, Bionvillestraße 10
- 37 Glamann, Joachim, Bauingenieur, N. 55, Friedeberger Straße 18
- 31 Gober, Max, Stadtoberingenieur, Nikolassee, Krottnaurerstraße 60
- 38 Goehde, Herbert, stud. med., Wilmersdorf, Saalfelder Str. 6
- 95 Görge, Dr.-Ing. Johann, Professor, Dresden-A. 27, Bernhardtstr. 96
- 38 Göring, Heinz, N. 40, In den Zelten 22
- 36 Görlich, Walter, Dipl.-Kfm., Schöneberg Boßbergstr. 5
- 39 Goertz, Paul, Schleifermeister, Neukölln, Berliner Str. 29.
- 37 Goertz, Dr.-Ing. Paul, Grunewald, Schleinitzstr. 1
- 12 Goette, Ernst, Konteradmiral a. D., Wilmersdorf, Mecklenburgische Str. 90

- 20 Götz, Hans, Kaufmann, N. 87, Schleswiger Ufer 16
- 25 Goehel, Dr. Walter, Rechtsanwalt, Charlottenburg 4, Bismarckstr. 74/75
- 38 Golz, Eberhard, Gerichtsassessor, Wilmersdorf, Kaiserplatz 7
- 09 Golz, Paul, Verwaltungsdirektor, Rummelsburg, Hauptstr. 7
- 14 Goslich, Dr. Dietrich, Studienrat, Halensee, Bornimer Str. 4
- 37 Gottschalk, Frl. Dora, kaufm. Angestellte, S. 36, Treptower Chaussee 9
- 23 Gottschalk, Erich, Dentist, W. 57, Großgörschenstr. 30
- 30/37 Gottschall, Walter, Kaufmann, Steglitz, Kniephoffstr. 16
- 39 Gottwald, Frl. Helene, kfm. Angestellte, Steglitz, Bergstr. 16
- 27 Graaz, Dr. Hans, Arzt, W. 62, Kaldreuthstr. 8
- 22 Grade, Johannes, Bücherrevisor, N. 40, Calvinstr. 26
- 22 Graemer, Walter, Bankdirektor, Wilmersdorf, Binger Str. 34
- 37 Grafhof, Harald, Dipl.-Ing., Zehlendorf, Stubenrauchstr. 12
- 01/07 Grafhof, Wilhelm, Landgerichtsdirektor i. R., Friedenau, Niedstr. 27
- 21 Graumann, Carl, Dipl.-Ing., Zehlendorf, Blumenthalstr. 4
- 39 Graumann, Karl, stud. ing., Zehlendorf, Blumenthalstr. 4
- 31 Grefsenius, Frl. Johanna, N. 21, Perleberger Str. 35
- 38 Greiner, Frl. Elfriede, Dipl.-Volkswirt, Britz, Gielower Str. 35
- 36 Grob, Theodor, Bauingenieur, N. 65, Torffstr. 13 Aufg. III.
- 32 Grohnwald, Frl. Ilse, zahnärztliche Helferin, W. 57, Winterfeldtstr. 32
- 39 Grothe, Hans Jürgen, Handlungsgehilfe, Zehlendorf, Busseallee 21 a
- 31 Grün, Frau Hedwig, S. 61, Yorkstr. 81
- 10 Grunow, Paul, Geh. Oberregierungsrat, Steglitz, Breite Str. 31
- 37 Günther, Erich, Studienassessor, Pankow, Grunowstr. 1
- 99 Günther, Fritz, Professor, Benediktbeuern, Rocheler Str. 169
- 38 Haagen, Johanna, Sekretärin, N. 21, Turmstr. 25
- 03 Habel, Heinrich, Kommerzienrat, W. 8, Unter den Linden 21
- 27 Hädrich, Willy, Kaufmann, Tempelhof, Blumenthalstr. 2
- 39 Hänel, D. theol. Johannes, Pfarrer, Lankwitz, Zietenstr. 15
- 22 Haensel, Dr. Carl, Rechtsanwalt, Charlottenburg 9, Kaiserdamm 84
- 38 Härtel, Frau Erna, Fabrikbesitzerin, Charlottenburg 9, An der Fließwiese 27
- 19 Haertel, Walter, Kaufmann, W. 57, Zietenstr. 4
- 30 Haese, Erwin, Versicherungsangestellter, Neukölln, Seltkestr. 24
- 37 Haeusler, Dr. Joachim, Rechtsanwalt, Charlottenburg 9, Fredericiastr. 28
- 38 Halbig, Frl. Frieda, D. 112, Frankfurter Allee 44
- 28 Hamerschmidt, Paul, Regierungsrat, Schlachtensee, Elisabethstr. 33
- 30 Handel, Wilhelm, Architekt, Bremen, Georg-Groning-Str. 82c

- 38 Hanke, Dr. Helmut, Zahnarzt, SW. 29, Hasenheide 7
 27 Hannay, Dr. Josef, Landgerichtsdirektor, Charlottenburg, Bleibtrefstr. 46
 32 Hansel, Wilhelm, Ingenieur, Mariendorf, Dardanellenweg 26/28
 14 Hanslian, Dr. Rudolf, Chemiker, NW. 87, Lile-Wardenberg-Straße 11
 37 Hantschel, Rudolf, Werbeleiter, W. 50, Rantestr. 27
 21 Hanzo, Max, Kaufmann, Steglitz, Schloßstr. 51
 13 Harbig, Kurt, Ober-Regierungsrat, Breslau, Pfeifferstr. 16
 94 Hardt, Hugo, Kaufmann, Brunewald, Rnausstr. 11/13
 30 Hardtke, Max, Kaufmann, N. 31, Swinemünder Str. 69
 08 Harm, Gerhard, Direktor, Steglitz, Brentanostr. 67
 39 Hartleif, Dr. Otto, Assessor, Halensee, Schweidniger Str. 5
 35 Hartmann, Frau Gertrud, Karlshorst, Gundelfinger Str. 35
 38 Hartmann, Otto, Photograph, Karlshorst, Gundelfinger Str. 35
 22 Hartung, Dr. Fritz, Reichsgerichtsrat, Leipzig N. 22, Springerstraße 11
 02 Hartung, Theodor, Professor, NW. 52, Spenerstr. 8
 22 Hartwig, Benjamin, Lehrer, Neukölln, Innstr. 44
 31 Hartwig, Frä. Frieda, Schwester, Lichtenberg, Oskar-Biethen-Krankenhaus.
 23 Hase, Ernst, Verlagsbuchhändler, Charlottenburg 5, Windscheidstr. 41
 39 Haubold, Harry, Stadtinspektor, Weißensee, Preiserplatz 1
 23 Hauptner, Hans, Fabrikbesitzer, Charlottenburg 9, Würtembergallee 28
 24 Hauptner, Konrad, Fabrikbesitzer, Solingen, Bülowstr. 12
 89 Hauptner, Dr. Rudolf, Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Zehlendorf, Argentinische Allee 24/26
 29 Haußherr, Dr. habil. Hans, Studienrat, Niederschöneweide, Brieger Str. 18
 20 Hegel, Dr. Karl, Patentanwalt, Zehlendorf, Goethestr. 18
 38 Heinicke, Günther, Ing.-Kaufmann, N 65, Logostr. 38 e
 38 Heinrich, Hans Joachim, Rittmeister, Beestow/Mark, Radintendorfer Str. 10
 39 Heinrichs, Alex. Irm. Angestellter, Schlachtensee, Ahrenshooper Zeile 13
 37 Heins, Frau Margarete, Zehlendorf, Milinowkistr. 41
 28 Heinke, Joachim, Rechtsanwalt, Lantwik, Beethovenstr. 7
 31 Heinze, Frau Margarete, Grünau, Straße am Falkenberg 84
 38 Heinze, Werner, Schriftsetzer, Grünau, Straße am Falkenberg 84
 37 Heit, Frä. Frieda, Zeichnerin, Steglitz, Rantstr. 17
 35 Heiß-Steinhäuser, Frau Paula, Kreuzlingen/Schweiz, Ranton Thurgau

- 37 Helbig, Otto, Glasermeister, Spandau, Ritterstr. 3
 26 Helbig, Richard, Kaufmann, Zehlendorf, Schrodtstr. 2
 22 Helbron, Dr. Josef, Professor, W. 15, Fasanenstr. 28
 33 Held, Heino, Charlottenburg 4, Leibnizstr. 59
 36 Heller, Wilhelm, Ministerialrat, Dahlem, Haderslebener Str. 25
 25 Hellwig, Paul, Oberregierungsrat, Friedenau, Jänischallee 6
 38 Helmbrecht, Dr. Wilhelm, Abteilungsleiter, W. 30, Eisenacher Straße 118
 00 Hempel, Georg, Kaufmann, Mühlendorf bei Vordamm
 25 Hempel, Dr. Paul, Studienrat, NW. 40, Scharnhorststr. 9
 34 Hentel, Georg, Reichsbank-Angestellter, W. 62, Kaldreuthstr. 13
 37 Hentel, Frau Marie, Globustleberin, Steglitz, Zimmermannstraße 32
 38 Hennes, Walter, Kaufmann, Johannisthal, Kaiser-Wilhelm-Straße 50
 01 Hennig, Richard, Amtsgerichtsrat i. R., Nikolassee, Prinz-Friedrich-Leopold-Str. 32 a
 39 Henselin, Karl, SD. 36, Rottbuser Ufer 40
 39 Herbst, Helmut, Ingenieur, Mahlsdorf, Wilhelmsmühlenweg 149
 39 Herden, Frä. Else, Postangestellte, Hermsdorf, Parkstr. 1 a
 28 Herfurt, Dr. Erich, Chemiker, Reinickendorf, Huttweiler Weg 18
 29 Herms, Hans Joachim, München, Hammersbacher Str. 18
 21 Hermsdorff, Wilhelm, Kaufmann, Gatow, Karlsbergallee 9
 27 Herngé, Ernst, Kaufmann, Neukölln, Saalestr. 1
 38 Herold, Dr. Hermann, Rechtsanwalt, Dahlem, Rheinbabenallee 40
 37 Herold, Werner, Reichsbank-Kassierer, Wilhelmshagen, Moltkestr. 5
 31 Herpen, Dr.-Ing. Aug. Theod., Direktor, Dahlem, Wichernstr. 4
 14 Herrmann, Albert, Direktor, Schmargendorf, Weinheimer Straße 11
 25 Herrmann, Curt, Prokurist, Fichtenau/Berlin, Gutenbergstr. 27
 38 Herrmann, Erich, Handlungsreisender, N. 65, Dubliner Str. 26
 39 Herrmann, Frä. Ursula, Frohnau, Zeltinger Platz 1/3
 36 Hertel, Frä. Liselotte, Tempelhof, Albrechtstr. 118
 25 Herwig, Paul, Ministerialrat, Zehlendorf, Camphausenstr. 15
 29 Herzner, Armin Eberhard, Dipl.-Ing., Zehlendorf, Mörchinger Straße 66
 07/12 Herzner, Richard, Baumeister, Zehlendorf, Glaszeile 14
 37 Hesse, Frä. Gisela, Graphikerin, Richterfelde, Drakestr. 51
 37 Hesselbarth, Frä. Edith, Sekretärin, Steglitz, Friedrichsruher Straße 20 a
 38 Hen, Frä. Cläre, Buchhalterin, SD. 36, Laborstr. 8
 05 von der Hende, Paul, Generalleutnant a. D., Wilmersdorf, Prinzregentenstr. 88

- 27 Hiehold, Dr. Paul, Buchdruckereibesitzer, SW. 61, Urbanstraße 171 b
- 22 Hiersemann, Christoph, Kaufmann, Zehlendorf, Forststr. 12
- 23 Hilgard, Eduard, Direktor, Brunewald, Winklerstr. 15 a
- 38 Hillemeyer, Rupert, Oberfeldwebel, Adlershof, Stabskompanie der Fliegertechnischen Schule
- 12 Hintel, F. W., Fabrikdirektor, Friedenau, Handjerystr. 21
- 37 Hinnerich, Kurt, Kaufmann, SW. 19, Kommandantenstr. 77/78
- 38 Hinrichs, Fräulein Hertha, Buchhalterin, Wilmersdorf, Kaiserplatz 12 a
- 30 Hinke, Dr. Eva, Ärztin, Karlshorst, Stühlinger Str. 9
- 38 Hochheimer, Dr. Walter, Oberarzt, W. 35, Blumeshof 11
- 23 Hoder, Ernst, Bankprokurist, Klein-Machnow-Zehlendorf, Heidefeld 26
- 24 Höhn, Richard, Obersteuerssekretär, SO. 36, Sülzhanner Str. 12
- 37 Hoehne, Bruno, Ing. u. Fabrikant, Hohenschönhausen, Oberseefstr. 52
- 37 Hoenig, Richard, Senatspräsident, Halensee, Seefener Str. 29
- 27 Hoepfle, Dr. Robert, Landgerichtsdirektor, Halensee, Nestorstraße 15
- 38 Höppl, Gerhard, Dipl.-Ing., W. 30, Mohrstr. 58
- 38 Hofer, Walter Andreas, Kunsthändler, W. 50, Mugsburger Straße 68
- 33 Hoffmann, Frau Elfriede, Zehlendorf, Mörchinger Str. 18 c
- 04 Hoffmann, Dr. Paul, Arzt, Birkenwerder, Wilhelmstr. 7
- 32 Hoffmann, Robert, Dipl.-Ing., Charlottenburg 2, Fasanenstr. 5
- 22 Hoffmann, Dr. Viktor, Augenarzt, Charlottenburg 5, Kaiserdamm 115
- 38 Hofmann, Dr. Kurt, Kaufmann, Friedenau, Südwesttorso 71
- 87/09 Hofmeister, Wilhelm, Geh. Justizrat, Ballenstedt, Friedrichstr. 10
- 05 Holzk, Paul, Ministerialamtsrat, D. 17, Benmestr. 25
- 39 Holldorf, Heinz, Dipl.-Kfm., W. 50, Marburger Str. 13
- 08/33 Holldorf, Paul, Abteilungsleiter, W. 50, Marburger Str. 13
- 37 Holzk, Fräulein Charlotte, Studentin, Bechendorf b. Lübz (Mecklb.-Schwerin)
- 36 Holz, Carl, Laborat.-Ing., Siemensstadt, Rohrdamm 24 b
- 37 Hopp, Mag, Bankprokurist, Karlshorst, Gundelfingerstr. 3
- 37 Hoppe, Friedrich, Kaufmann, Neukölln, Saalestr. 37
- 33 Horn, Erwin, Techniker, Brieg, Louise-Reuter-Ring 5
- 38 Horn, Frau Frieda, Brieg, Louise-Reuter-Ring 5
- 37 Hornung, Hugo, Ministerialrat, Steglitz, Brückenstr. 1
- 38 Hof, Walter, Apotheker, Friedenau, Ilsestr. 7
- 35 Hoth, Friedrich, Kaufmann, Schöneberg, Hewardstr. 2
- 38 Hubert, Kurt, Kaufmann, Adlershof, Arrasstr. 21
- 27 Hudec, Dr.-Ing. Erich, Nikolassee, Kirchweg 38
- 97 Hübner, Paul, Geh. Oberpoststrat i. R., W. 15, Meierottostr. 7

- 21 Hübscher, Mag, Ministerialamtsrat, Zehlendorf, Idsteiner Straße 14
- 38 Hühn, Ulrich, Student, Babelsberg 2, Berliner Str. 98
- 30 Hühne, Dr. med. Werner, NW. 21, Alt-Moabit 86 b
- 33 Jacobs, Theodor, Kaufmann, Spandau, Teltower Str. 22
- 23 Jacobsohn, Dr. Hans, Rechtsanwalt, W. 15, Uhlandstr. 167/68
- 09 Jaedike, Friedrich, Kaufmann, Lichterfelde 3, Dürerstr. 16
- 23 Jaefel, Dr. Werner, Syndikus, Wilmersdorf, Hindenburgstraße 90 a
- 39 Janeschek, Hans, Kunstmaler, Lichterfelde I, Karwendelstr. 19
- 38 Jandrey, Fräulein Liselotte, Sekretärin, Pankow, Siedlung Abendfrieden
- 08 Janke, Werner, Brauereidirektor, Brunewald, Wangenheimstraße 13/15
- 35 Jaumann, Dr. Andreas, Ingenieur, Charlottenburg 1, Cauerstr. 10
- 32 Jenne, Dr. Werner, Observator, Potsdam, Telegrafenberg
- 32 Jerchel, Dr. Walter, Frauenarzt, Pankow, Breitestr. 2
- 04 Jests, Hans, Amtsgerichtsrat, Reppen, Hindenburgstr. 48
- 38 Jirafel, Fräulein Ira Gerda, Sekretärin, W. 15, Pariser Str. 13
- 37 Jling, Hans-Joachim, Kaufmann, Wilmersdorf, Bechstedter Weg 19
- 01 Jost, Prof. Ernst, SO. 16, Melchiorstr. 8
- 39 Jung, Fräulein Cotti, Gymnastiklehrerin, W. 30, Barbarossastr. 44
- 21 Just, Walter, Bankvorsteher, Karlshorst, Prinz-Heinrich-Str. 17
- 23/31 Kadlubowski, Fräulein Mira, Oberlehrerin, Pankow, Parkstr. 2
- 38 Kärner, Dr. Heinrich, Dipl.-Landwirt, Weißensee, Gehringstraße 55
- 31 Käthner, Alfred, Bankier, Frohnau, Sigismundtorso 13/14
- 38 Käthner, Fräulein Isolde, Dipl.-Kaufmann, Frohnau, Sigismundtorso 13/14
- 24 Kaiser, Arno, Handelskammerbeamter, Charlottenburg 2, Leibnizstr. 84
- 37 Kaiser, Hermann, Bankdirektor, Zehlendorf, Glodenstr. 19
- 22 Kammann, Dr. Mag, Chemiker, Friedenau, Cranachstr. 21
- 26 Kantner, Friedrich, Chordirektor, Kassel, Feerenstr. 25
- 01 Kanjow, Dr. Georg, Sanitätsrat, Charlottenburg 4, Sybelstraße 63
- 39 Karth, Gerhard, Techniker, Falkensee, Wandelowstr. 8
- 24 Kasat-Steinhofer, Ferdinand, Schauspieler, W. 30, Neue Winterfeldtstr. 18
- 38 Kastenholz, Dr. Peter Josef, Schriftleiter, Friedenau, Südwesttorso 8
- 27/30 Kaufmann, Fräulein Marie, Privatsekretärin, Baumschulenweg, Gildenhöfer Ufer 12

- 31 Kaundinga, Otto, Dipl.-Sportlehrer, Südenbe, Doellestr. 42
 00 Kauß, Dr. Georg, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat, Halensee, Paulsborner Str. 92
 23 Kehl, Dr. Werner, Bankdirektor, Generalkonsul, Dahlem, Helfferichstr. 34
 33 Keilich, Frä. Leonore, Hauptkassiererin, Charlottenburg 9, Waldschulallee 84
 21 Kemrik, Dr. Hans, Rechtsanwalt, Dahlem, Riebihweg 5
 12 Keppler, Karl, Prokurist, München, Georgenstr. 91
 38 Keppler, Wilhelm, Staatssekretär, Charlottenburg 9, Uhornallee 34/35
 34 Keschmann, Dr. Hans Jürgen, NW. 40, Calvinstr. 24
 90/96 Keschner, Lothar, Amtsgerichtsrat, Caputh über Potsdam 2, Schwielowseeferstr. 46
 25 Kienbaum, Viktor, Kaufmann, Frohnau, Marktgrafenstr. 36
 37 Kiliinger, Erich, Abteilungsleiter, Zehlendorf, Zehlendorfer Damm 49
 31 Kind, Herbert, Dipl.-Ing., Direktor, Friedenau, Kaiserallee 73
 23 Kändler, Bruno, Kaufmann, Mariendorf, Blumenweg 16
 38 Kinzel, Günther, Gerichtsassessor, Lichtenberg, Scheffelstr. 44
 33 Kirch, Karl, Verwaltungs-Inspektor, Neukölln, Friedelstr. 27
 38 Kirchner, Dr. Leopold, Oberregierungsrat, Wilmersdorf, Binger Str. 28 a
 38 Kirchner, Frä. Martine, Wilmersdorf, Binger Str. 28 a
 09/39 Kislinger, Dr. Ludwig, Brauereidirektor, Grunewald, Hohenzollerndamm 111
 02 Kistner, Gustav, Rechnungsrat i. R., Wilmersdorf, Berliner Straße 20
 23 Kitzing, Alfred, Bankbeamter, Steglitz, Lauenburger Str. 1
 34 von Kitzing, Carl A., Oberverwaltungsgerichtsrat, Zehlendorf, Hüninger Str. 26
 99 Klamroth, Walter, Bankdirektor, Grunewald, Paulsborner Straße 50
 11 Klatt, Edmund, Professor, Wilmersdorf, Berliner Str. 144
 37 Kleber, Anton, Grundstücksmakler, Steglitz, Muthesiusstr. 1
 37 Kleine, Dr. Joh. Franz, Physiker, W. 15, Fasanenstr. 58
 39 Kleiner, Frä. Theodora, Stenotypistin, SW. 11, Immelmannstraße 32
 29 Klement, Georg Olaf, Maler u. Zeichner, Charlottenburg 5, Maitowstiftstr. 100
 23 Klemmt, Friedrich, Ingenieur, Lautawerk/NW., Dionstr. 55
 23 Klenz, Erich, Büroassistent, Rahnsdorf, Straße 487
 22 Klessen, Heinrich, Major, Zehlendorf, Beudestr. 10
 35 Klier, Heinz, Kaufmann, Neukölln, Anzengruberstr. 23
 06 Klimesch, Friedrich, Kursmakler, Wilmersdorf, Waghäufeler Straße 19

- 04 Klimesch, Friedrich, Professor, Charlottenburg 9, Kastanienallee 18
 36 Klig, Hans-Kurt, stud. ing., Charlottenburg, Soorstr. 76
 25 Klotz, Paul, Steuerinspektor, Schöneberg, Ebersstr. 33
 19 Klug, Johannes, Amtmann, Klein-Machnow-Zehlendorf, Heimbaldstr. 69
 38 Kluge, Hellmuth, Anwaltsassessor, Tempelhof, Schulenburg-Ring 126
 39 Klugkist, Dr. Henrik, Legationssekretär, Bukarest, Deutsche Gesandtschaft
 16 Knebel, Oskar, Geh. Regierungsrat, W. 15, Pariser Str. 62
 38 von Knoblauch, Aribert, Druckerhersteller, Neudamm/N.-M., Bahnhofstr. 16
 36 Knobloch, Walter, Tischlermeister, Mariendorf, Lantwitzer Str. 41
 37 Knöchel, Frä. Käthe, Klavierbauerin, Reinickendorf, Felsenstraße 122
 21 Knönagel, Max, Kaufmann, Brandenburg, Wilhelmsdorfer Straße 13
 01 Knopff, Max, Oberbaurat, Südenbe, Brandenburgische Str. 3a
 38 Koch, von, Arnold, Kaufmann, Grunewald, Paulsborner Straße 54
 38 Koch, Erich, Fuhrherr, NO. 55, Chodowickstr. 17
 21 Koch, Dr. Ernst, Apothekenbesitzer, SO. 16, Köpenicker Str. 109a
 21 Koch, Dr. Hans, Rechtsanwalt, Nikolassee, Burgunder Str. 2 a
 32 Koch, Dr. Hans Hermann, Verbandsgeschäftsführer, Halensee, Halenseeferstr. 2
 81 Koch, Oskar, Kaufmann, Lichterfelde, Bahnhofstr. 29
 21 Koch, Robert, Steueramtman, Charlottenburg 4, Mommsenstraße 36
 25 Köhler, Adalbert, Studienrat, Oberschöneweide, Scharnweberstraße 20
 37 Köhler, Friedrich, Kaufmann, Charlottenburg 2, Carmerstr. 1
 31 Köhler, Hans, Dipl.-Ing., Halensee, Kurfürstendamm 146
 39 Köhler, Frä. Dr. Lucie, Referentin, N. 58, Wörther Str. 3
 38 Köhler, Frau Margarete, Charlottenburg 9, Bolivarallee 1
 37 Köhn, Frau Erda, Lantwitz, Bruchwitzstr. 10
 04 Köhn, Erich, Reg.-Baumeister a. D., Lantwitz, Bruchwitzstr. 10
 37 von König, Dieter, Schriftleiter, W. 15, Joachimsthaler Str. 33
 31 Koenig, Dr. Wilhelm, Direktor, Dahlem, Schwendenerstr. 33
 13 Koffka, Johannes, Ministerialrat, Lichterfelde 3, Dürerstr. 18
 33 Koffka, Frau Maria, Lichterfelde 3, Dürerstr. 18
 20 Koffka, Theodor, Kaufmann, Nürnberg, Magtormauer 50
 99 Kohler, Dr. Artur, Landgerichtsdirektor, W. 35, Großadmiral-Prinz-Heinrich-Str. 15
 09 Kolb, Paul, Architekt, Friedenau, Eschenstr. 7
 35 Koltermann, Hans, Monteur, Lichtenberg, Straße 125, Haus 20

- 37 Korkty, Frau Marie, Halensee, Kurfürstendamm 136
 21 Korkty, Rudolf, Chemiker, Halensee, Kurfürstendamm 136
 38 Korkhals, Werner, Versicherungsbeamter, N. 65, Lütticher
 Straße 6
 38 Koschel, Heinz, Dipl.-Ing., Charlottenburg 5, Friedrich-Karl-
 Platz 5
 32 Kost, Frau Anna, Buchhalterin, N. 58, Oderberger Str. 61
 35 Krämer, Johannes, Reichsbahnrat, Mahlow, Bodelschwingh-
 straße 25
 39 Kraemer, Herbert, Architekt, Hermsdorf, Klauhager Weg 47/49
 08 Kraemer, Dr. Wilhelm, Rechtsanwalt, Leipzig, Robert-
 Schumann-Str. 14
 37 Kränzlein, Kurt, Schriftleiter, Wilmersdorf, Durlacher Str. 20
 22 Krätke, Hans Joachim, Schauspieler, Schwerin, Hamburger
 Straße 1
 39 Krause, Alfred, Oberinspektor, Pantow, Dolomitenstr. 37
 27 Krause, Fritz, Amtmann, Wilmersdorf, Kaiserallee 57/58
 24 Krause, Fritz, Oberstleutnant, Mainz, Fischtorplatz 21
 21 Krause, Georg, Lehrer, D. 34, Memeler Str. 40
 27 Krause, Günther, Ingenieur, Charlottenburg 9, Fredericia-
 straße 10 a
 14 Krause, Hans, Bankbeamter, N.D. 55, Friedeberger Str. 18
 33 Krause, Konrad, Konditor, Friedenau, Gutsmuthsstr. 20
 26 Krause, Max, Bankbeamter, Friedenau, Wilhelm-Hauff-Str. 13
 94 Krause, Max, Fabrikbesitzer, Steglitz, Grunewaldstr. 44
 10 Krause, Dr. Max, Geh. Oberregierungsrat, Grunewald, Hohen-
 zollerndamm 59/60
 04 Krause, Paul, Fabrikbesitzer, Steglitz, Kaiser-Wilhelm-Str. 4
 25 von Krause, Dr. Peter, Rechtsanwalt, Wilmersdorf, Hoffmann-
 von-Fallerleben-Platz 2
 01/36 Krebs, Dr. Norbert, Univ.-Professor, Dahlem, Miquelstr. 82
 37 Kreczy, Hans, Dipl.-Ing., Lichterfelde, Hortensienstr. 55
 21 Kremser, Josef, Architekt, Wannsee, Bergstückerstr. 16
 08 Krenzel, Alfred, Musiklehrer i. R., Pantow, Elmstr. 7
 01 Krenz, Paul, Kaufmann, Frohnau, Lannenstr. 5
 12 Kretschmar, Eugen, Kaufmann, Lichterfelde, Paulinenstr. 3
 03/14 Kretschmer, Dr. Martin, Privatdozent, Detmold, Bachstr. 13
 08 Kriener, Karl, Kaufmann, Dahlem, Rheinbabenallee 45
 39 Kriisch, Bärbel, Zehlendorf, Kleiststr. 3
 13 Kriisch, Wilh., Bergassessor a. D., Zehlendorf, Kleiststr. 3
 38 Krod, Herbert, Hdlgs.-Bevollm., Wilmersdorf, Südwestkorso 29
 22 Kroker, Rich., Prokurist, Baumschulenweg, Güttenhofer
 Ufer 12
 12 Kromrey, Dr. Paul, Oberregierungsrat, Grunewald, Auguste-
 Viktoria-Str. 99 a
 30 Kronberg, Wilh., Architekt, Nowawes, Priesterstr. 6

- 31 Krüger, Frl. Grete, kaufm. Angestellte, NW. 7, Schiffbauer-
 damm 6/7
 12 Krüger, Hans Carl, Kommissar für Kunstfachen, W. 62,
 Kurfürstenstr. 128
 25 Krüger, H. F., Dipl.-Ing., Direktor, Charlottenburg 9, Bayern-
 allee 5
 37 Krüger, Frl. Käthe, Sekretärin, Teltow/Seehof, Gerhard-
 Hauptmann-Str. 28
 37 Krüger, Frl. Ursula, Stud.-Assessorin, W. 62, Kurfürstenstr. 128
 08 Krüger, Willy, Betriebsdirektor, Neufahrland üb. Potsdam 4,
 Straße am Lehnitzsee
 98/05 Krünert, Robert, Konrektor i. R., N. 113, Schönhauser Allee 90
 20 Krüh, Dr., Professor, Generaldirektor der Staatsbibliothek,
 NW. 7, Unter den Linden 38
 38 Kruggel, Kurt, Apotheker, Tempelhof, Manfred-von-Richtshofen-
 Straße 214
 31 Krumbacher, Frl. Donata Luise, Schwester, Charlottenburg 9,
 Spandauer Chaussee 1
 29 Kruse, Frau Marianne, Charlottenburg 5, Windscheidstr. 10
 24 Kruthoff, Friedrich, Bankbeamter, Spandau, Zweibrückener
 Straße 87
 35 Krusch, Herbert, Drogist, Steglitz, Muthesiusstr. 14
 39 Kuball, Werner, techn. Angestellter, Spandau,
 An der Kappe 72 b
 37 Kübel, Dr. Josef, Rechtsanwalt, Dahlem, Sachsallee 15
 38 Kühn, Ilse, Lehrerin, SO. 36, Lausiger Platz 13
 97 Kühne, Albert, Kaufmann, Frohnau, Dranienburger Chaussee 68
 37 Kühne, Gerhard, cand. ing., NW. 21, Oldenburger Str. 42
 23 Künstler, Alfred, Kaufmann, Tempelhof, Albrechtstr. 51
 19 Kürner, Max, Major a. D., Halberstadt, Spiegelsbergen-Weg 1
 39 Kühner, Max, Glasbläser, Wannsee, Wernerstr. 1
 19 Kuhna, Dr. Richard, Legationssekretär, Temesvar, Deutsches
 Konsulat
 38 Kuhrt, Frl. Gerlinde, Stenotypistin, Johannisthal, Vereins-
 straße 19
 22 Kulla, Willy, Lehrer, Reinickendorf, Mittelbruchzeile 61
 04 Kulle, Rudolf, Bankbeamter, NW. 40, Lüneburger Str. 27
 38 Kummerl, Herbert, Maler, D. 112, Schreinerstr. 32, Aufg. 2
 07 Kunnig, Heinrich, Fabrikant, SO. 36, Mariannenplatz 12
 06 Kunow, Max, Bankrat a. D., Schmargendorf, Breite Str. 5
 21 Kungemüller, Willy, Rektor, W. 35, Kulmer Str. 15
 09 Kunz, Wilhelm, Ingenieur i. R., Weinmeisterhöhe-Spandau,
 Zur Haveldüne 9
 11 Kurth, Dr. Edmund, Bankvorsteher, Lichterfelde, Ringstr. 16
 23 Kurze, Walter, Oberlehrer, Charlottenburg 5, Gustloffstr. 1
 23 Kurzhals, Ernst, Kaufmann, Zehlendorf, Goethestr. 28

- 32 **Kuttner, Frä. Hildegard**, Lehrerin, Schlachtensee, Heimstättenstraße 15
 22 **Kuttner, Dr. Joachim**, Amtsgerichtsrat, Südenbe, Brandenburgische Str. 15
 21 **Kyrieleis, Dr.-Ing. Wilhelm**, Abteilungsdirektor, W. 30, Bamberger Str. 31
 08 **Labitzke, Carl**, Betriebsdirektor, Dahlem, Kiebitzweg 3 a
 38 **Lacmann, Dr.-Ing. Otto**, ord. Professor a. d. L. H., Babelsberg 2, Ufastr. 66
 13 **Lagak, Otto**, Kaufmann, N. 4, Chausseestr. 51/52
 38 **von Lammer, Mag.**, Schauspieler, NW. 7, Johannisstr. 4
 39 **Lane, Dr. Alexander**, Assessor, Charlottenburg 5, Suarezstr. 26
 22 **Lange, Dr. Friedrich**, Landgerichtsrat, Lantwik, Charlottenstraße 2
 38 **Lange, Dr. Richard**, Staatsanwalt, Charlottenburg 9, Olympische Str. 2
 38 **Lange, Ulrich**, kaufm. Angestellter, N. 20, Bellermannstr. 82/83
 39 **Langer, Frä. Margot**, Kontoristin, Eichwalde, Kreis Teltow, Kurfürstenstr. 43
 26 **Lass, Erich R.**, Bürovorsteher, D. 17, Gohlerstr. 23
 23 **Latacz, Dr. Ewald**, Rechtsanwalt und Notar, Wilmersdorf, Mansfelder Str. 13
 10 **Lass, Dr. Hermann**, Lektor, NW. 40, Kirchstr. 20
 31 **Laupichler, Frä. Elisabeth**, Buchhalterin, Steglitz, Poschingerstr. 29
 23 **Ledig, Walter**, Prokurist, Klein-Machnow, Förster-Funke-Allee 20
 28 **Leeje, Dr. Ernst**, Rechtsanwalt, Lantwik, Mozartstr. 42
 36 **Lehmann, Emil**, beeid. Bücherrevisor, W. 57, Potsdamer Straße 191
 38 **Lehmann, Frä.**, Geschäftsinhaber, Lichtenberg, Möllendorffstr. 108
 36 **Lehmann, Kurt**, Bürovorsteher, Adlershof, Alttheider Str. 14
 37 **Lehmert, Walter**, Prokurist, NO. 18, Oberbruchstr. 5
 38 **Lehmpfuhl, Reinhold**, Brotfabrikant, Pantow, Post Weißensee, Prenzlauer Promenade 175
 38 **Lehnerdt, Frä. Lily**, Apothekerin, W. 50, Nürnberger Str. 31
 32 **Lenke, Wilhelm**, Bankier, Lichtenfelde, Lorenzstr. 6
 38 **Lenhardt, Frau Friedel**, Charlottenburg 4, Wielandstr. 31
 32/39 **Leftmann, Hans**, Berm.-Angestellter, Spandau, Straßburger Straße 32
 24 **Leusch, Dr. Helmut**, Direktor, Nikolassee, Schopenhauerstr. 83
 37 **Leyers, Dr. Richard**, Ministerialrat, Dahlem, Hüninger Str. 50
 22 **Liebig, Paul**, Ingenieur, Zeuthen (Markt), Seestr. 93
 29 **Liebrecht, Kurt**, Major a. D., Steglitz, Lothar-Bucher-Str. 25
 37 **Liedersdorff, Alfred**, Ingenieur, Tempelhof, Hoepfnerstr. 59
 38 **Liedersdorff, Frau Else**, Tempelhof, Hoepfnerstr. 59

- 28/36 **Liechte, Dr. Johannes**, Oberfeldarzt, Weimar, Belvedere-Allee 21
 28/36 **Liechte, Frau Lieselotte**, Weimar, Belvedere-Allee 21
 30 **Liehegang, Friedrich**, Justizoberrentmeister, Schöneberg, Wartburgstr. 5
 24 **Liehegang, Mag.**, Verleger, Steglitz, Humboldtstr. 4
 24 **Liehegang, Norbert**, Kaufmann, Steglitz, Klingsorstr. 29
 23 **Lietke, Helmut**, Dipl.-Ing., Fallersleben, Horst-Wessel-Str. 215
 38 **Linde, Frä. Anna**, Prokuristin, W. 15, Kurfürstendamm 171/2 C
 98 **Linde, Dr. Franz**, Vizepräsident des Landgerichts i. R., Grunewald, Lynarstr. 16
 37 **Lindemann, Frä. Doris**, Bankangestellte, SO. 36, Graekstr. 59
 32/39 **Lindhorst, Frä. Frieda M.**, Sekretärin, Schmargendorf, Sahniger Str. 4 a
 27 **Lindhorst, Heinrich**, Landgerichtsdirektor, Grunewald, Charlottenbrunner Str. 42
 28 **Lindmar, Gustav**, Rechtsanwalt, Lichtenfelde, Holbeinstr. 54
 23 **Linke, Artur**, Fabrikant, Ludenwalde, Jüterbogger Str. 33
 38 **Linje, Willy**, Buchdrucker, Hohenschönhausen, Siedlung Malchower Weg, Privatstr. 5, Nr. 11
 01 **Lipinski, Friedrich**, Lehrer i. R., Dels/Schles., Parkstr. 26
 02/08 **Liss, Richard**, Lehrer i. R., Lenggries/Obb.
 32 **Lober, Frä. Elfriede**, D. 112, Frankfurter Allee 85
 19 **Löbe, Dr. Heinz**, Professor, Grunewald, Humboldtstr. 16
 28/33 **Loeche, Frau Käthe**, Lantwik, Mozartstr. 15
 39 **von Löfede, Helmut**, cand. med., Fähnrich i. San.-Corps, NW. 40, Scharnhorststr. 35
 27 **Loewens, Karl Heinz**, Bankbeamter, Niederschöneweide, Briker Str. 11
 37 **Lohmann, Willi**, Ingenieur, W. 35, Potsdamer Str. 148
 37 **Lomer, Frä. Käthe**, Sekretärin, Steglitz, Bergstr. 5
 38 **Lorenz, Dr. Erich**, Arzt, SW. 29, Am Urban 12/18
 37 **Lubosch, Frau Else**, Lichtenberg, Eduardstr. 10
 37 **Lubosch, Willy**, Reichsbahnbeamter, Lichtenberg, Eduardstr. 10
 38 **Luchmann, Frä. Hildegard**, Röntgenassistentin, Friedenau, Friedrich-Wilhelm-Platz 17
 13 **Ludwig, Philipp**, Lehrer, Kloster Zinna (Kr. Jüterbog)
 26 **Lüdde, Gotthold**, Kaufmann, Zehlendorf, Wilskestr. 45 b
 37 **Lüdke, Kurt**, Kaufmann, N. 113, Glasbrennerstr. 11
 30 **Lüttich, Frä. Gertrud**, Buchhalterin, SO. 36, Thielshufer 32
 38 **Lust, Frau Gertrud**, NO. 18, Birchowstr. 4
 21 **Lust, Richard**, Geschäftsführer der Sektion, NO. 18, Birchowstraße 4
 37 **Lutke, Dr. jur. Arthur**, Geschäftsführer, Grunewald, Menzelstr. 13/15
 37 **Maack, Adalbert**, Meteorologe, Buch, Dranweg 19

- 24 Maeder, Dr. Bruno, Reg.-Medizinalrat, Sankt-
weg 5
- 32 Magnus, Dr. Kurt, Rechtsanwalt, Brunewald, Charlotten-
brunner Str. 45
- 07 Mahlow, Dr. Georg, Professor, Oberstudiendirektor i. R.,
Steglitz, Unter den Eichen 114
- 38 Mahlow, Gerhard, Architekt, Heiligensee, Im Erpelgrund 64
- 38 Mahlow, Paul, Feuerungsmonteur, Heiligensee, Im Erpel-
grund 64
- 33 Mahn, Frau Else, Tempelhof, Boelkestr. 75
- 08 Major, Johannes, Konrektor, N. 4, Kesselstr. 9
- 38 Malende, Friß, Syndikus, Tempelhof, Berliner Str. 26
- 10 Malguth, Dr. Rudolf, Professor, Liegnitz, Herderstr. 14
- 36 Malkowski, Alfred, Dipl.-Kaufmann, Zehlendorf, Eschers-
hauser Weg 29
- 21 Mandt, Paul, Fabrikbesitzer, Tempelhof, Kaiser-Wilhelm-
Straße 41
- 22 Mandel, Max, Studienrat, Lichterfelde, Belleustr. 2
- 30 Manns, Georg, Konrektor, Neukölln, Braunauer Str. 128
- 38 Mante, Helmut, Vers.-Kaufmann, SW. 61, Waterloo-Ufer 1
- 05 Manthey, Dr. Willi, Studienrat, C. 2, Klosterstr. 74
- 39 Manzen, Frä. Käte, Kontoristin, Köpenick, Gildenauer Weg 49
- 39 Mareiner, Friedrich, Kaufmann, Niederschönhausen, Grabbe-
Allee 32
- 21 Marquardt, Herbert, Reichsbahninspektor, Steglitz, Friedrichs-
ruher Str. 32 a
- 25 Marsch, Willy, Oberingenieur, Charlottenburg 2, Schillerstr. 19
- 33 Martens, Dr. Theodor, Kaufmann, Charlottenburg 9, Reichs-
straße 4
- 36 Martin, Albert, Apotheker, Zehlendorf, Andréezeile 67/69
- 20 Martin, Emil, Landesoberinspektor, Sorau/N.L., Branden-
burg. Landesanstalt
- 37 Martin, Frau Ilse, Eichwalde, Kr. Teltow, Stubenrauchstr. 70
- 26 Martin, Dr. Kurt, Regierungsrat, Eichwalde, Kr. Teltow,
Stubenrauchstr. 70
- 38 Martin, Paul, Fabrikant, Ludenwalde, Dahmer Str. 1
- 38 Martin, Ursula-Walpurga, Ludenwalde, Dahmer Str. 1
- 12 Martini, Dr. Kurt, Rechtsanwalt, SW. 29, Hasenheide 47
- 10/37 Martius, Dr. Karl, Oberstarzt der Luftwaffe, Wilmersdorf,
Raffaelsche Str. 2
- 21 Matthias, Dr. Friedrich, Mannheim, Richard-Wagner-Str. 25
- 05 von Matuschka, Dr. Franz Graf, Schöneberg, Innsbrucker
Straße 44
- 32 Matke, Dr. Walter, Rechtsanwalt, W. 62, Reithstr. 13
- 11 Mau, Max, Kaufmann, D. 34, Warschauer Str. 17
- 34 Mauerhoff, Oskar, Amtsgerichtsrat, Steglitz, Birkenbuschstr. 58

- 32 Mauersberger, Walter, Kaufmann, Klein-Machnow-Zehlen-
dorf, Hasenheide 150
- 29 May, Richard, Prokurist, Wilmersdorf, Deidesheimer Str. 24
- 07 Medlenburg, Herzog Adolf Friedrich zu, Doberan (Medlbg.)
- 21 Mediger, Otto, Kaufmann, Zehlendorf, Roonstr. 16
- 39 Medoch, Erwin, Kaufmann, Pankow, Lohmestr. 1
- 01 Meffert, Friedrich, Patentanwalt, Lichterfelde, Marienstr. 31 a
- 21/25 Mehlhorn, Hugo, Bankdirektor, Lichterfelde, Undinestr. 37
- 04 Meier, Dr. Georg, Medizinalrat, Rüstlin, Moltkeplatz 18
- 38 Meigat, Friß, Bankdirektor a. D., W. 15, Brandenburgische
Straße 37
- 25 Meißner, Kurt, Stadtjugendpfleger, Kaulsdorf, Dorfstr. 32
- 39 Meister, Rudolf, Kaufmann, SW. 29, Grimmstr. 2
- 37 von Meister, Wolfgang, Kaufmann, Brunewald, Warm-
brunner Str. 15
- 22 Melchior, Professor Dr. Hans, Kustos am Botanischen Museum,
Hasensee, Georg-Wilhelm-Str. 12
- 37 Melke, Frä. Ursula, Stenotypistin, Steglitz, Heinrich-Seidel-
Straße 2
- 13 Melms, Dietrich, Redakteur, SW. 61, Monumentenstr. 28
- 94 Mengel, Carl, Justizrat, Schlachtensee, Hoensbroeckstr. 42
- 22 Menzel, Friedhelm, Studienrat, Niederschönhausen, Blücher-
straße 52
- 04 Menzer, Dr. Paul, Professor, Halle/S., Fehrbellinstr. 2
- 38 Merckens, Dr. med. Horst, Charlottenburg 9, Bolivarallee 5
- 38 Merres, Wolfgang, Stadtinspektor, Marienfelde, Frankfurter-
straße 10
- 23 Mesede, Herbert, Reichsbahnoberinspektor, Charlottenburg 9,
Murellenweg 15
- 38 Meßwerdt, Gerd, Dipl.-Ing., München, Schluderstr. 25
- 37 Meß, Franz, Kaufmann, Wilmersdorf, Schlangenbader Str. 86
- 07 Meßdorf, Paul, Kaufmann, SW. 68, Ritterstr. 64
- 39 Meye-Andrée, Edith, Gymnasiallehrerin, W. 30, Nördlinger
Straße 8
- 24 Meyer, Alfred, Beamter, Steglitz, Ganghoferstr. 7
- 22 Meyer, Dr. Felix G., Arzt, Friedenau, Gofßlerstr. 8
- 23 Meyer, Hans, Studienrat, Schmargendorf, Zoppoter Str. 55
- 37 Meyer, Hans, Zuschneider, Karow, Hagenstr. 5
- 39 Meyer, Frä. Johanna, Sekretärin, D. 112, Lenbachstr. 21
- 39 Meyer-Elmen, Frau Erika, W. 15, Württembergische Str. 35
- 32 Meyerhoff, Wilhelm, Oberregierungsrat, Schmargendorf,
Sulzaer Str. 18
- 24 Michaelis, Walter, Stadtoberinspektor, Wilmersdorf, Rahlstr. 23
- 39 Michel, Dipl.-Ing. Franz, Siemensstadt, Geißlerpfad 15
- 09 Michel, Georg, Oberingenieur, Charlottenburg 1, Königin-
Luise-Str. 12

- 38 Michelsen, Eberhard, Dipl.-Ing., Frohnau, Königsbacher Zeile 4
 38 Mielert, Frau Erna, Volksschullehrerin, Adlershof, Volkswohlstr. 111
 37 Mielte, Frä. Elisabeth, Postassistentin, Ludenwalde, Jänickendorfer Str. 83
 38 Miething, Frä. Hildegard, Jungmädels-Untergauführerin, Hermsdorf, Freiherr-vom-Stein-Str. 12
 37 Mikus, Dr. Lorenz, Arzt, Charlottenburg 5, Kaiserdamm 117
 32 Milak, Otto, Reg.-Baumeister, Direktor, Schlachtensee, Augustastr. 30
 95 Milbradt, Dr., Arzt, Bernau (Markt), Kurfürstenstr. 19
 37 Milch, Erhard, Generaloberst, Staatssekretär, W. 8, Wilhelmstraße 81/96
 37 Milde, Günther, Revisor, Friedrichsfelde, Solzstr. 39
 28 Milek, Dr. Andreas, Arzt, Rummelsburg, Leopoldstr. 33
 21 Milch, Wilhelm, Bankprokurist, Friedenau, Canovastr. 2/3
 19 Mirsch, Gerhard, Kaufmann, W. 35, Ludendorffstr. 93
 32 Mirsch, Frau Gertrud, W. 35, Kurfürstenstr. 50
 08 Mirsch, Mag, Kaufmann, W. 35, Kurfürstenstr. 50
 38 Mittag, Heinz, Gebrauchswerber, Neukölln, Emsler Str. 7
 29/37 von Mittelstaedt, Dr. Frh, Major d. Luftwaffe, Zehlendorf, Bülowstr. 2
 08/21 Mihe, Dr. Rudolf, Oberfinanzpräsident, Karlsbad, Imperialstraße 1316
 12/21 Mihe, Dr. Walter, Ministerialrat, Steglitz, Ringstr. 2
 01 Moedebed, Ernst, Reichsbantrat, Schlachtensee, Währmundezeile 2
 24 Möhring, Frh, Bankbeamter, Niederschönhausen, Kaiserin-Augusta-Str. 16
 38 Möhring, Dr. Oskar, Rechtsanwalt, Charlottenburg 4, Leibnizstr. 45
 32 Möller, Dr. Ernst, Laboratoriumsleiter, Karlshorst, Dewetallee 3
 02 Mohr, Dr. Otto, Professor, Darmstadt, Olbrichsweg 16
 14 Mohrin, Georg, Innenarchitekt, SW. 48, Puttkamerstr. 22
 27 Moigg, Hans, Großgasthofbesitzer, Mayrhofen
 37 von Monbart, Gilbert, Leutnant, Zehlendorf, Riemeisterstraße 151
 22 von Monbart, Konrad, Reg.-Präsident, Rassel, Kölnische Str. 69
 31 Morch, Frh, Kaufmann, D. 17, Koppenstr. 93
 38 Morel, Hermann, Schriftsteller, Schöneberg, Hauptstr. 19
 23 Morik, Dr. Walter, Amtsgerichtsrat, Weißensee, Bistoriusstr. 145
 98 Mosler, Dr. Eduard, Gerichtsassessor a. D., Wannsee, Schwanenwerder 28
 21 Müde, Bruno, Verwaltungsdirektor, SW. 61, Hornstr. 16

- 98 Mügel, Dr. Oskar, Staatssekretär i. R., Nikolassee, Cimbernstraße 12
 37 Mügge, Mag, Abteilungsleiter, Charlottenburg 4, Bismarckstraße 80
 23 Mühle, Richard, Obersekretär, Dresden-N. 21, Junghansstr. 42
 38 Mühlhausen, Curt, Wirtschaftstreuhand, W. 15, Kurfürstendamm 171/2
 02 Müller, Carl, Direktor, W. 35, Friedrich-Wilhelm-Str. 20
 04 Müller, Carl Wilhelm, Kaufmann, Wilmersdorf, Landhausstraße 43
 20 Müller, Erich, Oberstadtdirektor a. D., Budow/Markt, Haus Budow, Am Spikzen Berge
 37 Müller, Erich, Prokurist, Zehlendorf, Hilssteig 17
 32 Müller, Frau Herta, Korrespondentin, D. 34, Grünberger Str. 1
 37 Müller, Frau Herta, Charlottenburg 9, Sachsenplatz 12
 38 Müller, Frä. Dr. Hildegard, Rechtsanwältin, Nikolassee, Normannenstr. 5
 11 Müller, Dr.-Ing. Siegmund, Professor, Geh. Regierungsrat, Nikolassee, Normannenstr. 5
 35 Müller, Walter, kaufm. Angestellter, Niederschöneweide, Kölnische Str. 41
 38 Müller-Hoppenworth, Frä. Erika, Jungmädels-Untergauführerin, Frohnau, Senheimer Str. 49
 27 Müller-Machens, Gerhard, Reichswirtschaftsgerichtsrat, Charlottenburg 9, Insterburgallee 18
 32 Müller-Passavant, Frau Dr. Lina, Studienrätin, Schöneberg, Boßbergstr. 6
 94 Müller-Stüler, Dr. Martin, Augenarzt, W. 35, Derfflingerstraße 26
 08 Münzenberg, Paul, Bankbeamter i. R., Niederschönhausen, Grabbeallee 40
 22 Münzinger, Dr.-Ing. Friedrich, Prokurist, Charlottenburg 9, Kranzallee 59
 20 Muermann, Carl, Bankvorsteher, Friedenau, Mainauerstr. 1
 24 Mütter, Dr. Alois, Chemiker, Wilmersdorf, Babelsberger Straße 48
 22 Mühlich, Walter, Kaufmann, Charlottenburg 5, Neue Christstraße 4
 38 Naake, Frä. Frieda, Kontoristin, W. 35, Goebenstr. 24
 21 Nagel, Helmich, Dentist, SW. 29, Rottbuser Damm 22
 03 Narroschke, Franz, Stadtbauamtmann i. R., Hermsdorf, Olafstraße 21
 39 Naumann, Dr. Wilhelm, Prokurist, Wilmersdorf, Prinzregentenstr. 56, Stadtparkhaus
 38 Nauschüh, Frä. Ella, Wädlerin, D. 17, Stralauer Platz 17

- 08 Nebelsied, Dr. Oskar, Rechtsanwalt, Charlottenburg 9, Kaiserdamm 74
- 83 Neise, Dr. Walter, Volkswirt, Charlottenburg 5, Windscheidstraße 37
- 04/23 Neißel, Dr. Erich, Gewerberat, Steglitz, Fregestr. 48
- 84 Neubart, Dr. Martin, Ziesler, Bez. Magdeburg, Breite Weg 37
- 10 Neufeld, Dr. Fred, Professor, Geh. Medizinalrat, Wilmersdorf, Nassauische Str. 52
- 15 Neuhaus, Bernhard, Direktor, Wilmersdorf, Aschaffenburgers Straße 7
- 38 Neumann, Erwin, Versicherungsangestellter, NW. 87, Helmholzstr. 28
- 08 Neumann, Eugen, Rechtsanwalt, Baumschulenweg, Glanzstr. 17
- 06 Neumann, Friß, Lehrer, NW. 23, Holsteiner Ufer 5
- 13 Neumann, Hans, Verlagsbuchhändler, Neudamm, Katharinenstraße 1
- 02 Neumann, Johannes, Reichsbantrat i. R., W. 30, Viktoria-Luise-Platz 12
- 24 Neumann, Dr. Josef, Verbandsyndikus, Frohnau, Ortwinstr. 3
- 37 Neumann, Wilhelm, Dipl.-Ing., W. 50, Eislebener Str. 2
- 38 Nicolas, Dr. Wolfgang, Zahnarzt, Weißensee, Berliner Allee 215
- 36 Nicolaus, Frä. Gertrud, kaufm. Angestellte, Neukölln, Weserstraße 69
- 28 Niedermeyer, Conrad, Bantrat i. R., Freiburg (Br.), Wilhelm-Dürr-Str. 31
- 11 Niemeyer, Dr. Albert, Arzt, W. 15, Uhlandstr. 167/8
- 07 Nieje, Dr. Otto, Landrat, Koblenz-Pfaffendorf, Emsersstr. 21
- 35 Nieler, Erich, Versicherungsangestellter, Weißensee, Schönstraße 38
- 38 Nipper, Dr.-Ing. habil. Heinrich, ord. Professor, Schöneberg, Freiherr-vom-Stein-Str. 19
- 02 Noack, Georg, Direktor, Friedenau, Stubenrauchstr. 62
- 27 Noelle, Mag, Direktor, Halensee, Nestorstr. 2
- 90 Nolte, Bruno, Rechnungsrat, Halensee, Kronprinzenndamm 5
- 39 Nönnig, Werner, Kaufmann, Charlottenburg 4, Wilmersdorfer Straße 93
- 38 Oeding, Frä. Ruth, Gymnastiklehrerin, Charlottenburg 9, Eschenallee 1
- 39 Ohlsen, Paul, Dolmetscher, W. 50, Ansbacher Str. 8
- 01 Olbrich, Eugen, Regierungsrat, Neckargemünd, Schützenhausstraße 55
- 94 Opik, Edmund, Direktor, W. 15, Biegenburger Str. 3
- 05 Oppermann, Dr. Hans, Ministerialrat, Klein-Machnow-Zehlendorf, An der Stammbahn 60
- 39 Orth, Karl, Landforstmeister, Zehlendorf, Milinowskistr. 3
- 23 Oftertag, Dr. Berthold, Direktor, Grunewald, Winklerstr. 28

- 37 Ott, Andreas, Verwaltungsdirektor, Friedenau, Fröauffstr. 5
- 34 Otto, Erwin, Kaufmann, Zehlendorf, Onkel-Tom-Str. 72
- 97 Pabst, Carl, Direktor, Steglitz, Feuerbachstr. 59
- 37 Paersch, Frä. Gertrud, Lichterfelde, Hildburghäuser Str. 184
- 38 Panse, Frä. Hildegard, Wehlar (Lahn), Bonnstr. 7
- 28 Pape, Hans-Werner, Rechtsanwalt, Wilmersdorf, Waghäufeler Str. 19
- 27 Pape, Dr. Julius, Tierarzt, Hoppegarten, Poststr.
- 03 Pappenheim, Dr. Karl, Professor, Lichterfelde, Söthstr. 1
- 06 Pappenheim, Dr. Paul, Rustos am Zoologischen Museum, SW. 11, Kleinbeerenstr. 26
- 37 Pappenheim, Frä. Ruth, Fürsorgerin, SW. 11, Kleinbeerenstraße 26
- 87 Parthey, Gustav, Landgerichtsdirektor, Frankfurt/Oder, Humboldtstr. 3
- 30 Pastorino, Walter, Goldschmiedemeister, W. 50, Kurfürstendamm 234
- 35 Paßler, Erwin, Lokomotivheizer, Neukölln, Herrfurthplatz 2
- 06 Paul, Dr. M., Oberarzt, Brandenburg/Havel, Bauhoffstr. 37
- 32 Paulich, Frä. Käthe, Bankangestellte, Steglitz, Schloßstr. 9
- 84/07 Penda, Dr. Albrecht, Professor, Geh. Regierungsrat, W. 15, Meierottoststr. 5
- 39 Pendorf, Erich, Postinspektor, NW. 87, Hansa-Ufer 1
- 36 Peplinski, Frä. Gertrud Christa, Schwester, SW. 19, Neue Roßstr. 23
- 34 Peschel, Alfred, Forstverwalter, Wannsee, Kohlhasenbrückerstraße 14
- 39 Pestel, Richard E., Bankdirektor a. D., Wilmersdorf, Rüdesheimer Platz 3
- 24 Peters, Dr. Richard, Arzt, N. 113, Schönhäuser Allee 106
- 00 Peters, Dr. Willig, Zahnarzt, W. 15, Kurfürstendamm 43
- 21 Peterson, Erich, Bankbeamter, Frohnau, Beltheim-Promenade 30
- 37 Petzsch, Walter, Kaufmann, SW. 68, Alte Jakobstr. 13
- 29 Peholdt, Dr. Hermann, Rechtsanwalt, Lichterfelde, Wilhelmstraße 34 b
- 25 Pfaff, Dr. Franz, Studienrat, Charlottenburg 5, Friedbergstraße 11
- 24 Pfau, Hermann, Fabrikant, C 2, Leipziger Str. 57
- 33 Pfeiffer, Hans, Vertreter, N. 20, Hochstr. 8
- 39 Pfeiffer, Frä. Margot, Sekretärin, Spandau, Zeppelinstr. 79 a
- 96 Pfleger, Dr. Eugen, Geh. Medizinalrat, Wilmersdorf, Hohenzollerndamm 200
- 31 Pfeleiderer, Dipl.-Ing. Helmut, W. 9, Potsdamer Str. 35
- 27 Pforr, Philipp, Baurat, Direktor, Nikolassee, Burgunder Str. 9
- 38 Philipp, Arno, kaufm. Angestellter, Spandau, Schlemmingerstraße 2

- 39 **Pichner, Kurt**, Oberfeuerwehrmann, Staaten, Ungewitterweg 66
- 37 **Picht, Erich**, cand. med., W. 30, Heilbronner Str. 26
- 38 **Pilger, Dr. Andreas**, Assistent am Geol. Paläont. Institut d. Universität Berlin, Dahlem, Altensteinstr. 4
- 22 **Pilger, Dr. Rudolf**, Arzt, Charlottenburg 2, Kneesebeckstr. 14
- 37 **Piskol, Karl**, Sachbearbeiter, Mariendorf, Körtingstr. 60
- 32 **Pland, Erwin**, Staatssekretär a. D., Köln/Rh.-Braunsfeld, Friedrich-Schmidt-Str. 50
- 27 **Pland, Hermann**, Architekt, Neustettin, Wilhelmstr. 2
- 37 **Pland, Hermann**, Assistent am Statist. Reichsamt, Grunewald, Wangenheimstr. 21
- 94 **Pland, Dr. Max**, Professor, Geh. Regierungsrat, Grunewald, Wangenheimstr. 21
- 38 **Pland, Frau Nelly**, Köln/Rh.-Braunsfeld, Friedrich-Schmidt-Straße 50
- 32 **Plattner, Hermann**, Dipl.-Ing., Nikolassee, An d. Rehwiese 24
- 39 **Plettner, Erich**, Stadtinspektor, NO. 55, Greifswalder Str. 50
- 22 **Ploß, Walter**, Reichsbahnoberrat, Kassel, Stagerrakplatz 14
- 26 **Ploß, Wilhelm**, Schneidermeister, NW. 21, Lübecker Str. 47/48
- 37 **Podlech, Werner**, Konstrukteur, Wilmersdorf, Detmolder Straße 63
- 32 **Pöhls, Hermann**, Kaufmann, N. 65, Müllerstr. 165 a
- 27 **Pohl, Dr. Hans Georg**, Kammergerichtsrat, NW. 87, Levechowstr. 12
- 33 **Pohl, Werner**, Graveur, Pantow, Riffingenstr. 1
- 21 **Pompé, Alois**, Kaufmann, NO. 55, Pasteurstr. 33
- 36 **Pottien, Hans Jürgen**, Kaufmann, Zehlendorf, Riemeisterstraße 142
- 39 **Praedel, Frä. Ruth**, fhm. Angestellte, Halensee, Humboldtstr. 1
- 14 **Predwinkel, Hermann**, Reichsbahn-Ingenieur i. R., Schöneberg, Salzburger Str. 3
- 35 **Prefler, Kurt**, fhm. Angestellter, Neukölln, Weisestr. 63
- 38 **Priem, Kurt**, fhm. Angestellter, SO. 36, Liegnitzer Str. 42
- 36 **Proschki, Frau Gertrud**, Sekretärin, N. 31, Brunnenstr. 106
- 28 **Puppel, Hermann**, Kaufmann, Grunewald, Warmbrunner Straße 46/48
- 34 **Pyhrr, Dr. Heinz**, Volkswirt, Charlottenburg 9, Kastanienallee 22
- 01 **la Quiante, Charles**, Hauptmann a. D., N. 31, Uckerstr. 136
- 23 **Rabe, Max**, Lokomotivführer, Pantow, Binzstr. 63
- 96 **Rading, Dr. Frh.**, Amtsgerichtsrat i. R., München 38, Romanstraße 101
- 37 **Rädiger, Arthur**, Kaufmann, Hohenschönhausen, Genslerstr. 43
- 21 **Raettig, Eberhard**, Kaufmann, Schiffmühle b. Freienwalde

- 38 **Rahn, Frä. Veronika**, Sportlehrerin, Hohensyden (Udarm.), Heilstätten
- 38 **Rajch, Frau Lucie**, Geschäftsinhaberin, Frohnau, Dranienburger Str. 26
- 32 **Rakke, Frä. Ely**, Steglitz, Sedanzstr. 27
- 23 **Raupach, Dr. Albert**, Arzt, SW. 61, Belle-Alliance-Platz 11 a
- 95 **Rautenberg, Dr. Otto**, Sanitätsrat, Charlottenburg 5, Kantstraße 75
- 23 **Reck, Wolfgang**, Diplom-Kaufmann, Schöneberg, Badensche Straße 4
- 21 **Reeder, Frh.**, Bankbeamter, Niederschönhausen, Uhlandstr. 68
- 02 **Reh, Theodor**, Baurat, Nikolassee, An der Rehwiese 27
- 24 **Rehling, Karl**, Redakteur, Tempelhof, Manfred-von-Richt-hofen-Str. 28
- 21 **Rehmisch, Kurt**, Studienrat, Lichterfelde 3, Berner Str. 47
- 27 **Reichel, Georg**, Bildhauer, Neukölln, Weisestr. 27 Aufg. I
- 23 **von Reichel, Dr. Leopold**, Direktor, Hannover, Brahmsstr. 3
- 20 **Reichelt, Curt**, Kaufmann, Klein-Machnow - Zehlendorf, Dietloffstr. 8
- 38 **Reimann, Dr.-Ing. Erwin**, Charlottenburg 5, Kaiserdamm 99
- 34 **Reincke, Carl**, Juwelier, Lützenwalde, Am Markt
- 38 **Reitemeyer, Frä. Elisabeth**, Studienrätin, Südende, Seestr. 9
- 27 **Remus, Dr. Alexander**, Generalarzt, Kassel, Stagerrakplatz 34
- 04/07 **Renschuch, Rudolf**, Privatmann, SO. 36, Grünauer Str. 28
- 33 **Rettschau, Werner**, Bankbeamter, Charlottenburg 9, Kranzallee 55
- 36 **Rettschlag, Herbert**, Oberzahlmeister, Spandau, Wilhelmstraße 25/27
- 02 **Rehlaß, Carl**, Fabrikbesitzer, Zeuthen (Mark), Seestr. 86
- 04/36 **Reuschel, Paul**, Dipl.-Ing., W. 50, Marburger Str. 12
- 32 **Reuter, Dr. Frh.**, Redakteur, NW. 87, Enke-von-Reptom-Pl. 2
- 39 **Richard, Frä. Else**, Behördenangestellte, Charlottenburg 5, Runo-Fischer-Str. 17
- 13 **Richter, Dr. Alfred**, Rechtsanwalt, Schlachtensee, Adalbertstr. 17/19
- 12 **Richter, Bruno**, Kunstmaler, Friedenau, Offenbacher Str. 5
- 30 **Richter, Frh.**, Direktor, Hohenberge b. Fichtenau
- 25 **Richter, Otto**, Brauereidirektor, Charlottenburg 4, Wielandstraße 31
- 20 **Richter, Reinhold**, Ministerialdirektor, Wannsee, Hohenzollernstraße 12
- 94 **Roeder, Alexander**, Geh. Justizrat, Nordhausen, Horst-Wessel-Allee 2
- 08 **Röhr, Dr. Hans**, Arzt, W. 9, Potsdamer Str. 35
- 36 **Röhr, Paul**, Kaufmann, W. 50, Nürnberger Str. 68
- 38 **Römer, Dr. Hans**, Oberregierungsrat, Steglitz, Sachsenwaldstraße 15

- 11 Rösler, Erich, Kaufmann, Charlottenburg 2, Bleibtreustr. 41
 39 Roessing, Theo, Reg.-Inspektor, Südennde, Benzmannstr. 31
 39 Rößler, Willi, Gastwirt, N. 113, Schivelbeiner Str. 3
 37 Röttcher, Dr. Martin, Oberregierungsrat, Nicolassee, Gertrathstr. 13
 35 Roever, Dr. Paul, Chemiker, Wittenberge, Bad-Wilsnacker Straße 40
 38 Rogahn, Kurt, Verwaltungs-Sekretär, N. 58, Raumerstr. 7
 22 Rogosch, Franz, Oberingenieur, Königsberg (Pr.), Vogelweide 15
 31 Rohde, Paul, Kaufmann, SO. 36, Schröderdamm 29
 31 Rojahn, Frä. Thea, Grünau, Straße am Falkenberg 84
 24 Rombrecht, Dr. Oskar, Erster Staatsanwalt, Friedenau, Barziner Str. 4
 39 Ronge, Frä. Dr. Anni, Reichsangestellte, Dahlem, Unter den Eichen 89
 37 Rose, Frau Emma, Prokuristin, N. 58, Raumerstr. 27
 23 Rose, Hermann, Kaufmann, N. 58, Raumerstr. 27
 37 Rosenberg, Frä. Resi, Fürsorgerin, Wilmersdorf, Schölerpark 1
 10 Rosenthal, Dr. Hans, Ingenieur, Wilmersdorf, Brabanter Straße 22
 23 Rossa, Erich, Expedient, Wilmersdorf, Sigmaringer Str. 10.
 24 Rothe, Franz, Architekt, W. 50, Regensburger Str. 22
 05 Rothe, Dr. Rudolf, Professor, Lichterfelde, Jägerndorfer Zeile 27
 20 Rother, Prof. Dr. Julius, Halensee, Kurfürstendamm 91
 39 Roug, Mag, Generaldirektor, Potsdam, Höhenstr. 3
 13 Royer, Joh., Studienrat, Friedenau, Bedersstr. 6
 39 Rojbroj, Dr. Hugo, Dolmetscher, W. 35, Potsdamer Str. 63
 13 Rudolph, Karl, Studienrat, S. 14, Alexandrinenstr. 78
 35 Rüdlin, Dr. Hans Joach., Landgerichtsrat, Starpel/N.-M., Kreis Züllichau-Schwiebus
 28 Rüttrich, Hugo, Amtmann i. R., Zühlisdorf b. Wandlitz, Seestr. 2
 24 Ruffner, Oskar, Kaufmann, Südennde, Benzmannstr. 10
 95 Ruhbaum, Dr. Mag, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat, Senatspräsident i. R., Saarow (Mark)
 12 Rumpel, Dr. Carl, Zahnarzt, Charlottenburg 5, Kaiserdamm 118
 38 von Rundstedt, Ernst-Günther, Landwirt, Großendorf, Kreis Stolp (Pom.)
 90 Runge, Ernst, Stadtrat, NW. 87, Klopstockstr. 19
 11 Runge, Hans, Apotheker, Charlottenburg 9, Karolingerplatz 2
 38 Ruppin, Frau Marie, Rathenow, Grünauer Weg 140
 37 Ruside, Otto, Konstrukteur, Brunewald, Rintelner Str. 6

- 21 Saemann, Erich, Kaufmann, Charlottenburg 1, Ilfenburger Straße 33
 37 Samel, Joachim Ulrich, Studienassessor, Potsdam, Saarmunder Straße 23
 31 Sander, Wilhelm, Kaufmann, Helmstedt, Roonstr. 14
 05 Sandstede, Wilhelm, Abteilungsdirektor, Tempelhof, Schönburgstr. 8, Aufg. II
 11/21 Satow, Otto, Studienrat, Tempelhof, Borussiastr. 50
 31 Schaaf, Alexander, Apotheker, NW. 87, Bullenweberstr. 2
 38 Schad, Hans, Kaufmann, Frohnau, Fuchssteiner Weg 42
 99 Schaefer, Dr. Rudolf, Geh. Sanitätsrat, Charlottenburg 1, Berliner Str. 65
 30 Schäffer, Hugo, Präsident, W. 35, Tirpikufer 52
 31 Schäffer, Karl, Regierungsrat, Dahlem, Harnackstr. 24
 31 Schäffer, Ludwig, Referendar, W. 35, Tirpikufer 52
 29 Schalk, Frä. Elisabeth, Dipl.-Kaufm., Charlottenburg 9, Mecklenburgallee 7
 20 Schaller-Kalide, Hubert, Generalleutnant, Salzburg-Ruperts-hof, Hellbrunner Allee 30
 33 Schaper, Richard, Turn- und Sportlehrer, Karlshorst, Ehrens-felsstr. 32
 27 Scharr, Dr. Ernst, Direktor, Steglitz, Arndtstr. 40
 30 Scheffler, Frä. Charlotte, Telegraphen-Beamtin, Lichterfelde, Tulpenstr. 8
 39 Scheliga, Friß, Handlungsbevollmächtigter, Kaulsdorf, Uslarer Str. 62
 39 Schenzer, Dr. Reinhold-Helmut, Anwaltsassessor, W. 30, Gleditschstr. 42
 27 Scherbed, Willig, Dipl.-Ing., Schöneberg, Tempelhofer Str. 18a
 27 Scheuermann, Johannes, Bankdirektor, Babelsberg 2, Friedrich-Karl-Str. 12
 08 Schider, Georg, Konrektor i. R., NW. 21, Rathenower Str. 51
 26 Schiebel, Bruno, Tischlermeister, NW. 52, Calvinstr. 31
 05 Schieß, Dr. Erhard, Justizrat, Freiburg (Br.), Holbeinstr. 22
 37 Schiffer, Dr. Heinz, Gerichtsassessor, Lichterfelde, Prausestr. 6
 30 Schiforr, Dr. Gerhard, Chemiker, Lichterfelde, Margaretenstr. 9
 38 Schildknecht, Christopher, Prokurist, Adlershof, Seidenbaustr. 3
 27 Schiller, Dr.-Ing. Hans, Regierungsoberbaurat, Swinemünde, Bollwerk 1 E
 31 Schilling, Frau Charlotte, Werklehrerin, Finkenkrug/Spandau, Damwildsteig
 37 Schilling, Mag, Kaufmann, Köpenick, Bahnhofstr. 18
 30 Schimmel, Robert, Bankangestellter, Charlottenburg 9, Soor-straße 75
 94/99 Schimmelbusch, Theodor, Ingenieur, Egsdorf bei Teupitz
 37 Schimming, Emil, Lithograph, SO. 36, Görliker Str. 67

- 12 Schipke, Ottomar, Kaufmann, S. 42, Curthdamm 48
 10 Schirmer, Otto, Architekt, Zehlendorf, Berlepschstr. 1
 38 Schittowsky, Günter, Ingenieur, Kirchmöser/Havel, Uferstr. 22
 89 Schlabig, Adolf, Professor, C. 2, Klosterstr. 75
 38 Schleihauß, Dr. med. Wolfgang, Neukölln, Hermannstr. 203
 33 Schleißing, Hans, Direktor, Dahlem, Messelstr. 15
 33 Schleißing, Frä. Ruth, Dahlem, Messelstr. 15
 36 Schleißing, Walter, cand. rer. pol., Dahlem, Messelstr. 15
 33 Schlemmer, Hugo, Direktor, Charlottenburg 9, Adolf-Hitler-
 Platz 8
 39 Schlenker, Gerhard, Konstrukteur, Tempelhof, Wolframstr. 2
 31 Schlicht, Günther, Bergassessor, Wiehe, Kr. Zelle, D. Petr. AG.
 22 Schlupphade, Hans, Rechtsanwalt, Zehlendorf, Sven-Hedin-
 Straße 2
 27 Schlösser, Dr. Willi, Verbands-Syndikus, Grunewald, Cuno-
 straße 58
 39 Schmädike, Helmut Viktor, Verf.-Inspektor, NW. 87, Wald-
 straße 54
 38 Schmerow, Kurt, Verlagsbuchhändler, Kirchhain, Torgauer
 Straße
 13/14 Schmidt, Alfred, Dipl.-Ing., Dresden-Poschwitz, Weichenweg 28
 30 Schmidt, Artur, Lehrer, Zehlendorf, Mörchinger Str. 20 c
 00 Schmidt, Carl, Bankbeamter i. R., Lantwiz, Langhofelweg 22
 36 Schmidt, Frau Charlotte, kaufm. Angestellte, SW. 29, Plan-
 ufer 92 b
 37 Schmidt, Erhard, Architekt, Wilmersdorf, Deidesheimer Str. 10
 08 Schmidt, Felix, Kaufmann, W. 62, Nettelbeckstr. 25
 10 Schmidt, Friedrich, Mühlenbesitzer, Uferin b. Neustrelitz
 (Mecklbg.), Haus am See
 38 Schmidt, Frä. Gerda, Studentin, W. 50, Geisbergstr. 29
 36 Schmidt, Frau Gertrud, Sekretärin, SW. 11, Möckernstr. 133
 39 Schmidt, Frä. Gertrud, techn. Assistentin, W. 50, Augsburgener
 Straße 64
 37 Schmidt, Frä. Grell, Krankenpflegerin, Lichterfelde, Luzerner
 Straße 19
 31 Schmidt, Frau Hertha, Prokuristin, Friedenau, Südwestkorso 5
 07 Schmidt, Dr. Jakob, Zahnarzt, Jugenheim/Bergstr., Alte
 Alsbacher Str.
 31 Schmidt, Dr. Karl, Rechtsanwalt, Spandau, Fürstenweg 2
 13 Schmidt, Cebrecht, Architekt, Lantwiz, Bruchwizstr. 32
 05 Schmidt, Paul, Brauereidirektor, Schlachtensee, Klopstockstr. 32
 23 Schmidt, Dr. W. Georg, Kaufmann, Charlottenburg 9, Stallu-
 pöner Allee 10
 12 Schmidt, Dr. Walter, Chemiker, Grunewald, Erdener Str. 3
 37 Schmidt, Walter, Student, Stettin 10, 9./J.-R. 5
 36 Schmöhl Albert, Bürovorsteher i. R., Köpenick, Unter den
 Birken 68

- 32 Schnadel, Dr.-Ing. Georg, Professor, Charlottenburg, Olden-
 burgallee 6 a
 27 Schneider, Erwin, Dipl.-Ing., Halensee, Halberstädter Str. 2
 37 Schneider, Dr. Georg, Oberstaatsanwalt i. R., Steglitz, Bion-
 villestr. 10
 38 Schnellede, Paul, Behördenangestellter, Grünau, Rosestr. 7
 20 Schniewind, Dr. Otto, Ministerialrat, Zehlendorf, Thielallee 107
 38 Schödel, Gerhard, Kalkulator, Buchholz, Hans-Jürgen-Str. 12
 37 Schöhl, Dr. Harald, Dipl.-Landwirt, W. 15, Schaperstr. 17
 38 Schoeller, Dr. Max, Fabrikant, W. 8, Friedrichstr. 178, Kaiser-
 hotel
 37 Schönbeck, Dr. Carl Reinhard, Chefarzt, Lichtenrade, Alvens-
 lebenstr. 4
 38 Schönbeck, Frau Gusta, Lichtenrade, Alvenslebenstr. 4
 39 Schönborn, Frä. Gisela, Kindergärtnerin, Friedrichshagen,
 Fürstenwalder Damm 436
 31 von Schoenebeck, Frä. Elisabeth, Lichterfelde, Wilhelmstr. 16 a
 39 Schönfelder, Alfred, Lehrenbauer, Reinickendorf 3, Berenhorst-
 straße 60
 38 Schöning, Erich, Pfarrer, N. 58, Göhrener Str. 11
 20/27 Schönrock, Walter, Studienrat, Südenbe, Doellestr. 38 a
 33 Schönwälder, Alfred, Korrespondent, Spandau, Zweibrücker
 Straße 81
 36 Schönwälder, Frau Elisabeth, Spandau, Zweibrücker Str. 81
 28 Schöpe, Paul, Brauereidirektor, Grunewald, Hohenzollern-
 damm 47 a
 39 Schöppner, Otto, Ingenieur, Spandau, Berliner Chaussee 73
 25 Schött, Arthur, Kaufmann, NW. 87, Siemensstr. 18
 39 Schollwoed, Dr. Otto, Postrat, W. 30, Bayerischer Platz 1
 37 Scholz, Frä. Erna, Fürsorgerin, Mariendorf, Strelitzstr. 4
 93/98 Scholz, Dr. Franz, Senatspräsident, Grunewald, Humboldt-
 straße 32
 36 Scholz, Frä. Margarete, Schwester, N. 24, Ziegelstr. 5/9
 39 Schopen, Wolfgang, Bankangestellter, Steglitz, Lauenburger
 Straße 5
 38 Schrefeld, Friedrich, Tiefbauunternehmer, Wilmersdorf,
 Kantener Str. 17
 96 Schreiber, Anton, Oberingenieur, W. 8, Mauerstr. 80
 09 Schröder, Dr. Franz, Präsident, Wannsee, Am Gr. Wannsee 21
 20 Schröder, Frä. Malermeister, SW. 61, Wilmsstr. 22
 38 Schröder, Frä. Hanna-Maria, Postangestellte, Waidmannslust,
 Zehntwerderweg 90
 11 Schroeder, Richard, Dipl.-Ing., Grunewald, Paulsborner
 Straße 49
 38 Schroedter, Frau Beatrice, W. 30, Heilbronner Str. 19

- 21 Schroedter, Dr. Gerhard, Regierungsrat a. D., Schöneberg, Belziger Str. 71
- 26 Schroedter, Hans, Ingenieur, Briß, Friedrichsbrunner Str. 2
- 34 Schroedter, Paul, Bankbeamter, Kaulsdorf, Giesestr. 9
- 33 Schröter, Frä. Charlotte, Bankangestellte, Tempelhof, Stolbergstraße 3 a
- 35 Schröter, Erich, Lithograph, Charlottenburg 9, Häfelerstr. 11
- 25 Schröter, Ernst, Justizinspektor, NW. 21, Alt-Moabit 106
- 25 Schroeter, Dr. Georg, Professor, Charlottenburg 4, Schlüterstraße 28
- 39 Schröter, Wilhelm, Photogrammeter, Steglitz, Schildhornstr. 67
- 07 Schubarth, Dr. Richard, Arzt, Köslin, Markt 7
- 27 von Schubert, Conrad, Legationssekretär, Buenos Aires
- 30 von Schudmann, Frä. Helene, Hortnerin, Schlachtensee, Stöckerzeile 49/55
- 31 Schudoma, Frä. Martha, Neukölln, Richardplatz 3
- 37 Schütt, Frä. Anneliese, Bibliothekarin, München 13, Adelheidsstraße 27
- 01 Schütte, August, Zeugmajor a. D., Wilmersdorf, Prinzregentenstr. 24
- 38 Schütte, Frau Irmgard, Stenotypistin, W. 35, Winterfeldtstr. 2
- 30 Schüh, Reinhold, Direktor, Dahlem, Ihnestr. 57
- 38 von Schüh, Dr.-Ing. habil. Werner, Wirtschaftsberater, W. 15, Düsseldorfer Str. 33
- 10 Schüha, Bronislaus, Brauereidirektor, N. 113, Schönhauser Allee 99/100
- 23 Schüke, Mag. Lehrer, Friedenau, Hertelstr. 6, Aufg. II
- 03 Schuhmacher, Hermann, Hofrat a. D., D. 112, Weichselstr. 24 a
- 39 Schulte, Frä. Martha, Studienassessorin, Steglitz, Munssterdamm 22
- 37 Schultes, Dr.-Ing. Wilhelm, Zehlendorf, Am Schlachtensee 18
- 25 Schulz, Wilhelm, Buchdruckereibesitzer, W. 30, Gleditschstr. 23
- 20 Schulze, Dr. Walter, Arzt, NW. 21, Stromstr. 36
- 39 Schulze-Gebhardt, Frä. Ruth, Kinderergärtnerin, Charlottenburg 4, Dronsenstr. 8
- 08 Schulze-Vähow, F. Wilhelm, Kaufmann, W. 15, Bregenzer Straße 12
- 35 Schulz, Gerhard, Installateur, Neukölln, Finowstr. 24
- 37 Schulz, Heinrich, Werbeleiter, Niederschöneweide, Hainstr. 19
- 39 Schulz, Herbert, Bankbeamter, D. 112, Bettendorferstr. 6
- 38 Schulz-Dievenow, Georg, Kaufmann, Halensee, Kurfürstendamm 156
- 37 Schulze, Frä. Erna, Buchhalterin, Lichtenberg, Normannenstr. 2
- 13 Schulze, Fellig, Studienrat, NO. 55, Böhowstr. 54
- 99 Schumacher, Willy, Kaufmann, Erkelenz b. Aachen, Aachener Straße 54

- 25 Schumann, Georg, Stadtoberarchitekt, Johannisthal, Bismarckstr. 6
- 38 Schumann, Hanns, Kaufmann, N. 58, Stubbenkammerstr. 3
- 02 Schumann, Theodor, Lehrer i. R., Neukölln, Braunauer Straße 129 b
- 20 Schur, Walter, Kaufmann, Wilmersdorf, Konstanzer Str. 9
- 39 Schurda, Dr. Günther, prakt. Arzt, N. 58, Lychener Str. 41
- 23 Schwebel, Hans, Pastor, C. 2, Klosterstr. 40
- 27 Schwedt, Friedrich, Bankdirektor, Grunewald, Zitadenweg 46
- 30 Schwendemann, Dr. Karl, Gesandtschaftsrat, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 34
- 38 Schwenk, Walter, Maschinenschlosser, D. 17, Markgrafendamm 35
- 37 Schwerdfeger, Frä. Helene, Stenotypistin, Schöneberg, Salzburger Str. 10
- 06 Schwiderath, Dr. Joseph, Justizrat, W. 50, Rankestr. 9
- 38 Schwindt, Walter, Gau-Hauptstellenleiter, Nikolassee, Wannseeferstr. 117
- 24 Seidl, Dr.-Ing. Erich, Geh. Regierungsrat, Präsident, Grunewald, Kronberger Str. 11
- 39 Seidel, Mag. Handelsreisender, D. 112, Lenbachstr. 12
- 21 Seifert, Rudolf, Oberregierungs- und Baurat, Grunewald, Billstr. 9
- 39 Selther, Dr. Albert, Dipl.-Rfm., Direktor, Neubrandenburg, Blücherstr. 13
- 32 Sellge, Frä. Johanna, Zehlendorf, Busse-Allee 6
- 36 von Sellner, Edmund, Oberleutnant a. D., Grunewald, Wallotstr. 8
- 23 Sendter, Josef, Direktor, Hermsdorf, Theodor-Rörner-Str. 8
- 08 Serini, Dr. Hermann, Rechtsanwalt, W. 35, Kluckstr. 16
- 38 Seveke, Rudolf, Kaufmann, W. 30, Rosenheimer Str. 22
- 22/39 Senbold, Walter, Hauptmann, Charlottenburg 2, Grolmanstraße 4/5
- 06/14 Sendel, Frä. Apothekenbesitzer, Karlshorst, Dönhoffstr. 2
- 38 Sicha, Dr. Werner, Referent i. Stat. Reichsamt, Lantwiz, Renatenweg 14
- 29 Siber, Erwin, Rechtsanwalt und Notar, W. 30, Heilbronner Straße 15
- 39 Siber, Frä. Ursula, Schülerin, W. 30, Heilbronner Str. 15
- 38 Sieber, Robert, Kürschner, W. 62, Kurfürstenstr. 124
- 14 Siedhoff, Dr. Johannes, Arzt, Mariensfelde, Riepertstr. 23
- 31 Siegert, Dr. Fellig Robert, Amtsgerichtsrat, Wilmersdorf, Geisenheimer Str. 34
- 04 Siegmann, Mag. Landgerichtsrat i. R., W. 30, Starnberger Straße 3
- 35 Siering, Hans, Verf.-Direktor a. D., W. 15, Pariser Str. 5

- 37 Simon, Ernst, Kaufmann, NW. 87, Agricolastr. 11
 37 Simon, Frä. Irmgard, NW. 87, Agricolastr. 11
 89 Simon, Dr. Konrad, Professor, NO. 55, Prenzlauer Allee 49
 37 Simon, Frau Margarete, NW. 87, Agricolastr. 11
 23 Simony, Richard, Oberregierungsrat, Tempelhof, Schönburg-
 straÙe 4
 22 Sintenis, Heinrich, Major a. D., Ottenburg, Post Bergenthal
 (Ostpr.)
 29/33 Soellner, Willy, Schriftfeger, Ladeburg, Post Rollberg über
 Bernau, Nr. 102
 38 Söndsen, Frau Mathilde, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 14
 38 Söndsen, Otto, Fabrikant, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 14
 01 Soetbeer, Dr. Heinrich, Generalsekretär a. D., Wannsee,
 Lohengrinstr. 28
 30 Soetbeer, Frä. Ursula, Bibliotheksexpedientin, Wannsee,
 Lohengrinstr. 28
 33 Sonntag, Frä. Betty, Angestellte, SW. 29, Gneisenaustr. 100
 23 Sorge, Bruno, Kaufmann, Rathenow, Kleine Baustr. 5
 39 Speer, Kurt, Gärtner, W. 35, Pallasstr. 21
 39 Spieß, Franz, Abteilungsleiter, Charlottenburg 5, Kaiser-
 damm 103/4
 37 Spiller, Frä. Barbara, stud. med., Zehlendorf, Mühlenstr. 13
 21 Spiller, Dr. Carl, Rechtsanwalt und Notar, Zehlendorf,
 Mühlenstr. 13
 37 Spiller, Frä. Gerda, stud. med., Zehlendorf, Mühlenstr. 13
 35 Spindler, Frä. Elli, Stenotypistin, Berlin-Blankenburg,
 Rüdigerstr. 9
 28 von Spindler, Dr. Herbert, Dirig. Arzt, Steglitz, SchloÙstr. 76
 24 Spitta, Dr. Hans, Schlachtensee, Wasgenstr. 20
 35 Springer, Frau Mary-Ann, Wilmersdorf, Sodener Str. 32
 35 Springer, Rudolf Julius, Kaufmann, Wilmersdorf, Sodener
 Straße 32
 96 Stadelmann, Dr. Ernst, Professor, Geh. Sanitätsrat, Schöne-
 berg, Ruffsteiner Str. 14
 39 Stäbler, Hermann, Dipl.-Ing., Oberschöneweide, Schiller-
 promenade 12
 23 Städing, Dr. Heinrich, Bankbeamter, Charlottenburg 5, Wind-
 scheidstr. 31
 30 Städing, Frä. Hildegard, Musiklehrerin, Charlottenburg 5,
 Windscheidstr. 31
 92 Staepel, Karl, Hofrat, Wilmersdorf, Hildegardstr. 21
 10 Stambke, Ernst, Direktor, Eberswalde, Adolf-Hitler-Damm 19
 04 Stampehl, Georg, Fabrikant, S. 14, Stallschreiberstr. 29
 38 Stange, Frä. Cecilie, Bankbeamtin, Lankwiz, Frobenstr. 96
 21 Stange, Felix, Oberinspektor, Schöneberg, 1, Hauptstr. 108

- 26 Starke, Franz, Kaufmann, Lichtenberg, Augustastr. 32
 37 Steding, Dr. Theodor, Zahnarzt, W. 35, Am Karlsbad 15
 01 Steidel, Johannes, Ingenieur i. R., Steglitz, Mariendorfer
 Straße 36 c
 98 Steidel, Theodor, Kaufmann, Südende, Steglitzer Str. 6
 35 Steidel, Frä. Traut, Sekretärin, Südende, Bahnstr. 3
 26 Stelling, Max, Ingenieur, N. 20, Prinzenallee 82
 24 Steinbeck, Otto, Oberregierungsrat, Potsdam, Birkenstr. 3
 04 Steindorff, Hermann, Rentner, Lichterfelde, Mittelstr. 11 a
 37 Steinert, Kurt, Konstrukteur, Wilhelmstr., Schönholzer
 Weg 25
 23 Steinert, Oskar, Bankbeamter, Schöneberg, Naumannstr. 4
 30 Steingräber, Paul, Inspektor i. R., NW. 87, Holsteiner Ufer 11
 38 Steinhöfel, Wilhelm, Vertreter, NO. 55, Bildemstr. 18
 39 Steinkopf, Frau Charlotte, Bankbeamtin, Niederschöneweide,
 Fennstr. 2
 31 Stengel, Frä. Edith, Oberschullehrerin, Pantow, Parkstr. 2
 24 Stengel, Edmund, Kaufmann, C. 2, Brüderstr. 14
 38 Stephan, Frä. Charlotte, Schwester, NO 18, Horst-Wessel-
 Krankenhaus
 38 Steppuhn, Gerhard, Vertreter, Zehlendorf, Straße 123, Nr. 4
 98 Sternsdorff, Dr. Wilh., Medizinalrat, Gera-Neuß, Agnesstr. 43
 23 Stejschun, Erich, Werkobersekretär, Charlottenburg 4, Bismard-
 straÙe 47
 10 Stieler, F. J. W., Direktor, Friedenau, Hauptstr. 35
 94 Stirl, Dr. Otto, Sanitätsrat, W. 15, Fasanenstr. 29
 19 Stockfisch, Dr.-Ing. Karl, Professor, Schulzendorf, Post
 Heiligensee, Benßschlagstr. 30
 35 Stoehr, Gerhard, Kaufmann, Frohnau, Maximiliankorso 4
 39 Stoesser, Dr. Hans Gottfried, Rechtsanwalt, Charlottenburg 9,
 Sachsenplatz 1
 37 Stoesser, Frau Yvonne von, Charlottenburg 9, Sachsenplatz 1
 38 Stolp, Frau Else, Kontoristin, Neukölln, Bruno-Bauer-Str. 17a
 10 Stolke, Hans, Kaufmann, Weißensfels, Luise-Brachmann-
 Straße 26
 96 Strähler, Konrad, Geh. Oberregierungsrat, Charlottenburg 2,
 Berliner Str. 23
 02 Strasser, Oswald, Geh. Regierungsrat, Senatspräsident a. D.,
 W. 15, Fasanenstr. 64
 26 Strohbach, Wilhelm, Kaufmann, Steglitz, Albrechtstr. 122
 27 Strud, Erich, Dipl.-Ing., Oberregierungsrat, Grunewald,
 Rudowastr. 27 a
 93 Stubentrauch, Richard, Justizrat, SW. 68, Charlottenstr. 84
 38 Stumme, Georg, Generalleutnant, Wilmersdorf, Landhausstr. 9
 24 Stuß, Dr. Walter, Arzt, Charlottenburg 2, Grolmannstr. 12

- 08 Süpply, Hans, Kaufmann, Steglitz, Schildhornstr. 17
 21 Susat, Walter, Direktor, Schlachtensee, Hoensbroechstr. 45
 89 von Sydow, Dr. Reinhold, Staatsminister a. D., Erzellenz, W. 15, Kantener Str. 15
 38 Tapolfski, Hans-Joachim, Landrat a. D., Dahlem, Ehrenbergstraße 7 a
 38 Targatsch, Frau Hildegard, Wilmersdorf, Helmstedter Str. 6
 37 Teichgräber, Alfred, Oberingenieur, W. 35, Elsholzstr. 2
 35 Teichler, Frl. Ellen, Beamtin, N. 20, Osloer Str. 20 b
 38 Teske, Waldemar, Bankbeamter, Wilmersdorf, Südwesttorso 28
 12 Tell, Wilhelm, Hauptkassenbuchhalter i. R., SW. 29, Fildizinstraße 16
 28 Teske, Günter, Finanzassessor, W. 35, Hochkirchstr. 9
 22 Theil, Otto, Prokurist, Konradshöhe, Straße 311
 30 von Theobald, Berthold, Major a. D., Charlottenburg 9, Frankenallee 10
 15 Thiele, Dr. Arthur, Kreistierarzt, Lübben, Hindenburgstr. 24
 33 Thiele, Frl. Charlotte, Bankangestellte, Lichterfelde, Tulpenstr. 6
 34 Thiele, Dr. Friedrich, Ministerialrat, Lichterfelde, Unter den Eichen 128
 12/32 Thiele, Dr. Gunnar, Studienrat, Charlottenburg 1, Kirchplatz 2
 05 Thiele, Dr. Johannes, Sanitätsrat, Charlottenburg 5, Windscheidstr. 11
 07 Thiele, Dr. Martin, Holzminden, An den Leichen 15
 22 Thielisch, Dr.-Ing. Kurt, Charlottenburg 9, Kranzallee 47
 37 Thiemann, Frl. Herta, Stenotypistin, NW. 87, Waldstr. 4
 38 Thomane, Herbert, kaufm. Angestellter, NW. 87, Lessingstr. 25
 38 Thonke, Frl. Irene, Kunstgewerblerin, NO. 55, Hufelandstr. 1
 06 Thonke, Dr. Richard, Sanitätsrat, NO. 55, Greifswalder Str. 32
 02 Thost, Dr. Robert, Verlagsbuchhändler, Nikolassee, An der Rehwiese 14
 21 Thürling, Dr. Paul, Rechtsanwalt, Schöneberg, Bozener Straße 13/14
 06 Thürnau, Carl, Bankdirektor i. R., Lankwitz, Dillgesstr. 19
 38 Tippner, Bruno, Kaufmann, SO. 36, Heidelberger Str. 17
 26 Titschak, Bruno, Gerichtsassessor a. D., Friedenau, Stierstr. 4
 92 Topel, Curt, Studienrat i. R. u. Kunstmaler, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 36
 39 Tornier, Frau Hermine, Charlottenburg 1, Lohmeyerstr. 21
 29 Treffin, Frl. Margarete, Sekretärin, Friedrichshagen, Friedrichstr. 21
 27 Troche, Paul, Mittelschullehrer, Rathenow, Gr. Hagenstr. 18
 04 Troeltsch, Karl, Fabrikbesitzer, W. 30, Barbarossastr. 42
 06 Tropste, Dr. Johannes, Professor, Oberstudiendirektor i. R., NW. 6, Marienstr. 14

- 29 Trostke, Albert, Ingenieur, Zehlendorf, Kronprinzenallee 344
 07 Truh, Karl, Fabrikbesitzer, Halensee, Nestorstr. 8/9
 30 Tschuschner, Heinrich, Blumenbinder, NW. 21, Perleberger Straße 23
 37 Tschirmer, Frl. Charlotte, Kontoristin, N. 54, Schönhauser Allee 174
 35 Ullmann, Dr. Hermann, Chefredakteur, Zehlendorf, Im Schönower Park 2
 32 Ulrich, Karl, Kaufmann, Friedenau, Sponholzstr. 31
 25 Ulrich, Otto, Kaufmann, Pantow, Maximilianstr. 20
 32 Unger, Gerhard, Kaufmann, N. 65, Barfußstr. 10 H
 30 Urbanski, Otto, Techniker, Deutschwusterhausen, Chausseestraße 17 b
 07 von Ugtull-Gyllenband, Graf W., Hauptmann a. D., W. 50, Fürther Str. 11 a
 39 Vahlkampf, Willibald, Dipl.-Ing., Charlottenburg 9, Olympische Str. 26
 38 Vedder, Rudolf, W. 35, Graf-Spee-Str. 25
 98 Viereck, Dr. Paul, Professor, Zehlendorf, Machnower Str. 22
 22 Vierrath, Georg, Kaufmann, Steglitz, Humboldtstr. 23
 35 Vivell, Dr. Hubert, Arzt, Hermsdorf, Eisenbruchstr. 54
 37 Vogdt, Frl. Helene, Fürsorgerin, Teltow, Lichterfelder Str. 86
 20 Vogel, Bruno, Hauptmann a. D., Brix, Rudower Str. 61
 30 Vogeler, Dr. Karl, Professor, Stettin, Arndtstr. 27 a
 23 Vogt, Conrad, Dipl.-Rfm., Buchdruckereibesitzer, Schlachtensee, Brunnenstr. 11
 19 Vogt, Dr. Erich, Rechtsanwalt, Potsdam, Wilhelmsplatz 6
 01 Vogt, Ludwig, Generalmajor a. D., Wilmersdorf, Holsteinische Straße 28
 21 Voigt, Carl, Kaufmann, Brandenburg/H., Grabenstr. 16
 01 Voigt, Dr. Heinrich, Stadtrat, W. 62, Lützowplatz 12
 37 Vollmer, Konrad, Kaufmann, Lichtenrade, Leopoldstr. 6
 01 Vollmer, Robert, Bankprokurist, Lichtenrade, Leopoldstr. 6
 37 de Vos van Steenwijk, Frau Baronin Marie, Noordwijk a/Zee, Holland, Huis ter Duinstraat 26
 31 Voh, Dr. Wilhelm, Syndikus, W. 8, Jägerstr. 10/11
 32 Wabnik, Frl. Luise, Teltow, Schenkendorfer Straße
 10/22 Waejer, Dr.-Ing. Bruno, Chemiker, Strausberg, Berliner Straße 25
 29 Wagemann, Hans, Dipl.-Ing., Pantow, Riffingenstr. 45
 36 Wahl, Frau Ilse, Rassel-Wilhelmshöhe, Loewenburgstr. 2
 21 Waldeck, Max, Ministerialdirektor, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 29
 21 Waldschmidt, Erich, Dipl.-Ing., Pantow, Pestalozzistr. 15
 38 Walkhoff, Fred, stud. ing., Luckenwalde, Breite Str. 7
 38 Walter, Eugen, Marine-Oberintendantur-Inspektor, Wilmersdorf, Gieselerstr. 13

- 36 **Walter, Karl**, Dipl.-Ing., Dahlem, Schorlemerallee 8
 21 **Wana, Heinz**, Ingenieur, Wannsee, Kronprinzessinnenweg 18
 21 **Wana, Heinz**, Ingenieur, Wilmersdorf, Südwesttorso 50
 37 **Wanied, Otto**, Direktor, NW. 7, Dorotheenstr. 36
 23 **Wasserburger, Theodor**, Ingenieur, Oberschöneweide, Schillerpromenade 12
 37 **von Weber, Frä. Charlotte**, Sekretärin, NW. 87, Claudiusstraße 5
 22 **Webers, Willg.**, Bankbeamter, Charlottenburg 2, Anesebeckstr. 31
 99 **Wedmann, Richard**, Kaufmann, SW. 68, Ritterstr. 37
 37 **von Wedel, Frau Charlotte**, Charlottenburg 2, Sophienstr. 5
 37 **Weege, Gerhard**, Hotelinhaber, Spandau, Potsdamer Str. 35
 36 **Wegemund, Helmut**, cand. med., NO. 55, Hufelandstr. 24
 30 **Wegemund, Dr. Richard**, Arzt, NO. 55, Hufelandstr. 24
 37 **Wegener, Peter**, Student, W. 35, Am Karlsbad 2
 34 **Wegner, Hermann**, Dipl.-Ing., Lankwitz, Kaiser-Wilhelm-Straße 21
 25 **Wehler, Dr. Edmund**, Rechtsanwalt, Charlottenburg 5, Riehlstraße 12
 37 **Weidel, Dr. Friedrich**, Bücherrevisor, Steglitz, Albrechtstr. 91
 22 **Weidhaas, Martin**, Kaufmann, Charlottenburg 4, Schlüterstraße 57/59
 34 **Weidlich, Frä. Erika**, Dipl.-Handelslehrerin, Pankow, Mühlenstraße 4—11
 33 **Weidlich, Frä. Käthe**, Pankow, Mühlenstr. 4—11
 29 **Weidlich, Rudolf**, Kaufmann, Pankow, Mühlenstr. 4—11
 38 **Weidner-Bohnenberger, Dr. med. Reinhard**, Dresden-Loschwitz, Malerstr. 31
 36 **Weigand, Artur**, Dipl.-Ing., Dahlem, Ehrenbergstr. 7 b
 39 **Weinheber, Dr. Max**, Schriftsteller, Charlottenburg 9, Kurländer Allee 52
 25 **Weiß, Herbert**, Abteilungsvorsteher, SO. 36, Riehlufer 73
 37 **Weiß, Kurt**, Kaufmann, Südende, Dehlertstr. 26
 39 **Wellmann, Frä. Gerda**, Stenotypistin, SW. 68, Lindenstr. 10
 37 **Welzel, Herbert**, Ingenieur, Lichterfelde, Drakestr. 36
 24 **Wende, Dr. Alexander**, Ministerialrat, Grunewald, Auguste-Viktoria-Str. 20
 39 **Wende, Karl**, Rüsttr., 3./Pionier 3
 30 **Wendorff, Karl Herbert**, Hauptmann a. D., Lankwitz, Mühlenstraße 47
 30 **Wendt, Paul**, Kaufmann, Hermsdorf, Straße 47
 36 **Wenzel, Frä. Charlotte**, kaufm. Angestellte, N. 65, Edinburger Straße 75
 00 **Werner, Dr.-Ing. h. c. Friß**, Fabrikbesitzer, W. 35, Lützowstr. 6
 38 **Werner, Georg**, Kaufmann, Schöneberg, Reppichstr. 6
 10 **Werner, Dr. Hans**, Zahnarzt, W. 57, Bülowstr. 85

- 33 **Werner, Victor**, Direktor, Rudow, Kanalstr. 132—155
 23 **Wernicke, Max**, Reichsbahnoberinspektor, NW. 21, Stephanstraße 5
 39 **Werth, Dr. Siegfried**, Arzt i. R., Lichterfelde, Heinersdorfer Straße 8
 38 **Westhoooven, Frä. Elisabeth**, Studien-Assessorin, SO. 16, Köpenicker Str. 105/6
 06 **Westhoooven, Fellig**, Kaufmann, SO. 16, Köpenicker Str. 105/6
 06 **Westphal, Kurt**, Ingenieur, NW. 6, Karlstr. 26
 30 **von Westphalen, Dr. Graf Clemens**, Charlottenburg 9, Kastanienallee 17 c
 00 **Weyermann, Paul**, Kaufmann, Tempelhof, Teilestr. 29/31
 21/30 **Wid, Hellmuth**, Geschäftsführer, Miersdorf/Zeuthen, Moselstraße 13
 22 **Wiechmann, Edwin**, Rentant, Halensee, Paulsborner Str. 19
 38 **Wieczorek, Kurt**, Dipl.-Ing., SW. 68, Wilhelmstr. 133
 99 **Wiegand, Dr. Carl**, Patentanwalt, Südende, Steglitzer Str. 27
 37 **Wieger, Frau Margarete**, Fabrikbesitzerin, Zehlendorf, Stubenrauchstr. 12
 11/21 **Wienbeck, Rudolf**, Regierungsrat a. D., Charlottenburg 4, Clausenwischstr. 7
 23 **Wiesinger, Dr. Walter**, Bibliothekar, Zehlendorf, Grenzpfad 7
 08 **Wietfeld, Josef**, Architekt, Halensee, Nestorstr. 4
 37 **Wieh, Frä. Gerda**, techn. Assistentin, Friedenau, Rheingaustr. 23
 33 **Wildens, Dr. Hans**, Rechtsanwalt, Grunewald, Königsallee 52
 32 **Wilde, Frä. Johanna**, Lehrerin, N. 113, Wisbner Str. 11 a
 33 **Wilde, Willg.**, Biblioth.-Obersekretär, Steglitz, Breitestr. 22
 25 **Wille, Kurt**, Amtsgerichtsrat, Potsdam, Mangerstr. 23
 34 **Willers, Hans**, Ministerialrat, Halensee, Joachim-Friedrich-Straße 8
 34 **Willers, Frau Hildegard**, Halensee, Joachim-Friedrich-Str. 8
 32 **Wils, Frä. Erna**, Lehrerin, Neubrandenburg, Katharinenstr. 14
 14/23 **Wilzig, Alexander**, Studienrat, Charlottenburg 2, Schlüterstr. 12
 29 **Windscheid, Dr. Werner**, Rechtsanwalt, W. 35, Potsdamer Straße 94
 38 **Winterfeld, Gerhard**, fkm. Angestellter, Tempelhof, Berliner Straße 99
 11 **Wintermantel, Friß**, Bankdirektor, W. 35, Lichtensteinallee 3 a
 22 **Wipplinger, Alfred**, Buchdruckereibesitzer, NO. 55, Raabestr. 12
 38 **Witt, Frä. Gerda**, Stenotypistin, Weißensee, Rennbahnstr. 17
 25 **Witte, Dr. Hermann**, Studienrat, Niederschönhausen, Pfeilstraße 19
 37 **Wittenbecher, Frau Paula**, Frohnau, Maximiliankorso 57
 34 **Wittenberg, Hugo**, Exportbuchhalter, Bln.-Blankenburger, Burgwallstr. 72

- 38 Wittig, Dr. Hermann, Dipl.-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer,
SD. 16, Michaelkirchstr. 4
- 35 Wobbe, Heinz, kaufm. Angestellter, Mariendorf, Briker Str. 76
- 34 Wöller, Frau Dorothea, C. 2, Königstr. 22/24
- 34 Wöller, Dr. Herbert, Rechtsanwalt, C. 2, Königstr. 22/24
- 24 Wolf, Bernhard, Kaufmann, Neukölln, Berliner Str. 11
- 33 Wolf, Erich, Kammermusiker, Steglitz, Barselowsstr. 29
- 14 Wolff, Dr. Hermann Joo, Arzt, NW. 21, Alt-Moabit 86 c
- 32 Wolfram, Dr. Friß, Charlottenburg 9, An der Heerstr. 105
- 38 Wollenweber, Erika, Referentin, Dahlem, Heydenstr. 15
- 38 Wozner, Frl. Charlotte, Buchhalterin, SD. 36, Oberbaumstr. 7
- 11 Wulfert, Dr. Jakob, Zahnarzt, Pantow, Mühlenstr. 71
- 37 Wuffow, Karl Heinz, Magistratsrat, Charlottenburg 9, Reiden-
burger Allee 56
- 14 Wukdorf, Edgar, Präsident, Brunewald, Hohenzollern-
damm 89
- 39 Zahlmann, Frl. Christa, Stenotypistin, Steglitz, Mariendorfer
Straße 41
- 19 Zander, Paul, Oberschullehrer, Steglitz, Stindestr. 10
- 96 Zeller, Prof. Dr. Oskar, Geh. Sanitätsrat, Wilmersdorf,
Hohenzollernndamm 192
- 38 Zeller, Frau Charlotte, N. 20, Pantstr. 48
- 38 Zeller, Robert, Verleger, N. 20, Pantstr. 48
- 38 Zenthöfer, Hans, kfm. Angestellter, Schulzendorf, Kr. Teltow,
Post Eichwalde, Adolf-Hitler-Allee 31
- 27 Zerner, Dr. Hans, Oberstabsarzt a. D., W. 30, Bayerischer
Platz 6
- 38 Zeschke, Frl. Hildegard, kaufm. Angestellte, D. 34, Kadiner
Straße 20
- 37 Ziebarth, Frl. Margarete, kaufm. Angestellte, Zehlendorf,
Riemeisterstr. 91
- 04 Zietzen, Paul, Prokurist, Charlottenburg 4, Mommsenstr. 38
- 37 Zimkowsky, Sergei, Kunsthändler, W. 62, Budapeststr. 11
- 21 von Zimmermann, Dr. Friedrich, Rechtsanwalt, Zehlendorf,
Beerenstr. 29
- 37 Zimmermann, Hans, Dipl.-Ing., Tempelhof, Wüsthoffstr. 4
- 37 Zint, Frl. Auguste, kaufm. Angestellte, Charlottenburg 5,
Suarezstr. 61
- 08 Zinn, Dr. Wilhelm, Professor, Zehlendorf, Hüninger Str. 6
- 35 Zipper, Kurt, Behörden-Angestellter, Aigen-Abfalter b. Salz-
burg, Aignerstr. 126
- 13 Zorn, Heinrich, Kaufmann, Karlshorst, Wildensteiner Str. 10
- 37 Zorn, Frl. Hertha, kaufm. Angestellte, D. 112, Samariterstr. 8
- 39 Zwanzig, Karl Ernst, kaufm. Angestellter, Peggau ob. Graz
(Steiermark)
- 92 Zudert, Johannes, Zeichenlehrer, Strausberg, Jungferstr. 32